Werk

Titel: VII. Handel des Deutschen Zollgebiets mit dem Auslande

Jahr: 1890

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?514401303_1889|log12

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

VII. Handel des deutschen

1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

(Statistik des Deutschen Reichs,

Vorbemerkungen. 1. In der folgenden Uebersicht ist für die Jahre 1887 und 1888 die Einfuhr in den freien Verkehr und die Ausfuhr aus demselben (besonderer Waarenverkehr) nach den Gruppen und Klassen des systematischen Waarenverzeichnisses dargestellt, unter spezieller Nachweisung der in jeder Klasse enthaltenen wichtigeren Waarengattungen und für 1887 mit Angabe der Herkunfts- und Bestimmungsländer. Dieser letztere Nachweis konnte bei Herausgabe des Jahrbuchs noch nicht für 1888 gegeben werden. Bei der Einfuhr umfaßt der besondere Waarenverkehr: 1) diejenigen Waaren, welche im Laufe des Jahres, für welches die Darstellung gilt, sofort nach dem Eingang in den freien Verkehr treten, sei es, daß dies unmittelbar an der Zollgrenze erfolgt, oder daß die Waaren mit Begleitpapieren zur Revision bezw. (bei zollpflichtigen) sofortigen Verzollung nach Zollstätten im Innern gehen, und 2) diejenigen Waaren, welche im Laufe des Jahres von Zollniederlagen durch Verzollung (zollfreie nach erfolgter Revision) in den freien Verkehr des Zollgebiets gesetzt sind. Bei der Ausfuhr vereinigt der besondere Waarenverkehr in sich alle im Laufe des Jahres aus dem freien Verkehr des Zollgebiets ausgeführten Gegenstände, diejenigen einbegriffen, welche wegen Zoll- oder Steuer-Rückvergütung im gebundenen Verkehr, d. h. unter Zoll- oder Steuerkontrole, ausgehen. Direkt durchgeführte Waaren, auch zollfreie, sowie im Veredlungsverkehr über die Zollgrenze (zur Veredlung im Inlande oder Auslande unter Zollkontrole ein- und wieder aus-, bezw. aus- und wieder ein-) geführte Waaren sind im besonderen Waarenverkehr nicht enthalten.

2. Die Zahlen der Uebersicht beziehen sich auf das jeweilige Zollgebiet. Dasselbe ist durch den am 15. October 1888 erfolgten Zollanschluß von Hamburg, Bremen und einigen preußischen und oldenburgischen Gebietstheilen wesentlich erweitert worden. Seitdem befinden sich nur noch die badischen Zollausschlüsse, das Freihafengebiet zu Hamburg, die Hafenanlagen zu Bremerhaven und Geestemünde mit den angrenzenden Petroleum-Lagerplätzen und die Hafenanlagen zu Cuxhaven außerhalb der gemeinschaftlichen Zollgrenze; die bei Bremen und Brake errichteten Freibezirke werden als Freilager im Sinne des §. 107 des Vereins-Zollgesetzes angesehen. Selbstverständlich sind

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bezw. Ausfuhr (A).	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien	Dänemark.	Frankreich mit Algier	Großbritannien	Italien.	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
I. Vieh und andere lebende Thiere	E	**21 033**	**9 916**	**13 443**	**12 061**	**69**	**1 414**	**18 218**	**290**
	A	**80 252**	**11 484**	**704**	**21 998**	**18 888**	**227**	**4 211**	**209**
Darunter:		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
Pferde	E	12 866	21 555	5 438	6 326	10	—	7 811	33
Kühe	E	6 997	103	11 170	9 983	5	4	14 061	3
Ochsen	E	55	—	79	1 554	1	33	2	1
Schweine ausschl. Spanferkel	E	65 647	254	10 416	2 210	174	—	29 629	374
Pferde	A	5 152	591	191	361	129	476	1 859	46
Kühe	A	10 408	793	273	682	2 166	36	36	150
Ochsen	A	24 603	287	3	98	6 397	—	12	—
Jungvieh bis zu 2½ Jahr	A	47 644	100	1 002	465	125	25	1	183
Schweine ausschl. Spanferkel	A	257 882	4 522	15	1 804	2	—	317	1
Schafvieh ausschl. Lämmer	A	161 340	220 720	70	460 633	282 777	—	73 199	2
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
II. Sämereien u. Gewächse für Aussaat, Futter u. Gärtnerei	E	**8 878**	**2 400**	**531**	**6 533**	**2 849**	**1 555**	**25 190**	**65**
	A	**50 934**	**2 217**	**3 019**	**9 575**	**4 985**	**30**	**1 970**	**1 136**
Darunter: Kleesaat	E	1 762	116	137	1 135	71	615	72	25
Darunter: »	A	2 416	894	1 381	470	1 870	7	449	500
III. Abfälle, Düngungsmittel und verschiedene thierische Produkte	E	**305 223**	**44 609**	**7 997**	**31 032**	**18 359**	**1 849**	**72 042**	**5 437**
	A	**15 174**	**8 439**	**62 026**	**7 951**	**14 484**	**975**	**30 073**	**11 621**
Darunter: Kleie; Malzkeime; Reisabfälle	E	51 228	5 212	905	3 602	105	693	19 527	178
Darunter: Oelkuchen, auch gemahlen	E	62 286	3 283	1 040	14 191	3 645	321	4 993	14
Darunter: Guano, m. Ausn. d. mineral.	E	35 963	10 868	1 589	572	3 307	—	10 158	2 297
IV. Brennstoffe	E	**425 762**	**354 733**	**2 393**	**27 298**	**1 586 851**	**390**	**45 554**	**2 978**
	A	**877 797**	**543 768**	**23 919**	**1 231 443**	**3 562**	**78 217**	**3 243 200**	**18 121**
Darunter: Steinkohlen	E	388 257	171 055	630	22 787	1 555 606	0	38 386	—
Darunter: Braunkohlen	E	15 886	0	—	1	0	380	13	—
Darunter: Steinkohlen	A	677 783	510 360	6 025	903 051	2 705	53 149	3 088 955	6 321
Darunter: Koks	A	37 686	29 990	3 883	275 115	100	22 708	88 915	11 727

Zollgebiets mit dem Auslande.

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

Neue Folge, Bd. 33, 34 und 40.)

diese Territorialänderungen des Zollgebiets von wesentlichem Einfluß auf den Waarenverkehr desselben gewesen, dies umsomehr, als mit den vormaligen Zollausschlüssen große Mengen zollpflichtiger und zollfreier Waaren ins Zollgebiet gekommen sind. Der Vergleich des Jahres 1888 mit den Vorjahren ist daher nur in beschränkter Weise zulässig.

3. Bei Flüssigkeiten (mit Ausnahme von Syrup und Melasse) sowie bei Gasen ist die unmittelbare Umschließung zum Nettogewicht gerechnet
4. In der Ausfuhr sind von den Postsendungen nach den Zollausschlüssen des Deutschen Reichs nur diejenigen nach Hamburg enthalten.
5. Als Land der Herkunft wird dasjenige Land, aus dessen Gebiet die Versendung erfolgt ist, als Land der Bestimmung dasjenige, wohin die Versendung gerichtet ist, angesehen. Hierzu ist bestimmt, daß bei eingeführten Waaren die Versendung da begonnen hat, von wo aus die Waare in ununterbrochenem Transport ins Zollgebiet gelangt ist, und daß bei ausgeführten Waaren die Versendung dort endigt, wohin die Waare in ununterbrochenem Transport aus dem Zollgebiet gelangen soll, bei der Einfuhr wie bei der Ausfuhr jedoch so, daß bloße Umladung oder Umspedition nicht als Unterbrechung des Transports gilt. Demnach ist bei Handelswaaren in der Regel als Land der Herkunft dasjenige Land, aus dessen Eigenhandel die Waare ins Zollgebiet gelangt ist, als Land der Bestimmung dasjenige, in dessen Eigenhandel die Waare übergeht, angesetzt.
6. Die Zahlen der Spalte 17 (alle übrigen Länder) umfassen auch diejenigen Einfuhren und Ausfuhren, für welche das Land der Herkunft bezw. Bestimmung nicht ermittelt werden konnte.
7. Die Werthe der Einfuhr und Ausfuhr (Sp. 19 und 21) sind durch Multiplikation der Mengen mit den von einer Kommission Sachverständiger im Anhalt an vielfache Preisangaben jährlich geschätzten Werthen der Mengeneinheiten berechnet.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der asiatischen Türkei	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern	1887.		1888.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto	Werth in 1 000 Mark	Tonnen zu 1 000 kg netto	Werth in 1 000 Mark
52 744	1	26 068	11 392	—	2	7	166 656	163 017	151 472	155 664
3 849	0	102	12 606	4	29	19	154 682	89 774	153 807	94 507
Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück	Stück	Stück.		Stück.	
4 046	2	14 944	488	—	—	—	73 519	72 049	87 066	74 877
17 282	—	9	14 493	—	—	—	74 110	23 345	67 673	23 347
9 251	—	1	390	—	—	—	11 367	3 635	9 198	3 035
195 736	—	78 399	111	—	2	14	382 966	43 658	291 799	35 599
709	—	34	1 839	4	13	24	11 428	13 142	11 596	12 756
2 893	—	23	3 542	—	1	—	21 009	5 672	20 252	5 468
261	—	3	6 644	—	—	—	38 308	14 174	35 860	13 448
1 071	—	18	6 128	—	—	—	56 762	9 650	46 671	7 934
446	—	14	19 043	—	6	—	284 052	18 037	365 043	24 640
794	—	665	9 351	—	—	168	1 209 716	24 194	1 188 016	25 542
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.		Tonnen zu 1 000 kg netto	
39 676	10	22 790	1 432	124	631	106	112 770	27 732	149 898	42 598
8 814	1	2 468	9 865	13	135	24	95 186	19 505	103 760	26 178
9 153	—	1 802	114	7	429	—	15 438	12 350	22 210	21 100
237	—	112	223	0	7	0	8 566	7 538	11 010	11 560
76 051	70	129 976	7 124	461	25 687	23 805	749 722	60 384	935 030	81 022
19 941	78	2 984	15 419	33	4 371	87	193 656	16 509	235 580	21 151
36 325	—	84 745	2 674	200	68	99	205 561	13 567	374 898	26 993
13 936	10	24 547	36	20	9 102	334	137 958	14 141	173 107	21 465
20	—	0	14	—	657	8 604	74 049	9 626	61 610	8 009
5 006 611	1	73 764	1 698	—	154	911	7 529 096	52 446	8 912 282	71 000
2 846 330	1 728	286 042	786 105	472	3	2 088	9 942 795	96 265	10 790 374	115 099
495 346	—	1 650	268	—	—	754	2 674 739	29 422	3 252 409	37 077
4 408 043	—	0	4	—	—	—	4 424 347	16 370	5 211 668	26 058
2 691 987	928	208 442	629 142	442	—	2 087	8 781 377	79 911	9 460 258	93 657
128 310	750	74 068	51 481	30	—	—	724 763	9 422	917 904	14 411

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E.) bzw. Ausfuhr (A.).	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus d							
		den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark	Frankreich mit Algier.	Großbritannien	Italien.	den Niederlanden	Norwegen und Schweden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
V. Nahrungs- und Genußmittel	E	536 391	136 273	22 649	76 789	127 810	26 353	297 549	56 295
	A	522 029	67 886	21 496	73 117	458 287	9 504	109 873	69 639
Und zwar:									
A. Nahrungsmittel thierischen Ursprungs.									
1. Rohe und einfach zubereitete Verzehrungsgegenstände	E	25 562	1 642	10 495	742	77 544	1 395	43 990	55 004
	A	29 484	596	334	3 317	142	6	968	53
Darunter: Eier von Geflügel	E	253	56	36	166	5	1 225	579	—
		Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.
Darunter: Heringe, gesalzene, zum Genuß.	E	79 077	628	3 047	301	505 961	—	238 117	268 043
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
Darunter: Fleisch von Vieh, ausgeschlachtet, frisch und zubereitet	A	6 300	306	17	1 585	106	1	157	23
2. Fabrikate	E	19 950	2 813	1 217	900	620	106	2 430	15
	A	13 202	392	652	1 431	937	405	54	77
Darunter: Käse aller Art	E	674	7	2	463	28	42	961	1
Darunter: Schmalz von Schweinen und Gänsen ꝛc.	E	18 570	2 610	1 205	103	564	4	1 041	2
Darunter: Butter, auch Margarine	A	12 444	367	546	224	925	0	17	73
B. Getreide und andere mehlige Nahrungsstoffe.									
1. Rohstoffe	E	309 048	99 537	5 360	25 898	4 944	2 259	157 479	283
	A	92 392	9 151	5 400	6 449	21 001	12	21 878	896
Darunter: Weizen	E	37 103	34 150	3 482	235	1 049	0	50 088	19
Darunter: Roggen	E	115 542	23 806	32	13 230	281	—	49 104	61
Darunter: Hafer	E	3 397	10 021	30	90	24	—	23 034	47
Darunter: Hülsenfrüchte und rohe Hirse	E	7 954	1 534	20	391	3 182	153	2 631	106
Darunter: Gerste	E	74 877	9 145	1 642	7 076	321	—	15 777	49
Darunter: Mais und Durr	E	65 898	12 002	128	437	24	10	4 444	0
Darunter: Gerste	A	10 038	325	30	134	2 792	1	5 914	221
2. Fabrikate	E	59 632	4 498	4 393	2 711	3 017	535	10 019	20
	A	77 333	1 722	6 089	1 944	25 708	2 481	19 386	43 218
Darunter: Malz	E	1 597	71	36	50	4	—	161	—
Darunter: Reis, geschält	E	54 933	4 157	4 351	89	2 571	198	9 566	—
Darunter: Mehl	E	193	40	1	36	41	2	26	1
	A	44 604	746	2 409	1 191	18 167	5	17 985	42 204
C. Obst, Früchte, Gemüse, frisch und getrocknet	E	23 353	14 252	648	10 181	1 377	16 973	37 906	804
	A	26 888	784	1 072	4 409	1 551	88	2 302	279
Darunter: Obst, frisches, mit Ausschluß der Weinbeeren u. Südfrüchte	E	762	11 145	100	5 983	5	3 207	11 484	1
Darunter: Obst, getrocknet ꝛc., oder ohne Zucker ꝛc. zubereitet	E	2 739	371	1	242	79	382	1 070	0
Darunter: Mandeln, getrocknet	E	1 066	59	6	181	146	2 939	78	—
D. Gewürze, Kochsalz, Eis	E	5 007	326	342	128	22 966	30	3 118	137
	A	50 472	26 223	4 762	2 054	3 069	135	16 303	7 182
Darunter: Hopfen	E	17	8	0	10	16	—	3	—
	A	2 163	1 880	370	1 735	2 977	132	407	246
E. Kaffee und Kaffeesurrogate, Kakao, Thee.									
1. Rohstoffe	E	49 280	12 194	61	6 462	12 051	7	29 953	0
	A	230	179	1	247	0	523	13	2
Darunter: Kaffee, roher	E	45 584	7 674	59	6 246	10 990	7	28 053	0
2. Fabrikate	E	547	114	1	832	1	0	123	—
	A	2 515	70	144	24	5	69	598	2
F. Zucker, Syrup und Melasse	E	1 735	26	25	440	2 876	—	1 641	6
	A	151 185	10 564	2 430	19 377	398 800	524	39 237	16 387
Darunter: Zucker mit Ausnahme von Stärkezucker und Zuckercouleur	A	137 277	5 043	2 271	47	384 381	410	39 208	16 232

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

) demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz	den übrigen europäischen Ländern und der asiatischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.	1887.		1888.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1000 kg netto.							Zoll-Centner zu 1000 kg netto.	Werth in 1000 Mark	Zoll-Centner zu 1000 kg netto.	Werth in 1000 Mark
740 497	**8 192**	**965 137**	**18 583**	**49 556**	**107 276**	**15 075**	**3 154 425**	**803 701**	**2 846 277**	**751 287**
116 092	**29 849**	**15 470**	**77 280**	**4 853**	**21 278**	**26 366**	**1 623 019**	**409 776**	**1 594 822**	**391 389**
24 807	0	14 802	2 280	141	594	1 720	260 718	98 736	257 001	95 468
1 454	3	2 152	3 340	3	5	18	41 875	27 685	40 134	26 356
20 945	—	11 507	354	140	—	—	35 266	33 855	39 748	33 786
Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.	Faß.		Faß.	
91	—	364	3	—	1	—	1 095 631	26 492	994 336	24 561
Tonnen zu 1000 kg netto.							Zoll-Centner zu 1000 kg netto.		Zoll-Centner zu 1000 kg netto.	
170	3	3	432	1	4	17	9 815	11 979	11 733	13 492
2 959	19	1 537	3 328	0	14 650	31	50 575	47 677	43 579	46 866
355	1	9	497	1	11	8	18 032	26 391	17 340	25 190
90	—	20	3 148	—	—	0	5 436	7 828	5 528	7 463
770	—	10	56	0	14 641	—	39 576	26 912	31 570	26 835
15	0	1	49	0	0	7	14 668	22 001	13 651	20 477
477 701	6	937 324	2 941	36 924	87 662	2 511	2 149 877	229 010	1 851 997	197 427
10 808	35	1 256	17 208	11	578	93	187 258	11 858	252 277	18 358
104 430	—	255 892	784	4 083	54 068	1 872	547 255	77 710	339 767	48 926
5 404	—	416 833	1	6 603	7 647	0	638 544	54 276	652 811	58 753
9 599	—	121 145	36	19	135	—	167 577	13 574	181 263	15 951
15 644	0	14 774	104	853	1 112	4	48 462	5 824	55 339	8 259
320 471	0	75 933	1 386	4 075	771	3	511 526	58 825	444 781	50 038
12 750	—	17 981	129	21 272	23 929	631	159 635	14 686	94 204	10 362
119	—	783	166	—	225	0	20 748	3 320	23 245	4 068
94 935	12	805	398	0	317	6 595	187 887	38 371	171 624	35 237
4 916	1 314	727	5 832	22	1 242	157	192 091	36 283	206 385	40 971
73 244	—	9	111	—	—	—	75 285	15 810	64 172	13 925
54	12	—	32	—	28	6 560	82 551	14 582	89 244	16 385
20 649	—	39	36	0	174	0	21 238	5 310	10 904	2 726
663	118	406	3 667	—	0	14	132 179	23 131	151 128	26 447
110 947	2 296	5 905	7 696	12 081	324	79	244 822	63 847	214 438	52 347
53 874	1	538	5 923	3	156	4	97 872	10 459	120 595	11 216
63 950	1	224	6 821	0	34	0	103 717	22 818	70 339	12 661
19 732	14	33	129	6 263	283	11	31 349	11 599	30 030	10 511
442	52	—	6	7	—	0	4 982	6 277	4 449	5 784
1 519	634	4 504	800	0	6	171	39 688	17 965	35 918	18 902
25 202	30	2 776	11 040	366	1 661	15 692	166 967	35 622	153 834	37 981
1 262	—	0	3	—	5	—	1 344	4 632	1 261	5 929
996	30	575	397	15	1 626	148	13 697	31 503	11 122	33 365
750	132	12	216	0	145	2 864	114 127	179 317	127 964	183 111
12 465	—	1 573	939	13	6	15	16 206	2 422	6 762	1 184
270	41	0	134	0	38	2 737	101 833	168 025	114 618	171 057
33	—	3	9	—	0	1	1 664	1 561	1 816	1 676
132	—	9	1 580	9	276	17	5 450	1 455	3 562	964
7	—	2	8	—	40	359	7 165	2 153	7 783	2 484
232	840	5 769	12 412	4 171	11 250	2 468	675 736	188 025	601 681	168 053
59	261	5 748	11 840	4 122	10 114	2 449	619 462	180 927	521 893	158 937

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bzw. Ausfuhr (A)	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus d							
		den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark	Frankreich mit Algier.	Großbritannien	Italien.	den Niederlanden	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
G. Gegohrene Getränke	E	12 094	637	92	28 080	2 172	4 986	1 962	25
	A	75 959	17 763	504	33 420	5 336	4 799	8 385	1 439
Darunter: Arrak, Cognac, Rum in Fässern	E	2 782	32	5	2 029	734	1	1 016	1
Wein und Most in Fässern	E	8 313	518	58	23 740	477	4 958	844	1
Schaumwein in Flaschen	E	73	8	0	1 500	4	3	3	—
Bier aller Art, auch Meth	A	62 135	12 598	112	28 372	1 337	1 674	5 801	70
Branntwein aller Art	A	11 016	127	253	3 791	1 104	2 386	187	1 122
Wein und Most in Fässern	A	1 473	1 046	44	1 070	548	13	950	80
Wein in Fl. ausschl. Schaumwein	A	576	281	18	90	1 341	22	821	105
H. Konserven, Konserven u. andere feine Konsumtibilien	E	476	101	3	376	187	55	572	1
	A	2 167	257	46	247	1 243	37	267	94
J. Tabak und Tabakfabrikate.									
1. Rohstoffe	E	29 020	114	1	6	49	5	8 284	—
	A	7	43	56	43	0	384	158	2
Darunter: Tabackblätter, unbearbeitete	E	27 733	114	1	6	48	5	8 154	—
2. Fabrikate	E	687	19	11	33	6	2	72	0
	A	195	142	6	155	405	41	324	8
Darunter: Cigarren	E	242	17	0	5	5	0	63	—
VI. Industrie der Fette, fetten Oele und Mineralöle	E	**303 078**	**81 925**	**934**	**7 300**	**83 212**	**8 575**	**76 020**	**3 052**
	A	**10 248**	**1 464**	**3 774**	**778**	**11 015**	**836**	**5 903**	**1 987**
Und zwar: 1. Rohstoffe	E	50 796	45 522	889	1 224	49 007	1 843	31 819	3 043
	A	679	344	3 379	241	1 609	28	4 643	1 526
Darunter: Fischspeck; Fischthran; Walfett	E	5 478	273	703	74	1 222	1	1 222	3 037
Ertnüsse und frische Erdmandeln	E	19	4 874	—	1	1 795	3	2 117	—
Leinsaat	E	5 292	15 437	67	10	1 124	—	13 135	—
Mohn	E	84	1 857	0	49	3 070	147	2 638	—
Palmkerne und Koprah; auch Butterbohnen	E	31 509	311	9	241	22 700	—	2 227	1
Raps und Rübsaat; Hederich- und Rettigsaat	E	265	16 836	1	103	1 455	3	3 523	—
Sesam	E	528	4 453	—	—	434	374	3 870	—
2. Fabrikate	E	252 280	36 403	45	6 076	34 205	6 732	44 201	9
	A	9 569	1 120	305	537	9 406	808	1 260	441
Darunter: Olivenöl (Speiseöl) in Fässern	E	212	24	1	345	24	1 945	21	—
Olivenöl in Fässern, amtlich denaturiert	E	852	223	—	317	121	4 513	145	—
Leinöl in Fässern	E	9 714	760	0	151	17 006	—	13 662	—
Petroleum u. Petroleumdestillate	E	221 099	30 443	—	22	307	92	19 987	—
Palm-, Palmnuß-, Kokosnuß- u. Bassiaöl ꝛc.	A	2 011	23	1	3	3 066	42	35	14
VII. Rohstoffe und Fabrikate der chemischen Industrie und Pharmazie	E	**202 675**	**43 639**	**8 494**	**67 020**	**91 547**	**16 443**	**81 269**	**8 462**
	A	**119 414**	**52 250**	**5 952**	**36 770**	**113 145**	**11 509**	**43 859**	**21 412**
Und zwar: 1. Rohstoffe.									
A. Rohstoffe der chemischen Industrie	E	96 116	11 182	378	16 699	14 092	9 079	40 141	4 746
	A	39 664	2 798	484	3 274	41 457	178	6 493	3 323
Darunter: Chilesalpeter	E	78 412	7 994	—	7	1 747	0	14 533	—
Weinstein	E	54	51	—	416	38	555	11	—
B. Droguen zum Medizinalgebrauch und zu Parfümerien.	E	1 812	195	3	320	3 174	171	1 834	2
	A	924	47	55	173	80	32	155	68
Darunter: Chinarinde	E	98	39	—	3	2 515	—	1 485	—
Waschschwämme, animalische	E	27	4	0	9	27	10	24	0
C. Harze aller Art; Abfälle zur Leimfabrikation	E	17 063	4 735	23	6 853	4 527	79	5 911	73
	A	4 437	880	357	1 222	1 400	23	473	764
Darunter: Terpentinharze; Terpentine	E	11 554	3 845	2	4 680	1 153	5	5 054	48

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
							1887.		1888.	
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der asiatischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
25 886	5 090	57	555	385	43	186	82 250	45 003	88 257	43 377
6 350	27 599	564	18 333	207	5 627	7 333	213 618	58 968	184 131	50 484
14	3	—	12	—	1	88	6 718	8 398	1 683	3 367
10 602	5 072	25	483	381	16	82	55 550	27 775	65 056	31 227
4	0	0	4	—	12	0	1 611	3 254	1 560	3 120
3 744	140	107	8 322	117	171	6 776	131 476	19 721	124 448	18 667
2 175	27 438	101	7 419	63	872	164	58 238	18 975	35 956	12 023
130	1	285	1 935	6	3 542	120	11 241	8 431	11 974	8 980
157	5	43	65	10	979	183	4 696	7 982	4 339	7 376
367	3	22	300	1	21	3	2 488	4 339	2 130	3 966
78	4	92	52	32	453	527	5 596	5 942	5 409	6 332
421	—	147	12	22	3 466	368	41 915	64 309	42 477	59 318
130	—	0	97	—	—	—	920	786	1 315	614
421	—	147	12	22	1 650	368	38 681	61 823	39 095	58 642
165	0	17	40	2	8	187	1 249	11 413	1 293	11 108
6	22	5	27	15	13	34	1 398	3 880	1 397	3 686
26	0	0	8	—	5	41	412	9 467	395	9 078
18 897	**587**	**76 560**	**1 026**	**4 236**	**217 947**	**50 046**	**933 393**	**175 695**	**1 049 800**	**215 279**
13 021	**1 258**	**2 593**	**3 020**	**152**	**661**	**131**	**56 821**	**23 637**	**68 558**	**26 600**
12 971	46	46 072	183	3 961	2 280	48 343	297 999	65 601	351 091	79 376
5 439	0	1 862	239	27	27	3	20 036	5 021	28 803	6 418
15	—	—	4	—	18	15	12 062	4 825	12 566	4 775
0	—	—	—	—	—	786	9 595	1 847	13 301	3 359
4 283	—	32 205	0	10	30	1 591	73 184	13 539	88 665	16 625
156	0	307	1	1 545	1	1 865	11 720	2 696	14 932	3 621
—	—	—	—	—	—	23 212	80 210	16 844	100 666	22 147
6 496	—	10 299	52	839	104	17 055	57 031	10 209	54 792	11 506
0	—	—	—	1 548	—	1 038	12 045	3 373	15 274	4 124
5 926	541	30 488	843	275	215 667	1 703	635 394	110 094	698 709	135 903
7 582	1 258	731	2 791	125	634	128	36 785	18 616	89 755	20 182
153	16	—	46	1	—	—	2 788	2 648	2 671	2 671
792	524	—	22	272	—	—	7 781	5 058	7 298	4 963
8	—	33	46	—	101	12	41 493	16 597	44 070	16 747
4 605	—	21 557	482	—	210 511	294	509 399	61 128	564 172	84 626
4 231	1 210	114	856	10	0	72	12 688	5 376	15 631	7 346
107 608	**94 518**	**23 020**	**13 695**	**1 993**	**45 086**	**110 367**	**915 834**	**219 512**	**1 054 218**	**242 845**
67 912	**1 490**	**40 645**	**23 285**	**1 457**	**81 561**	**6 606**	**627 267**	**226 351**	**712 916**	**236 109**
20 457	93 905	3 335	184	903	21	96 470	407 708	46 216	498 015	65 241
10 978	187	4 138	1 136	2	45 096	0	159 208	5 911	208 430	7 707
134	—	29	2	—	20	96 398	199 276	36 866	271 208	54 242
376	4	0	139	2	—	—	1 646	2 469	2 452	3 433
1 165	6	316	106	3	18	138	9 263	18 723	10 776	15 594
388	24	236	101	61	99	106	2 549	5 728	2 838	5 760
—	—	—	0	—	—	103	4 243	4 668	4 705	4 705
226	—	0	5	—	4	0	336	8 408	272	4 085
4 032	1	425	7 616	34	35 733	7 893	94 998	20 351	91 456	21 188
6 305	4	3 075	967	49	4 292	22	24 270	4 332	27 960	5 430
455	1	185	29	—	35 693	1 108	63 812	5 743	59 453	5 351

Noch: I. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bezw. Ausfuhr (A)	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien	Dänemark.	Frankreich mit Algier.	Großbritannien.	Italien	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
D. Gähr- und Klärmittel	E	5 175	528	82	693	1 493	2 696	2 426	64
	A	1 285	996	26	102	346	37	379	113
Darunter: Knochenkohle	E	4 909	519	81	168	1 461	9	2 093	64
E. Rohe Farbematerialien	E	42 739	4 119	6 041	5 130	8 376	584	8 939	5
	A	8 929	2 459	627	1 389	4 166	463	5 358	1 317
Darunter: Blauholz	E	31 494	754	—	968	2 056	1	4 667	0
F. Gerbstoffe	E	9 469	11 255	12	22 371	3 318	3 321	3 374	59
	A	1 463	913	63	122	26	0	307	2
Darunter: Holzborke und Gerberlohe	E	1 900	7 101	12	20 461	476	21	1 693	59
2. Fabrikate.									
A. Chemisch einfache Stoffe, Basen, Säuren und Salze	E	12 836	4 576	54	3 606	35 360	333	5 872	70
	A	35 063	27 896	3 010	20 260	45 367	5 902	16 269	12 596
Darunter: Ammoniak, schwefelsaures	E	2 404	774	—	1 030	24 552	0	3 257	—
Darunter: Kali, schwefelsaures u. salzsaures (Chlorkalium)	A	16 534	8 208	21	12 608	29 191	1 793	2 018	8 599
B. Aether und ätherische Oele, Arzeneien und Parfümerien	E	640	54	25	682	134	122	54	38
	A	3 761	9 147	63	772	2 990	235	6 851	185
Darunter: Chinin und Chininsalze	A	33	4	0	2	13	5	4	0
C. Harzöle, Firnisse, Lacke und Klebstoffe	E	3 575	2 032	3	1 199	1 201	14	940	10
	A	5 655	531	204	635	1 533	445	777	608
D. Sprengstoffe und Zündwaaren	E	42	150	1	20	11	7	10	202
	A	1 556	264	28	29	349	423	785	42
Darunter: Schießpulver	A	460	72	9	0	82	130	313	20
E. Pech, Theer u. Theerdestillate	E	6 628	2 093	27	1 859	15 994	23	9 154	2 517
	A	4 960	1 784	356	6 017	292	2 172	957	491
F. Schreib- u. Zeichenmaterialien, Farbewaaren	E	6 580	2 720	1 845	7 588	3 867	14	2 614	676
	A	11 717	4 535	679	2 775	15 139	1 599	5 055	1 903
Darunter: Indigo	E	318	21	0	76	524	5	405	0
	A	15	8	13	6	3	55	23	15
Darunter: Alizarin	A	48	111	3	205	2 430	148	135	19
Darunter: Anilin- u. andere Theerfarbstoffe	A	949	341	17	686	1 139	126	162	51
VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Asbest-, Stein-, Thon- und Glasindustrie	E	**167 506**	**144 394**	**43 304**	**99 375**	**87 311**	**9 395**	**70 638**	**120 682**
	A	**1 236 012**	**70 352**	**55 943**	**137 569**	**16 301**	**8 885**	**466 257**	**16 490**
Und zwar:									
A. Erden und Steine; Glasabfälle	E	135 871	130 581	32 746	95 652	73 476	8 330	40 160	115 356
	A	485 074	51 278	36 217	87 010	2 450	1 506	438 039	9 711
Darunter: Steine, roh, blos behauen oder gemahlen [1]	E	23 700	21 663	6 579	21 187	921	96	4 520	76 974
Darunter: Cement	A	191 573	19 866	26 518	556	419	374	60 022	7 827
Darunter: Steine, roh, blos behauen oder gemahlen [1]	A	106 255	3 330	162	26 875	911	41	299 680	5
B. Asbestwaaren	E	4	5	—	1	7	6	0	—
	A	35	7	4	2	42	4	24	11
C. Steinwaaren	E	917	854	192	1 198	1 109	320	290	756
	A	19 281	2 091	254	4 198	2 256	574	3 271	273
D. Thon- und Porzellanwaaren	E	29 949	11 336	10 362	1 735	12 313	11	30 134	4 569
	A	685 218	11 967	19 206	43 016	3 342	3 357	21 384	6 278
Dar.: Porzellan und porzellanartige Waaren, auch in Verbindung mit anderen Materialien	A	4 500	360	100	301	2 555	171	392	109
E. Glaswaaren	E	765	1 618	4	789	406	728	54	1
	A	46 404	5 009	262	3 343	8 211	3 444	3 539	217
Darunter: Gemeines Hohlglas	A	34 878	2 527	42	479	6 184	1 044	2 314	36

[1]) Mit Ausnahme der Asphaltsteine, der Edel- und Halbedelsteine, der Mühlsteine, der Schleif-, Wetz-, Probir-

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
							1887.		1888.	
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der asiatischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
1 206	216	8 119	251	38	600	10	23 597	6 120	18 852	4 961
1 065	36	23	70	1	70	70	4 619	2 757	4 070	2 583
687	—	8 100	0	38	599	10	18 738	2 811	13 769	1 948
7 287	359	59	269	9	3 443	3 152	90 511	12 337	100 373	13 299
11 411	65	8 837	1 347	66	6 022	167	52 623	4 829	54 712	5 111
49	—	—	131	—	3 027	2 930	46 077	7 142	52 105	8 337
50 908	6	1 484	751	993	353	1 378	109 052	22 381	139 696	23 058
3 088	—	48	364	1	—	0	6 397	1 018	5 951	1 224
46 167	—	1 345	529	—	0	398	80 162	10 421	97 000	11 155
11 304	11	484	913	0	467	361	76 247	25 880	83 059	27 745
19 394	587	14 626	14 102	219	16 534	621	232 446	53 074	263 560	60 328
1 627	—	277	0	—	—	5	33 926	8 142	35 835	8 959
2 982	50	489	596	1	14 742	191	98 023	12 695	121 516	15 221
4 162	5	8	108	13	9	0	6 054	10 545	6 248	9 913
2 392	27	1 292	850	70	2 867	1 288	32 790	26 575	32 209	27 241
13	0	9	2	3	26	0	114	5 680	153	7 210
420	1	1 605	278	—	3 383	0	14 661	9 577	13 924	9 747
3 135	63	227	770	126	2 153	42	16 904	10 123	14 417	9 505
76	—	27	5	—	—	670	1 221	1 793	655	722
1 288	38	613	88	552	21	1 947	8 023	13 570	7 689	12 849
1	—	352	2	192	—	1 129	2 772	6 098	2 820	5 414
4 288	—	7 154	2 441	—	162	0	52 340	11 432	58 163	16 713
3 036	28	2 999	1 964	36	214	15	25 321	8 375	27 423	8 910
2 301	8	4	773	0	897	295	30 182	34 157	33 001	34 664
5 432	431	4 531	1 526	274	4 193	2 328	62 117	90 059	63 657	89 461
63	—	0	12	—	4	104	1 532	17 619	1 578	17 358
185	—	126	34	5	3	0	491	5 887	562	6 458
403	47	415	289	36	1 161	485	5 985	9 576	6 732	10 772
502	60	504	203	45	795	964	6 544	42 539	6 906	40 055
277 531	**4**	**76 320**	**52 227**	**265**	**801**	**19 219**	**1 168 972**	**46 291**	**1 371 393**	**51 193**
250 856	**6 329**	**61 587**	**85 523**	**3 229**	**50 087**	**10 908**	**2 476 328**	**112 574**	**2 536 047**	**117 409**
229 210	4	74 409	45 812	264	728	19 197	1 001 796	30 793	1 127 636	35 953
196 002	290	48 723	63 749	1 056	34 271	1 720	1 457 096	33 671	1 588 762	34 239
80 143	0	64 320	24 714	200	6	18 246	343 269	8 582	518 337	12 958
32 885	33	19 884	8 924	956	27 472	1 674	398 983	14 962	360 517	14 485
41 715	1	6 813	39 209	0	122	3	525 122	10 502	525 114	10 502
2	—	—	2	—	—	—	27	46	16	29
39	1	27	3	2	—	1	202	378	239	467
1 713	—	109	433	1	57	0	7 949	1 717	7 224	1 630
6 722	77	2 237	2 207	93	1 222	336	45 092	6 129	44 069	6 313
41 290	0	1 797	5 927	—	13	22	149 458	3 991	227 369	5 698
45 528	2 358	10 097	17 453	1 496	4 469	4 304	879 473	33 973	805 402	35 306
556	42	87	224	71	1 630	376	11 474	10 093	11 680	11 155
5 316	0	5	53	0	3	0	9 742	9 744	9 148	7 883
2 565	3 603	503	2 111	582	10 125	4 547	94 465	38 423	97 575	41 084
295	3 294	93	569	92	5 745	2 296	59 888	10 181	62 180	10 571

und Flintensteine.

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bezw. Ausfuhr (A)	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark	Frankreich mit Algier.	Großbritannien.	Italien.	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
IX. Rohstoffe und Fabrikate der Metallindustrie, mit Ausnahme von Maschinen, Instrumenten und Apparaten.	E	**42 935**	**132 942**	**352**	**200 698**	**209 920**	**212**	**368 751**	**45 135**
	A	**160 274**	**1 276 282**	**22 662**	**711 425**	**118 464**	**131 183**	**147 179**	**11 094**
Und zwar:									
A. Erze	E	20 656	110 884	11	191 905	49 099	5	354 744	29 888
	A	28 339	1 078 789	97	641 120	27	60	10 416	1 319
Darunter: Eisenerze	E	16 749	87 196	—	139 804	6 686	4	345 156	23 394
Darunter: Blei- und Kupfererze	E	1 740	10 386	10	1 974	1 302	—	2 611	1 909
Darunter: Eisenerze	A	791	1 057 224	96	636 217	0	49	4 291	60
B. Rohe unedle Metalle, auch gemünzt	E	16 114	8 191	228	3 233	147 706	148	12 191	3 554
	A	31 009	86 754	111	49 274	43 484	27 897	30 826	1 033
Darunter: Roheisen aller Art	E	9 722	2 350	—	254	134 992	—	1 707	2 746
Darunter: Kupfer, roh oder als Bruch	E	1 652	366	21	130	6 477	1	2 959	125
Darunter: Zinn, rohes; Bruchzinn	E	425	123	11	25	2 987	—	3 445	—
Darunter: Roheisen aller Art	A	197	71 902	7	35 793	2 502	2 990	20 394	21
Darunter: Blei, rohes; Bruchblei; Bleiabfälle	A	2 011	3 867	58	5 749	10 478	183	3 163	16
Darunter: Kupfer, roh oder als Bruch	A	759	255	2	213	5	15	67	12
Darunter: Zink, rohes; Bruchzink	A	10 783	2 252	39	1 667	25 474	219	6 663	350
C. Eisenwaaren.									
1. Einfach bearbeitete Gegenstände	E	2 267	1 981	27	1 119	7 511	28	600	11 585
	A	43 424	50 568	10 136	10 226	46 027	63 326	50 135	3 635
Darunter: Schmiedbares Eisen in Stäben, mit Ausschl. des Eck- u. Winkeleisens	A	16 961	17 186	7 519	1 784	6 442	20 712	14 565	902
Darunter: Eisendraht, auch verkupfert	A	3 602	22 793	859	3 793	33 793	18 820	23 300	2 342
Darunter: Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh, auch abgeschliffen	A	11 185	2 829	1 588	838	2 180	9 715	8 853	105
2. Fertige Fabrikate	E	3 446	11 647	82	3 664	5 208	18	1 122	94
	A	46 778	58 762	10 915	9 853	21 616	37 355	51 878	2 975
Darunter: Eisenbahnschienen	A	10 214	38 698	4 826	130	6 028	13 014	33 808	1 246
Darunter: Drahtstifte	A	3 650	2 560	2 363	96	10 495	1 175	2 745	79
Darunter: Feine Eisenwaaren mit Ausnahme von Nähnadeln, Schreibfedern, Uhrwerken, Uhrfournituren, Gewehren und Spielzeug	A	2 145	768	141	399	403	520	951	159
D. Waaren aus anderen unedlen Metallen.									
1. Einfach bearbeitete Gegenstände	E	94	116	0	295	49	1	10	3
	A	5 296	559	1 031	159	6 475	1 887	2 727	1 679
2. Fertige Fabrikate	E	319	119	3	479	346	8	64	5
	A	5 358	850	371	772	834	625	1 196	453
Darunter: Waaren aus Aluminium, Nickel	A	1 409	107	52	186	261	161	213	39
E. Edelmetalle, auch gemünzt	E	39	4	1	3	1	4	20	6
	A	70	0	1	21	1	33	1	0
Darunter: Gold, roh, auch in Barren	E	2,305	0,113	0,013	0,110	0,076	0,069	0,138	0,023
Darunter: Gold, gemünzt	E	1,967	0,555	0,014	0,368	0,017	0,096	1,891	—
Darunter: Gold, roh, auch in Barren	A	0,004	0,030	0,004	0,018	0,109	1,589	0,004	0,045
Darunter: Silber, roh, auch in Barren	A	0,048	0,587	0,165	4,884	0,130	30,657	0,381	0,145
Darunter: Gold, gemünzt	A	—	0,024	0,413	0,170	0,058	0,146	0,036	0,007

*) Darunter ohne Mengenangabe deklarirte Werthe von Edelmetallen im Betrage von 11 673 (1 000 ℳ) bezw.

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der asiatischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.	1887.		1888.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
78 275	406 577	31 006	1 356	611	677	16 164	1 533 611	206 052	1 870 167	317 150
120 132	15 904	80 276	80 701	33 893	173 340	138 598	3 221 406	376 910	3 474 855	486 699
66 449	401 594	30 102	114	473	176	15 722	1 271 822	63 073	1 550 734	74 106
47 106	—	587	379	73	14	0	1 808 326	9 035	2 279 336	12 115
23 765	386 479	6 884	60	—	—	40	1 036 217	11 088	1 163 373	14 658
6 086	13 463	6	19	473	163	469	38 612	25 097	47 444	37 956
45 377	—	136	237	73	—	—	1 744 551	5 931	2 211 820	7 299
6 518	4 982	749	303	136	351	395	204 799	42 176	267 574	52 069
48 136	74	41 087	15 869	16	47 618	2 260	425 448	53 617	297 720	53 122
2 520	2 797	0	13	—	1	—	157 102	6 598	216 958	8 895
80	18	29	18	—	333	218	12 427	10 936	8 082	11 719
54	—	17	22	6	0	61	7 176	16 324	8 163	18 368
21 495	73	31 838	5 819	—	19 232	30	212 293	10 190	144 251	6 636
2 910	1	8 616	1 022	1	81	952	39 108	9 581	34 890	9 420
3 569	0	177	63	15	2	0	5 154	4 742	4 530	6 795
14 316	—	233	152	—	2 781	329	65 258	18 925	59 114	21 281
1 511	0	22	94	0	4	0	26 749	5 845	28 841	6 456
10 289	7 965	27 291	32 989	14 665	108 526	73 617	552 819	71 414	500 108	68 252
4 743	883	17 019	13 768	11 746	31 020	18 885	184 135	20 255	170 197	19 573
472	6 650	356	3 721	1 085	70 606	50 361	242 553	31 970	195 222	27 101
3 092	136	7 898	3 598	882	1 333	1 472	55 704	9 191	65 955	11 542
1 252	1	21	781	2	138	12	27 488	11 973	19 851	12 255
12 510	7 584	9 697	29 226	18 652	16 526	60 950	395 277	129 482	361 446	145 107
867	4 845	171	10 773	3 704	11 822	34 028	174 226	16 029	114 946	10 920
383	157	188	98	4 716	1 301	11 297	41 303	6 918	48 740	8 530
725	124	351	340	646	432	887	8 991	19 712	9 258	20 368
154	—	0	7	—	2	1	732	725	1 014	1 536
1 077	78	721	1 331	292	476	1 142	24 930	14 157	22 597	19 345
306	0	14	35	0	6	5	1 709	4 852	1 734	5 582
967	203	845	845	195	180	571	14 265	43 075	13 217	39 702
208	36	183	90	30	53	141	3 169	19 018	2 341	15 214
85	—	98	22	0	0	29	312	77 408	419	165 146
47	0	47	62	0	0	58	341	(1) 56 130	431	(2) 149 056
0,372	—	3,741	0,177	—	0,001	0,011	7,451	20 172	29,823	83 023
1,956	—	6,380	0,380	0,016	—	0,418	14,082	35 261	20,445	51 194
0,159	—	0,171	0,648	—	0,003	0,009	2,889	8 055	8,671	24 175
45,872	0,000	46,161	27,047	0,001	0,010	—	156,190	20 552	262,443	33 305
0,078	—	0,001	0,650	0,101	—	0,004	2,609	6 346	29,884	74 929

(1) 13 605 (1 000 ℳ).

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einheit (E), bezw. Kaufpr. (A)	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark.	Frankreich mit Algier.	Großbritannien.	Italien.	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
X. Rohstoffe und Fabrikate der Holz-, Schnitz- und Flechtindustrie	E	**77 386**	**9 711**	**686**	**8 190**	**5 752**	**2 079**	**14 899**	**210 586**
	A	**128 271**	**84 311**	**4 995**	**117 809**	**27 980**	**4 368**	**78 056**	**1 826**
Und zwar:									
A. Bau- und Nutzholz, roh	E	4 754	1 053	2	2 936	476	167	3 731	3 848
	A	32 574	73 944	1 167	54 276	17 899	1 154	45 720	431
B. Schnitz- u. Flechtstoffe; Borsten	E	17 233	980	71	2 013	3 268	39	4 840	394
	A	5 506	172	517	528	1 045	147	503	89
Darunter: Borsten und Borstensurrogate	E	111	53	0	61	59	2	16	0
	A	340	101	5	287	149	23	32	5
C. Holz- und Schnitzwaaren.									
1. Einfach bearbeitete Gegenstände	E	51 666	6 479	341	2 156	1 131	1 314	5 397	204 875
	A	69 658	7 556	2 961	60 461	5 463	2 530	27 472	713
2. Fertige Fabrikate	E	3 309	1 170	256	875	372	229	755	1 407
	A	18 257	2 457	274	2 430	2 818	450	3 823	527
Darunter: Holzwaaren, feine (ausschl. Spielzeug); Holzbronze	A	6 640	265	50	826	1 693	54	498	74
D. Flecht-, Bürstenbinder- und Siebmacherwaaren	E	424	29	16	210	505	330	176	62
	A	2 276	182	76	114	755	87	538	66
Darunter: Strohhänder aller Art	E	141	16	—	4	484	70	8	—
XI. Rohstoffe und Fabrikate der Papierindustrie	E	**9 951**	**8 314**	**1 641**	**5 441**	**1 934**	**21**	**5 129**	**6 811**
	A	**56 761**	**11 278**	**1 470**	**16 973**	**34 630**	**3 008**	**11 445**	**1 482**
Und zwar:									
A. Rohstoffe und Halbzug (Halbstoff)	E	9 103	8 002	1 629	4 568	1 598	17	5 022	6 683
	A	21 445	6 766	303	14 558	14 956	1 611	4 171	402
Darunter: Lumpen aller Art	E	6 080	6 945	1 139	3 773	957	17	3 925	1 101
	A	19 985	2 804	225	737	8 716	12	1 389	319
B. Papier und Pappen	E	611	238	8	659	281	3	83	126
	A	30 678	3 920	1 052	1 837	18 994	796	5 957	903
C. Papier- und Pappwaaren	E	237	74	4	214	55	1	24	2
	A	4 638	592	115	578	680	601	1 317	177
Darunter: Papier- und Pappwaaren, mit Ausnahme der Tapeten, Patronen und des Spielzeugs	A	3 747	381	96	448	611	264	686	147
XII. Rohstoffe und Fabrikate der Leder-, Wachstuch- und Rauchwaarenindustrie	E	**25 862**	**13 001**	**1 021**	**6 560**	**9 259**	**435**	**4 844**	**608**
	A	**10 220**	**2 009**	**429**	**4 347**	**2 150**	**1 115**	**1 752**	**356**
Und zwar:									
A. Rohe Häute und Felle	E	23 769	12 030	1 000	5 271	4 695	411	4 587	600
	A	5 097	1 343	196	3 409	261	227	517	23
Darunter: Rohe Kalbfelle	E	926	306	733	1 766	142	4	126	428
Darunter: Rohe Rindshäute	E	14 286	11 332	178	2 496	3 542	8	4 105	129
Darunter: Rohe Roßhäute	E	5 903	234	4	492	390	4	93	—
Darunter: Rohe behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	E	1 930	134	69	318	298	390	58	19
Darunter: Rohe Kalbfelle	A	1 489	115	15	1 831	31	163	100	5
Darunter: Rohe Rindshäute	A	2 562	566	127	518	124	40	40	5
B. Bearbeitete Felle; Leder; Wachstuch	E	1 898	897	15	1 130	4 435	22	229	7
	A	1 468	321	85	745	950	755	471	17[illegible]
Darunter: Unbehaarte halbgare, sowie gegerbte ꝛc. Schaf- u. Ziegenfelle	E	46	45	—	336	1 980	1	36	—
Darunter: Leder, mit Ausn. von Sohlleder, Handschuhleder, Marokin ꝛc.	E	290	605	2	196	1 037	1	126	0
	A	416	91	25	118	406	491	225	104
Darunter: Handschuhleder; Kordwan, Marokin ꝛc.; gefärbtes ꝛc. Leder	A	383	180	29	179	437	142	168	40

*) Des Vergleichs wegen durch Zusetzung der in den Angaben für das Jahr 1888 (Spalten 20 u. 21) ent-

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
							1887.		1888.	
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der atlantischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
804 117	**3 892**	**1 126 649**	**6 676**	**504**	**18 533**	**5 853**	**2 295 513**	**145 522**	**2 477 735**	**170 696**
27 579	**524**	**4 410**	**41 314**	**527**	**831**	**571**	**523 372**	**107 531**	**461 168**	**113 008**
558 679	0	723 468	1 838	22	6 496	47	1 307 517	32 687	1 628 922	44 795
13 431	49	501	14 167	21	1	7	255 342	8 937	216 956	8 136
2 182	2 847	2 001	140	19	126	1 052	37 205	29 813	42 387	36 329
1 726	2	270	349	3	72	0	10 929	21 890	18 320	22 083
190	0	1 334	32	7	3	1	1 869	8 412	2 177	10 887
39	1	15	61	—	61	0	1 119	7 830	1 168	8 762
238 073	0	400 379	4 172	462	11 676	4 717	932 838	61 643	985 655	65 212
9 052	122	2 444	25 112	7	121	38	213 710	16 746	182 871	15 824
4 880	1 045	487	362	1	234	29	15 411	14 064	17 915	14 343
2 985	333	1 129	1 351	470	144	501	37 949	51 907	36 935	52 345
257	159	110	106	152	43	112	11 037	26 488	10 724	26 274
303	0	314	164	—	1	8	2 542	7 316	2 856	10 017
385	18	66	335	26	493	25	5 442	8 051	6 086	14 620
11	—	0	62	—	—	6	802	5 214	965	6 466
14 297	**1**	**7 916**	**2 456**	**8**	**35**	**9**	**63 964**	**12 991**	**69 115**	**14 226**
8 653	**642**	**3 337**	**6 419**	**901**	**13 860**	**1 957**	**172 816**	**94 537**	**179 694**	**94 631**
11 569	0	7 904	1 949	7	—	8	58 059	8 074	63 244	9 285
4 210	130	2 618	4 073	0	13 051	32	88 326	16 637	96 690	21 054
1 031	—	7 046	1 507	6	—	8	33 535	5 533	35 557	5 867
1 427	—	1 730	601	—	10 719	30	48 694	7 448	48 105	8 659
2 257	1	2	403	—	31	0	4 763	2 723	4 682	2 686
3 764	440	438	1 779	758	520	1 724	73 560	60 976	72 614	57 393
471	0	10	44	1	4	1	1 142	2 194	1 189	2 255
679	72	281	567	143	289	201	10 930	16 924	10 390	16 184
426	37	271	404	126	244	172	8 040	13 619	7 762	13 196
5 229	**24**	**6 111**	**1 994**	**75**	**2 140**	**2 415**	**79 578**	**164 993**	**93 027**	**167 321**
7 504	**313**	**1 046**	**2 174**	**546**	**812**	**392**	**35 165**	**245 838**	**36 121**	**236 922**
4 450	12	4 986	1 884	73	1 868	2 273	67 909	84 937	80 093	84 077
5 273	34	482	777	15	163	1	17 818	26 876	19 025	24 121
1 263	—	2 578	201	—	35	1	8 509	17 036	9 546	14 873
281	—	425	1 475	20	1 749	1 675	41 681	42 703	53 847	46 658
91	—	177	53	—	12	174	7 627	8 542	6 591	7 250
2 323	12	1 484	146	51	82	318	7 632	11 448	7 482	10 475
429	32	20	433	0	66	—	4 719	10 549	5 314	8 694
4 057	1	358	292	2	2	—	8 894	8 668	8 498	6 911
333	12	1 058	84	1	271	141	10 533	60 353	11 726	64 082
1 883	249	448	774	397	492	301	9 512	68 881	9 367	67 477
75	12	—	0	—	0	132	2 663	7 989	3 018	8 753
78	—	63	37	—	27	0	2 462	7 140	2 633	7 108
836	87	132	544	187	312	176	4 200	16 382	4 046	14 160
488	155	58	91	75	136	107	2 668	24 008	2 579	23 207

gossenen Formerarbeit aus Asphalt, Steinpappmasse ꝛc. berichtigt.

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bzw. Ausfuhr (A).	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark.	Frankreich mit Algier.	Großbritannien.	Italien.	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
C. Leder-, Riemer- und Täschnerwaaren	E	178	73	5	150	101	2	26	1
	A	3 537	339	141	175	805	128	741	146
Darunter: Feine Lederwaaren mit Ausschluß von Handschuhen	E	73	42	2	98	46	1	9	1
Darunter: Grobe Lederwaaren	A	258	37	36	16	37	12	119	39
Darunter: Feine Lederwaaren mit Ausschluß von Handschuhen	A	2 890	206	90	149	671	101	516	97
Darunter: Lederne Handschuhe	A	129	12	1	1	19	5	11	2
D. Pelzwerk	E	17	1	1	9	28	0	2	0
	A	118	6	7	18	134	5	23	14
XIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil- und Filzindustrie; Kleider	E	**52 138**	**89 133**	**209**	**29 072**	**132 210**	**11 677**	**21 018**	**85**
	A	**39 200**	**16 194**	**4695**	**31 979**	**32 289**	**4 909**	**12 078**	**4 249**
Und zwar:									
A. Haare, Federn und sonstige Polstermaterialien	E	2 756	865	70	406	283	19	391	13
	A	2 295	158	150	344	250	71	259	126
Darunter: Bettfedern, rohe	E	1 318	37	3	75	113	14	47	1
B. Spinnstoffe	E	45 588	81 315	116	25 782	99 127	10 512	20 088	59
	A	6 222	12 505	2 115	25 996	19 284	900	5 077	1 896
Darunter: Baumwolle, rohe, auch Baumwollabfälle	E	17 972	43 044	51	15 737	30 744	1 827	12 391	5
Darunter: Flachs	E	14	923	—	12	31	100	1 418	—
Darunter: Hanf	E	702	237	—	221	281	6 938	75	8
Darunter: Jute	E	13 798	1 171	—	1	32 899	—	2 806	—
Darunter: Schafwolle, ungefärbt, ungewaschen	E	8 946	28 492	20	5 225	30 174	288	1 634	3
Darunter: Gekämmte Wolle	E	120	3 430	4	2 042	1 019	0	10	—
Darunter: Baumwolle, rohe, auch Baumwollabfälle	A	538	598	8	1 740	144	85	1 656	109
Darunter: Flachs	A	58	4 430	20	12 259	1 186	150	384	8
Darunter: Hanf	A	667	2 085	1 691	6 652	11 940	21	1 369	1 192
Darunter: Schafwolle, ungefärbt, ungewaschen	A	1 310	1 215	266	675	61	48	232	309
Darunter: Kämmlinge, Kunstwolle, Wollabfälle	A	1 415	2 130	93	2 037	2 099	508	763	252
C. Garne und Watten	E	2 688	6 646	1	1 870	30 186	1 125	370	0
	A	3 326	422	284	1 230	1 714	935	574	404
Darunter: Baumwollengarn	E	621	329	0	62	17 733	0	100	0
Darunter: Jute- und Leinengarn	E	372	2 924	—	287	1 356	125	95	—
Darunter: Floretseide (Schappe), ungefärbte, gekämmt, gesponnen oder gezwirnt	E	2	9	—	238	22	106	4	—
Darunter: Rohseide, unfilirt u. filirt; Kett- u. Einschlagseide: ungefärbt.	E	0	1	—	199	60	887	2	—
Darunter: Wollengarn	E	1 649	3 382	1	1 063	10 447	1	45	0
Darunter: Baumwollengarn	A	1 801	266	80	803	1 333	519	287	30
Darunter: Floretseide (Schappe), ungefärbte, gekämmt, gesponnen oder gezwirnt	A	2	26	1	75	37	3	0	0
Darunter: Rohseide, unfilirt u. filirt; Kett- u. Einschlagseide: ungefärbt.	A	0	0	—	18	7	4	2	0
Darunter: Zwirn aus Rohseide, auch gefärbt	A	11	8	3	7	1	1	5	1
Darunter: Seide und Floretseide, gefärbt; Lacets; auch gefärbter Zwirn aus Floretseide	A	2	8	1	6	31	6	4	1
Darunter: Wollengarn	A	1 290	79	104	294	262	66	151	222
D. Seilerwaaren	E	55	52	4	24	30	0	25	3
	A	1 821	135	180	294	394	146	342	42

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der atlantischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.	1887.		1888.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
433	—	10	25	1	1	0	1 006	19 044	1 060	18 381
269	30	109	615	118	153	89	7 395	145 904	7 272	141 721
257	—	2	10	0	0	0	541	9 740	471	8 476
50	3	48	363	21	2	4	1 045	7 625	998	6 987
130	25	42	152	90	40	74	5 273	105 458	5 037	100 736
54	—	2	3	1	109	1	370	29 600	359	28 712
13	—	57	1	—	0	1	130	659	148	781
79	0	7	8	16	4	1	440	4 177	457	3 603
33 215	**166**	**103 667**	**8 207**	**286**	**71 141**	**56 588**	**608 810**	**994 634**	**634 388**	**1 025 425**
52 962	**1 642**	**9 253**	**9 460**	**2 575**	**10 467**	**5 968**	**237 920**	**1 071 914**	**250 137**	**1 075 239**
3 426	147	1 494	81	10	59	479	10 499	24 575	11 015	27 279
570	21	33	1 243	2	147	30	5 699	22 073	5 594	23 073
2 084	—	682	29	9	0	375	4 787	12 924	5 281	15 050
21 380	16	101 645	3 026	267	71 058	56 099	536 078	576 189	559 097	610 419
43 656	399	6 557	2 999	9	353	24	127 992	126 531	140 127	143 351
9 362	—	380	1 450	—	70 810	20 491	224 264	224 877	208 689	213 802
3 664	—	46 068	3	—	—	—	52 831	36 563	63 091	41 009
602	—	39 830	58	—	—	1	48 953	28 393	50 218	30 131
133	—	—	0	—	31	6 519	57 358	12 619	58 940	14 735
3 572	14	2 923	402	261	155	28 738	110 847	216 151	131 536	247 287
0	—	—	41	—	0	9	6 675	27 702	7 469	32 115
15 654	—	3 596	1 082	7	95	10	25 322	21 879	26 496	23 704
12 908	13	44	68	—	—	—	31 528	22 070	40 539	27 566
342	340	49	226	0	1	0	26 575	15 945	26 330	16 325
4 424	7	840	530	1	47	0	9 965	30 394	12 838	37 873
6 128	36	342	557	1	45	14	16 420	15 824	16 989	16 727
7 753	—	53	4 773	0	0	4	55 469	310 061	58 257	312 033
4 966	485	1 861	1 045	139	281	73	17 739	102 314	19 190	107 581
170	—	4	1 950	—	0	—	20 969	51 301	21 768	55 026
6 490	—	41	36	0	—	2	11 728	19 477	12 593	20 911
146	—	—	1 058	—	—	—	1 585	41 215	1 485	35 633
61	—	1	922	—	—	2	2 135	98 187	2 571	102 836
877	—	7	716	—	—	—	18 188	94 374	18 981	92 833
664	88	213	469	61	41	35	6 690	17 665	6 407	17 442
43	—	31	177	0	—	—	395	10 278	355	8 530
29	—	255	27	—	—	—	342	15 746	495	19 796
13	1	43	4	0	0	2	100	4 012	122	4 507
108	4	21	63	2	0	0	257	10 462	262	9 793
1 747	29	1 261	196	63	240	35	6 039	39 990	6 881	42 847
12	—	37	7	—	—	0	249	240	181	210
266	117	49	139	104	2	459	4 490	4 298	4 573	4 833

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bezw. Ausfuhr (A).	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark.	Frankreich mit Algier.	Großbritannien.	Italien.	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1000 kg netto.							
E. Fußdecken, Filze, Haargewebe	E	76	53	0	40	178	1	13	0
	A	831	173	70	121	177	146	139	45
F. Zeugwaaren	E	798	169	13	531	2 207	13	82	5
	A	16 293	1 814	1 536	2 940	5 166	2 185	2 981	1 284
Darunter: Baumwollener Tüll, roh und ungemustert	E	1	—	—	0	221	—	—	—
Seid. Zeuge, Tücher ꝛc.; auch dergl. seidene und halbseidene in Verb. mit Metallfäden	E	3	1	—	77	4	6	1	—
Halbseidene Zeugwaaren	E	10	3	1	59	43	2	6	0
Wollene Tuch- und Zeugwaaren, unbedruckt	E	148	56	9	196	667	3	23	2
Baumwollene Gewebe, dichte, gebleicht, m. Ausn. d. Sammete	A	524	120	51	241	76	192	92	33
Desgl., dichte, gefärbt ꝛc., mit Ausn. der Sammete	A	4 337	656	165	1 122	832	635	1 016	136
Seid. Zeuge, Tücher ꝛc.; auch dergl. seidene und halbseidene in Verb. mit Metallfäden	A	17	5	6	9	38	7	30	5
Halbseidene Zeugwaaren	A	223	139	45	377	1 787	100	124	55
Wollene Tuch- und Zeugwaaren, unbedruckt	A	7 464	678	934	866	1 856	903	1 191	904
Desgl., bedruckt	A	158	15	7	56	183	101	80	14
Wollene Plüsche	A	392	48	25	110	163	18	65	13
G. Strumpfwaaren	E	38	4	2	31	26	1	9	2
	A	4 333	335	57	515	1 512	209	682	134
Darunter: baumwollene	A	3 002	144	10	150	740	150	391	32
Darunter: wollene, unbedruckt	A	1 281	184	47	335	763	47	285	100
H. Posamentier- und Knopfmacherwaaren	E	16	4	0	56	19	2	4	0
	A	1 458	320	112	212	1 719	188	474	101
Darunter: baumwollene	A	392	125	29	111	980	73	204	28
Darunter: halbseidene ohne Metallfäden	A	342	19	6	12	299	16	57	4
Darunter: wollene	A	184	72	22	54	336	31	97	47
I. Spitzen, Stickereien, Blonden	E	22	2	0	117	96	1	1	—
	A	382	22	16	42	501	28	34	12
Darunter: Baumwoll. Spitzen u. Stickereien	E	17	1	0	14	93	0	1	—
Darunter: Spitzen u. Blonden, seid. u. halbseid., ohne Metallfäden; Stickereien auf halbseid. Grundstoffen	E	2	1	—	75	2	0	0	—
Darunter: Baumwoll. Spitzen u. Stickereien	A	360	19	6	35	421	19	26	6
K. Kleider; fertige Leibwäsche; Putzwaaren	E	69	19	2	109	24	1	29	3
	A	1 971	248	120	187	1 471	96	1 405	176
Darunter: Kleider und Putzwaaren	A	1 451	177	73	161	1 367	73	1 172	124
Darunter: Leinene und baumwollene Leibwäsche	A	519	71	47	26	104	23	233	52
L. Hüte; Schmuckfedern; künstliche Blumen; Haararbeiten	E	32	4	1	106	34	2	4	0
	A	268	62	55	98	101	5	111	29
Darunter: Schmuckfedern, rohe	E	18	1	—	61	25	—	1	—
Darunter: Schmuckfedern, zugerichtete	A	44	1	1	13	88	1	5	1
XIV. Kautschukindustrie	E	895	91	2	255	1 743	6	158	12
	A	1 080	107	68	84	436	142	152	114
Und zwar: 1. Rohstoffe	E	696	20	1	157	1 311	4	137	12
	A	153	1	0	4	1	1	2	0
2. Fabrikate	E	199	71	1	98	432	2	21	0
	A	927	106	68	80	435	141	150	114

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

demselben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrigen europäischen Ländern und der asiatischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.	1887.		1888.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
63	0	368	8	8	1	2	811	1 203	897	1 520
319	35	87	163	40	30	229	2 605	8 521	2 796	9 780
426	1	39	245	1	12	2	4 544	43 009	3 836	37 738
2 369	346	421	2 735	1 739	5 380	4 110	51 299	439 634	50 473	434 905
0	—	—	8	—	—	—	230	5 740	166	4 153
5	—	1	84	—	—	0	182	12 265	153	9 118
11	—	0	34	0	3	—	172	5 148	146	4 327
74	0	2	19	0	7	2	1 208	10 232	1 153	9 751
46	27	21	254	40	29	39	1 785	6 247	1 754	5 962
504	81	41	611	600	670	2 989	14 395	53 262	13 380	49 506
12	0	3	8	2	4	6	152	10 287	202	11 517
76	40	9	39	34	2 082	143	5 273	158 193	5 202	145 644
1 234	143	198	1 447	579	1 922	751	21 070	158 027	20 875	166 996
36	12	20	67	18	12	11	790	6 712	1 206	12 060
122	7	21	17	11	129	14	1 155	9 818	774	6 193
11	0	1	8	0	0	—	133	1 654	131	1 785
344	92	115	252	365	3 253	658	12 856	109 879	12 434	105 781
195	34	95	84	239	3 195	510	8 971	71 770	8 650	67 040
141	56	16	109	119	53	144	3 680	33 118	3 600	34 203
33	0	0	5	—	1	1	141	1 835	169	2 147
258	116	66	193	120	644	246	6 227	62 489	6 159	63 446
114	24	26	71	36	235	102	2 550	15 299	2 374	13 883
10	5	2	9	3	208	3	995	14 921	910	13 201
59	73	17	49	25	75	117	1 265	17 703	1 475	20 651
9	2	1	33	0	0	0	284	17 707	204	13 524
52	6	28	19	8	109	23	1 280	62 469	1 064	49 371
2	0	1	30	—	0	0	159	5 948	111	4 281
1	—	—	2	0	—	—	83	8 250	62	5 583
40	2	22	11	3	87	15	1 072	50 384	895	40 280
24	0	1	17	0	1	1	300	5 288	277	4 723
130	23	31	634	45	262	101	6 900	103 741	6 860	104 816
97	17	26	463	29	260	90	5 580	93 826	5 633	96 206
33	6	5	171	15	2	9	1 316	9 871	1 225	8 572
78	0	28	4	0	9	0	302	12 683	324	13 977
32	2	5	38	6	6	15	833	29 965	867	28 302
40	—	27	—	—	9	—	182	8 021	202	8 866
1	—	1	1	—	2	0	159	12 394	121	9 430
41	**22**	**85**	**20**	**8**	**81**	**50**	**3 469**	**25 604**	**4 268**	**28 402**
404	**29**	**142**	**151**	**54**	**18**	**33**	**3 014**	**22 398**	**3 389**	**23 046**
8	22	56	4	7	32	48	2 515	18 863	3 202	22 415
23	—	25	1	0	—	—	211	1 687	344	2 582
33	0	29	16	1	49	2	954	6 741	1 066	5 987
381	29	117	150	54	18	33	2 803	20 711	3 025	20 464

Noch: 1. Einfuhr und Ausfuhr im besonderen

Waaren-Gruppen und -Klassen.	Einfuhr (E) bezw. Ausfuhr (A).	Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets und Ausfuhr aus den deutschen Zollausschlüssen.	Belgien.	Dänemark.	Frankreich mit Algier.	Großbritannien.	Italien.	den Niederlanden.	Norwegen und Schweden.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
Darunter: Kautschukwaaren, mit Ausnahme von Spielzeug	A	708	66	50	72	378	96	107	89
XV. Eisenbahnfahrzeuge; gepolsterte Wagen und Möbel	E	116	135	1	56	10	9	28	3
	A	219	68	21	115	5	3 361	382	14
XVI. Maschinen, Instrumente und Apparate	E	5 389	3 312	219	1 988	17 124	118	1 050	238
	A	17 579	6 920	1 544	9 916	2 421	12 457	4 515	2 125
Darunter: Nähmaschinen, auch Theile von solchen	E	1 721	8	3	16	195	2	10	1
Andere Maschinen, auch Lokomotiven u. Lokomobilen	E	3 505	3 223	214	1 798	16 778	111	1 022	233
		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
Taschenuhren	E	36 292	1552	89	27 393	1 748	581	246	20
		Tonnen zu 1 000 kg netto.							
Nähmaschinen, auch Theile von solchen	A	1 785	427	121	525	234	1 080	346	264
Andere Maschinen, auch Lokomotiven u. Lokomobilen	A	9 462	5 715	1 095	9 041	836	10 683	3 270	1 588
Claviere, Pianos u. Claviaturen	A	3 105	212	42	27	688	393	487	116
Andere musikalische Instrumente	A	2 665	104	20	124	212	108	89	41
Physikalische, astronomische, chirurgische ꝛc. Instrumente	A	162	44	17	38	64	58	43	18
Stuß-, Wand- ꝛc. Uhren	A	314	335	21	150	374	29	125	53
XVII. Kurzwaaren und Schmuck	E	57	41	1	126	51	18	11	1
	A	5 104	588	115	978	5 210	381	719	118
Und zwar: A. Kurzwaaren u. Schmuck, mit Ausn. von Spielzeug	E	34	37	1	84	44	17	8	1
	A	305	185	76	464	268	144	285	94
Dar.: Waaren ganz od. theilw. aus edl. Metallen ꝛc. (ausschl. der Taschenuhren u. Gehäuse zu solchen)	E	4,911	1,553	0,160	3,798	2,851	4,133	0,422	0,195
	A	13,122	4,692	1,655	13,173	23,779	9,522	2,253	0,682
	E	23	4	0	42	7	1	3	0
B. Spielzeug	A	4 799	403	39	514	4 942	237	434	24
XVIII. Gegenstände der Literatur und bildenden Kunst	E	709	118	54	437	268	77	160	36
	A	3 126	308	139	633	921	279	517	186
Darunter: Bücher; Karten; Musikalien	E	505	79	48	337	213	41	119	30
Gemälde und Zeichnungen	E	112	21	3	34	19	14	27	6
Bücher; Karten; Musikalien	A	1 862	202	115	322	339	159	364	146
Farbendruckbilder; Kupfer- und Stahlstiche; Holzschnitte; Lithographien; Photographien	A	1 037	81	19	279	551	109	77	33
Gemälde und Zeichnungen	A	156	20	2	26	30	8	20	7
XIX. Verschiedene Waaren, der Gattung nach nicht deklariert	E	—	—	—	—	—	—	—	—
	A	23	—	6	4	11	3	6	0
Summe	E	2 185 982	1 074 687	103 931	580 231	2 376 279	80 626	1 102 526	460 776
	A	3 333 717	2 155 925	212 977	2 413 464	865 184	271 389	4 162 148	162 159
Darunter (aus IX. E.) Gold und Silber, roh, auch in Barren, u. gemünzt	E	34	1	0	1	0	0	3	0
	A	0	0	1	6	1	33	1	0
Bleiben für alle übrigen Artikel	E	2 185 948	1 074 686	103 931	580 230	2 376 279	80 626	1 102 523	460 776
	A	3 333 717	2 155 925	212 976	2 413 458	865 183	271 356	4 162 147	162 159
Darunter: Rohstoffe u. einfach bearbeitete Gegenstände	E	1 755 908	979 759	84 942	509 126	2 200 777	64 649	988 093	449 886
	A	2 017 173	1 981 714	161 285	2 241 389	274 358	182 875	3 954 748	67 871
Fabrikate	E	430 040	94 927	18 989	71 104	175 502	15 977	114 430	10 910
	A	1 316 544	174 211	51 691	172 069	590 795	88 681	207 399	94 488

*) Mit Einschluß des Veredlungsverkehrs betrugen diese Werthe: 1887 in der Einfuhr 3 186 084 (1 000 ℳ) und

Waarenverkehr in den Jahren 1887 und 1888.

dem selben (besonderer Waarenverkehr) im Jahre 1887 von resp. nach:							Gesammt-Einfuhr bezw. -Ausfuhr im Jahre			
Oesterreich-Ungarn.	Portugal und Spanien.	Rußland in Europa und Asien.	Schweiz.	den übrig. europäisch. Ländern und der asiatischen Türkei.	den Vereinigten Staaten von Amerika.	allen übrigen Ländern.	1887.		1888.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Werth in 1 000 Mark.
224	12	80	102	38	18	15	2 055	15 269	2 236	15 362
81	—	6	37	—	3	0	485	590	336	510
361	589	1 340	116	138	3	605	7 338	3 300	6 215	2 847
1 584	7	74	4 466	5	392	5	35 971	42 093	43 713	49 450
13 064	3 073	8 134	4 023	2 963	1 134	4 831	94 699	120 722	101 373	133 342
187	0	6	12	0	114	1	2 276	2 300	2 784	2 806
1 248	6	61	4 316	4	245	4	32 768	19 530	39 913	23 680
Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.		Stück.	
7 910	2	94	546 050	2	19 546	26	641 351	12 669	639 609	14 386
Tonnen zu 1 000 kg netto.							Tonnen zu 1 000 kg netto.		Tonnen zu 1 000 kg netto.	
370	188	538	411	173	19	872	7 353	9 620	7 416	8 970
11 848	2 744	6 973	3 190	2 259	817	2 989	72 510	43 148	77 186	47 778
313	65	105	135	94	30	512	6 324	14 545	7 192	16 542
225	20	134	104	27	245	81	4 199	20 997	4 252	20 866
87	9	103	32	9	8	8	700	13 990	811	16 222
95	44	213	53	22	6	45	1 879	7 514	1 914	7 655
206	0	4	15	0	3	44	578	23 610	711	25 520
529	188	238	347	206	2 746	212	17 679	78 359	18 780	85 369
157	0	2	10	0	3	44	442	23 417	541	25 182
174	57	183	88	92	24	42	2 481	57 362	2 228	61 063
6,969	0,017	0,700	2,485	0,037	0,088	0,087	28,503	5 701	30,139	6 028
8,438	1,539	2,683	6,615	4,569	0,839	15,708	109,150	38 203	115,475	40 416
49	—	2	5	—	0	0	136	193	170	338
355	131	55	259	114	2 722	170	15 198	20 997	16 552	24 306
1 231	1	127	462	1	33	4	3 718	23 930	3 797	26 291
3 895	62	746	910	63	672	106	12 553	73 855	12 485	72 396
981	1	113	408	0	27	3	2 905	11 620	2 820	11 399
165	0	9	32	—	2	0	444	8 834	513	10 468
3 485	11	701	822	41	616	59	9 244	37 900	9 161	37 925
289	50	35	60	7	50	43	2 720	27 199	2 778	26 387
86	1	9	19	3	5	1	393	7 860	356	7 116
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	0	1	1	0	2	14	73	392	323	661
7 255 889	514 073	2 669 278	132 864	58 133	490 622	300 668	19 386 565	3 188 798	21 867 627	3 435 877
3 561 900	63 699	520 613	1 158 719	52 069	362 010	199 516	19 495 689	3 190 147	20 740 384	3 352 602
6	—	12	2	0	0	29	88	64 092	138	145 158
47	0	47	31	0	0	58	225	54 862	307	146 743
7 255 883	514 073	2 669 266	132 862	58 133	490 622	300 639	19 386 477	(*3 124 706	21 867 489	(*3 290 719
3 561 853	63 699	520 766	1 158 688	52 069	362 010	199 458	19 495 464	(*3 135 285	20 740 077	(*3 205 859
7 032 941	507 313	2 622 401	104 393	57 434	253 695	289 964	17 901 261	2 141 201	20 238 431	2 269 491
3 402 182	11 358	449 449	1 029 825	17 284	267 363	97 279	16 155 781	765 020	17 559 776	836 487
222 942	6 760	46 865	28 469	699	236 927	10 675	1 485 216	983 505	1 629 058	1 021 228
159 671	52 343	71 317	128 863	34 785	94 647	102 179	3 339 683	2 370 265	3 180 301	2 369 372

* der Ausfuhr 3 224 502 (1000 ℳ); 1888 in der Einfuhr 3 350 309 (1000 ℳ) und in der Ausfuhr 3 297 566 (1000 ℳ)

2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

(Statistik des Deutschen Reichs: Bd. XLIX. LIV. LX. u. Neue Folge, Bd. 9, 14, 19, 25, 33 u. 40.)

Vorbemerkungen.

1) In der folgenden Uebersicht ist die Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr des deutschen Zollgebiets, beide Male mit Ausschluß des Veredlungsverkehrs, nach den Gruppen des systematischen Waarenverzeichnisses dargestellt und am Schlusse eine summarische Zusammenstellung beigefügt. Den allgemeinen Waarenverkehr bilden bei der Einfuhr die Einfuhr in den freien Verkehr unmittelbar oder mit Begleitpapieren, die Einfuhr auf Niederlagen und Konten und die direkte Durchfuhr. Bei der Ausfuhr umfaßt dieser Verkehr die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, die Ausfuhr von Niederlagen und Konten (mittelbare Durchfuhr) und die direkte Durchfuhr. Welche Waaren der besondere Waarenverkehr in der Ein- und Ausfuhr nachweist, ist in der Vorbemerkung 1 zur Uebersicht VII 1, Seite 46, angegeben.

2) Die Vorbemerkung 2 zu der Uebersicht VII 1, Seite 46, gilt auch für die nachfolgende Uebersicht.

3) Die Gewichte sind in der Uebersicht netto (in Tonnen zu 1000 kg) angegeben, die nicht nach Gewicht verzeichneten Waarenmengen auf Nettogewicht reduzirt.

4) Die Werthe der Einfuhr und Ausfuhr sind auf die in Vorbemerkung 7 zur Uebersicht 1, Seite 47, angegebene Weise berechnet.

5) Einige Abweichungen der Angaben in der nachstehenden Uebersicht von den im 6. und 7. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich, S. 63 fg. bezw. S. 75 fg., mitgetheilten Uebersichten sind hauptsächlich deshalb nothwendig geworden, weil in dem systematischen Waarenverzeichnisse vom Jahre 1880 einige in sogenannten Sammelpositionen enthaltene Waarenartikel anderen Waarengruppen zugewiesen sind, als in dem seit dem Jahre 1885 zur Anwendung kommenden. Diese Verschiedenheit beider Verzeichnisse ist in der folgenden Uebersicht soweit als thunlich in der Weise ausgeglichen worden, daß die in den Jahren 1880 bis 1884 einschl. ein- und ausgeführten Mengen und Werthe solcher Waarenartikel nach einem bestimmten Verhältniß getheilt und die Theilbeträge den betreffenden Gruppen des neuen systematischen Waarenverzeichnisses zugezählt wurden. Dies ist insbesondere geschehen bei: Nicht besonders genannten Sämereien; frischem Gemüse und anderen genießbaren Gartengewächsen; Glycerin und Glycerinlauge; nicht besonders genannten rohen Erzeugnissen zum Medizinal- oder Gewerbegebrauch; dergleichen Säuren und Salzen, Erden und Erzen, rohen unedlen Metallen und Legirungen aus solchen; bei feinen Eisenwaaren, Kanonenrohren, Ambossen, Schraubstöcken, Hackennägeln ꝛc., Blei-, Zink- und Zinnwaaren, rohen oder blos behauenen Steinen, feinen Holzwaaren, Papier- und Pappwaaren, Waaren aus Gespinnsten von Baumwolle, Leinen, Seide, Wolle oder anderen Thierhaaren, welche mit anderen Materialien verbunden sind, sowie bei Kautschukwaaren.

6) Für die Jahre 1880, 1885, 1886 und 1887 ist noch besonders darauf hinzuweisen, daß dieselben wegen der Spekulationen, welche sich an die veränderte Zollgesetzgebung knüpften, hinsichtlich der Waareneinfuhr als Ausnahmejahre angesehen werden müssen. Bezüglich vieler fremder Waaren, für welche das Zolltarif-Gesetz vom 15. Juli 1879 und die Abänderungsgesetze zu letzterem vom 22. Mai 1885, 24. Juni und 21. Dezember 1887 höhere Zollsätze bezw. die Aufhebung der früheren Zollfreiheit einführte, insbesondere solcher Waaren, welche zu den Gruppen V, VI, X und XIII des systematischen Waarenverzeichnisses gehören, ist bekannt, daß unmittelbar vor der Wirksamkeit der neuen Zölle sehr erhebliche Vorräthe im Zollgebiet gesammelt wurden, welche den Bedarf für längere Zeit zu decken im Stande waren. Natürlich mußte deshalb die Einfuhr fremder Produkte im Jahre 1880 und 1886 zurückgehen, während sie in den Jahren 1879, 1885 und 1887 entsprechend höher war.

Einfuhr und Ausfuhr.

Jahr.	Einfuhr: im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Einfuhr: im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Einfuhr: im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Einfuhr: im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr: im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Ausfuhr: im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr: im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Ausfuhr: im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Vieh und andere lebende Thiere. [1]								
1880	315 787	221 562	232 342	166 537	292 940	191 971	209 495	136 946
1881	317 313	250 921	237 242	189 047	293 497	196 033	213 425	134 159
1882	343 152	299 550	258 101	226 930	305 667	221 818	220 617	149 204
1883	373 945	306 351	262 766	222 694	336 794	245 234	225 615	161 577
1884	302 646	257 634	205 940	183 995	320 384	226 648	223 679	153 009
1885	218 486	197 003	166 825	149 973	234 733	166 882	183 077	119 762
1886	253 180	227 447	190 127	171 247	226 529	156 763	163 467	100 563
1887	236 790	228 644	166 656	163 017	224 716	155 401	154 582	89 774
1888	171 289	184 447	151 472	155 664	173 623	123 290	153 807	94 507

[1] Die Einfuhr von Vieh wird durch die zur Abwehr von Seuchen zeitweise erlassenen Einfuhrverbote, sowie durch das Verbot der Einfuhr von Schweinen amerikanischen Ursprungs vom 6. März 1883 und die hierzu erlassenen Ausführungsbestimmungen, welche die Einfuhr von Schweinen von der Beibringung von Ursprungszeugnissen abhängig machen, mehr oder minder beeinflußt.

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
II. Hämereien und Gewächse für Aussaat, Futter und Gärtnerei ꝛc.								
1880	89 514	24 929	84 669	21 480	67 277	18 139	64 515	15 301
1881	111 317	27 832	106 014	23 051	73 026	22 072	69 337	17 815
1882	103 135	31 674	97 659	26 785	65 017	21 899	60 407	17 327
1883	105 053	37 533	99 468	32 107	77 313	25 734	73 372	21 011
1884	116 270	30 801	110 688	26 545	70 866	21 113	66 111	17 223
1885	113 778	31 060	106 606	25 801	81 375	24 541	74 203	19 283
1886	118 057	30 331	112 006	26 169	89 222	24 201	83 167	20 041
1887	120 041	32 665	112 770	27 732	102 595	24 455	95 186	19 505
1888	157 715	48 419	149 898	42 596	111 274	31 995	103 760	26 178
III. Abfälle, Düngungsmittel und verschiedene thierische Produkte.								
1880	466 417	66 446	430 410	63 889	113 989	15 810	99 134	13 353
1881	530 017	72 857	509 502	70 108	122 389	16 184	103 828	13 636
1882	552 866	73 956	516 025	68 789	117 382	14 316	102 413	12 065
1883	574 972	73 198	530 983	67 060	153 411	17 978	128 303	14 490
1884	610 204	76 159	571 803	70 717	148 769	17 664	129 879	14 994
1885	617 205	55 863	600 094	54 016	164 673	15 429	146 536	13 561
1886	673 768	58 753	661 104	57 128	150 183	13 785	137 228	12 157
1887	763 642	61 961	749 722	60 384	207 682	18 090	193 656	16 509
1888	957 585	83 253	935 030	81 022	256 486	23 255	235 580	21 151
IV. Brennstoffe.								
1880	5 631 803	31 103	5 560 107	30 539	8 018 490	57 703	7 946 793	57 139
1881	5 418 462	33 518	5 350 192	33 026	8 290 810	62 969	8 222 540	62 477
1882	5 514 631	42 452	5 447 674	41 937	8 519 402	71 277	8 452 445	70 762
1883	5 931 253	42 415	5 852 889	42 039	9 788 657	77 037	9 696 305	76 382
1884	6 103 714	42 496	6 018 103	41 886	9 971 723	77 296	9 886 111	76 686
1885	6 417 855	46 010	6 332 961	45 324	10 090 510	95 436	10 005 616	94 750
1886	7 159 404	50 268	7 065 878	49 515	9 819 398	95 128	9 725 873	94 375
1887	7 638 403	53 386	7 529 096	52 446	10 052 102	97 205	9 942 795	96 265
1888	9 024 720	72 058	8 912 282	71 000	10 902 802	116 156	10 790 374	115 099
V. Nahrungs- und Genußmittel. [2]								
1. Rohstoffe.								
1880	3 035 030	916 462	2 159 931	580 566	1 946 012	510 208	1 377 382	240 214
1881	3 306 936	935 853	2 449 052	620 957	1 666 407	443 670	922 644	147 919
1882	4 014 335	1 069 798	2 701 011	660 132	2 014 356	567 219	848 430	180 953
1883	4 020 526	1 012 628	2 797 264	669 500	2 042 766	485 723	992 513	150 930
1884	4 485 666	978 140	3 681 719	698 818	1 428 574	400 427	629 986	116 376
1885	3 737 384	844 505	2 931 027	594 940	1 384 497	345 912	556 801	88 259
1886	2 973 470	771 451	2 222 193	533 064	1 359 062	332 429	627 984	96 946
1887	3 627 832	907 702	2 851 147	653 184	1 341 304	352 477	511 098	88 832
1888	4 009 923	1 023 042	2 529 795	606 573	1 625 777	396 337	574 917	95 709
2. Fabrikate.								
1880	816 329	442 008	332 831	172 469	1 123 175	532 017	637 364	264 069
1881	771 463	420 095	337 792	171 865	1 144 266	557 126	707 995	308 686
1882	723 267	384 604	319 316	161 763	1 215 190	556 556	812 548	334 109
1883	806 333	413 421	341 535	167 829	1 449 964	616 430	986 955	373 375
1884	761 273	375 054	334 130	161 065	1 573 170	556 716	1 145 842	344 480
1885	693 469	312 557	308 957	148 036	1 505 033	486 398	1 121 478	320 273
1886	704 452	305 399	304 656	141 686	1 477 420	450 629	1 080 182	288 839
1887	697 415	303 640	333 278	150 517	1 474 724	474 027	1 111 921	320 944
1888	856 787	361 140	316 482	144 714	1 480 806	480 937	1 019 905	295 680

[2] Durch die Verordnungen vom 25. Juni 1880 und 6. März 1883 wurde die Einfuhr von gehacktem oder auf ähnliche Weise zerkleinertem oder sonst zubereitetem Schweinefleisch und von Würsten aller Art aus Amerika, bezw. die Einfuhr von Schweinefleisch einschl. der Speckseiten, sowie von Würsten aller Art amerikanischen Ursprungs bis auf weiteres verboten.

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
VI. Rohstoffe und Fabrikate der Industrie der Fette, fetten Oele und Mineralöle.								
1. Rohstoffe.								
1880	291 594	86 953	254 529	72 083	100 059	31 926	68 417	18 082
1881	290 463	82 837	257 747	69 731	76 635	25 177	45 564	12 149
1882	289 638	84 304	270 994	75 683	73 184	23 246	47 873	12 539
1883	351 669	105 617	332 972	96 661	69 317	22 549	48 249	12 700
1884	345 020	94 663	320 455	84 563	64 555	21 164	42 295	11 172
1885	305 763	76 349	288 576	69 634	52 312	15 336	32 314	7 946
1886	300 517	69 150	264 100	58 963	53 362	14 513	29 425	6 808
1887	336 924	76 614	297 999	65 601	52 337	14 740	20 036	5 021
1888	388 184	90 542	351 091	79 376	59 079	15 764	28 803	6 418
2. Fabrikate.								
1880	511 193	155 990	361 488	110 798	154 350	65 301	44 362	28 397
1881	629 309	164 584	475 016	125 710	179 144	63 587	46 925	28 922
1882	587 496	153 037	459 920	119 220	146 636	58 936	43 284	28 366
1883	691 678	175 776	522 162	133 353	152 863	59 443	36 789	24 075
1884	637 195	152 707	563 853	124 942	143 967	57 774	35 660	23 212
1885	675 824	147 914	601 983	123 955	118 846	45 135	31 242	17 931
1886	671 826	128 432	549 489	102 363	112 338	39 451	32 967	17 540
1887	719 692	130 699	635 394	110 094	112 885	39 421	36 785	18 616
1888	741 698	152 382	698 709	135 903	105 426	40 506	39 755	20 182
VII. Rohstoffe und Fabrikate der chemischen Industrie und Pharmazie.								
1. Rohstoffe.								
1880	446 896	130 081	421 779	111 682	236 835	53 128	206 207	36 886
1881	500 044	137 972	470 542	119 844	270 138	53 478	234 475	37 317
1882	586 552	152 365	553 084	135 003	301 043	48 826	241 500	30 722
1883	641 354	149 587	597 959	131 687	344 464	49 973	278 026	31 109
1884	722 048	161 265	672 424	143 364	322 196	47 367	247 997	28 420
1885	682 926	138 084	622 664	123 345	351 116	40 518	285 335	25 488
1886	723 057	131 574	657 696	118 072	325 034	37 517	255 392	23 917
1887	806 211	139 328	735 129	126 128	325 709	37 884	249 666	24 575
1888	937 820	155 232	859 168	143 341	386 981	39 940	303 961	27 815
2. Fabrikate.								
1880	239 919	135 583	193 726	102 344	295 628	235 789	251 080	200 155
1881	243 854	144 410	200 052	111 922	326 615	241 441	281 997	206 884
1882	230 422	155 699	186 789	120 767	360 880	263 911	315 393	226 590
1883	237 972	150 186	188 628	114 928	399 974	262 784	349 352	225 976
1884	240 321	141 481	197 572	110 681	380 683	258 223	337 569	225 795
1885	222 749	129 897	192 067	97 647	381 286	226 809	341 162	194 726
1886	224 305	116 500	178 904	87 158	388 010	219 620	341 969	190 463
1887	219 205	122 908	180 705	93 384	415 838	231 126	377 601	201 776
1888	234 661	127 604	195 050	99 504	448 427	235 645	408 955	208 294
VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Asbest-, Stein-, Thon- und Glasindustrie.								
1. Rohstoffe.								
1880	704 989	24 200	645 536	21 169	1 069 406	46 845	1 016 992	44 638
1881	822 547	28 308	753 084	24 983	1 205 672	49 276	1 142 548	46 689
1882	769 614	29 019	690 998	25 295	1 303 445	53 540	1 227 031	50 263
1883	807 294	28 613	713 651	24 404	1 339 612	39 661	1 246 943	35 567
1884	940 348	32 836	843 142	28 436	1 419 931	41 438	1 325 616	37 267
1885	856 644	30 205	776 278	26 698	1 245 091	32 604	1 159 874	28 694
1886	900 187	30 649	802 990	25 515	1 316 054	34 181	1 223 896	29 579
1887	1 098 659	35 716	1 001 796	30 793	1 549 916	38 086	1 457 096	33 671
1888	1 219 345	40 213	1 127 636	35 953	1 676 974	38 092	1 588 762	34 239

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Asbest-, Stein-, Thon- und Glasindustrie.								
2. Fabrikate.								
1880	174 813	34 798	148 461	13 887	803 247	88 472	777 270	67 483
1881	157 981	35 870	129 683	14 020	841 885	97 676	813 671	75 814
1882	160 347	38 591	130 959	14 552	818 459	105 516	789 309	81 486
1883	183 345	40 445	149 367	14 373	820 633	107 051	786 723	80 973
1884	205 009	38 416	170 158	13 982	814 074	103 797	779 178	79 368
1885	186 406	33 283	148 271	12 796	813 680	89 737	775 907	69 318
1886	177 327	34 804	134 819	13 234	971 130	94 094	929 710	72 521
1887	218 869	43 464	167 176	15 498	1 070 362	106 780	1 019 232	78 903
1888	292 124	39 688	243 757	15 240	994 857	107 415	947 285	83 170
IX. Rohstoffe u. Fabrikate d. Metallindustrie, mit Ausnahme v. Maschinen, Instrumenten u. Apparaten.[3]								
1. Erze.								
1880	668 768	37 121	659 250	36 669	1 295 196	17 935	1 285 602	17 482
1881	676 816	29 999	668 791	29 538	1 472 452	20 576	1 464 294	20 114
1882	839 725	32 601	838 416	32 190	1 636 501	11 833	1 635 126	11 421
1883	859 522	35 784	853 968	34 910	1 909 679	14 226	1 903 954	13 349
1884	1 036 942	37 060	1 033 497	36 141	1 919 344	11 244	1 915 798	10 320
1885	1 045 615	56 555	1 041 647	55 744	1 801 961	11 006	1 797 990	10 195
1886	976 064	49 400	974 839	49 014	1 866 003	9 324	1 864 778	8 938
1887	1 273 036	63 452	1 271 822	63 073	1 809 539	9 414	1 808 326	9 035
1888	1 553 942	75 500	1 550 734	74 106	2 282 545	13 600	2 279 336	12 115
2. Rohe unedle Metalle, auch gemünzt.[4]								
1880	396 622	57 804	264 303	45 551	520 582	79 528	414 667	68 607
1881	401 467	59 838	276 631	46 828	589 156	86 624	470 190	73 738
1882	449 348	61 834	317 715	48 718	520 575	77 347	387 717	64 005
1883	486 484	63 992	312 604	47 516	630 559	80 421	464 685	64 230
1884	432 581	58 342	301 605	44 915	561 754	68 083	412 528	54 675
1885	346 734	48 313	252 143	37 958	482 904	60 438	394 082	50 312
1886	282 529	43 929	202 374	35 636	541 996	62 259	458 856	53 816
1887	274 659	50 942	204 799	42 176	503 949	62 789	425 448	53 617
1888	366 310	63 061	267 574	52 069	386 219	63 729	297 720	53 122
3. Einfach bearbeitete Gegenstände.[5]								
1880	40 373	12 624	23 251	7 460	347 788	80 586	321 897	74 221
1881	40 856	12 318	24 321	6 870	417 422	100 208	402 280	95 131
1882	49 180	14 037	26 388	7 419	480 547	106 035	457 750	99 437
1883	60 082	14 626	26 667	6 992	483 003	98 978	455 944	91 427
1884	58 298	14 970	30 205	7 661	481 317	89 797	453 930	82 658
1885	55 174	13 493	28 146	7 122	460 666	71 133	434 353	64 937
1886	52 943	12 027	25 724	6 093	556 211	79 997	528 830	73 993
1887	56 724	12 467	27 481	6 570	606 476	91 347	577 749	85 571
1888	56 351	14 016	29 855	7 992	548 875	93 477	522 705	87 597
4. Fabrikate.								
1880	64 119	33 870	20 243	17 246	468 100	156 826	375 796	134 050
1881	42 263	30 303	18 974	17 100	435 305	156 524	411 100	143 483
1882	37 549	30 722	17 449	17 119	376 102	202 009	356 203	188 608
1883	50 732	32 476	18 878	17 060	397 591	202 439	365 791	186 934
1884	47 520	30 895	20 905	17 052	368 371	202 582	342 089	188 772
1885	42 876	26 773	19 801	15 956	395 938	165 746	373 075	154 995
1886	40 351	25 559	18 696	15 492	395 216	162 195	373 610	152 127
1887	51 594	26 997	29 197	16 825	432 113	182 760	409 542	172 557
1888	39 355	28 179	21 585	17 837	392 107	194 927	374 663	184 809

[3]) Ausschließlich der Edelmetalle (siehe am Schluß dieser Uebersicht). — [4]) Von Eisen sind hierzu außer Roheisen, Brucheisen und Eisenabfällen nur Luppeneisen, noch Schlacken enthaltend, Rohschienen und Ingots gerechnet. — [5]) Hierunter sind nachgewiesen: Stab- und sogenanntes Eisen; Radkranz- und Pflugschaareneisen; Draht, Platten u. Bleche; Blei, Zinn u. Zink, gewalzt ꝛc.

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr				Ausfuhr			
	im allgemeinen Waarenverkehr.		im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr).		im allgemeinen Waarenverkehr.		im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr).	
	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1000 ℳ	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1000 ℳ	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1000 ℳ	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
X. Rohstoffe und Fabrikate der Holz-, Schnitz- und Flechtindustrie.								
1. Rohstoffe.								
1880	1 708 631	101 458	1 256 647	74 335	722 345	50 295	473 556	31 473
1881	1 890 467	111 806	1 395 915	81 752	642 717	49 176	271 279	23 936
1882	1 911 856	110 205	1 167 779	73 652	781 208	58 908	285 530	26 964
1883	1 714 041	109 374	1 309 242	82 212	633 627	55 659	281 184	26 755
1884	1 492 784	94 270	1 252 022	75 772	590 582	48 916	310 736	27 889
1885	1 685 175	86 206	1 705 557	77 628	496 045	43 807	302 646	28 179
1886	1 263 405	68 609	1 175 012	57 655	296 066	35 812	257 825	25 912
1887	1 495 902	74 759	1 344 722	62 500	326 364	41 250	266 271	30 827
1888	1 910 309	95 801	1 671 309	81 124	307 993	40 901	235 276	30 219
2. Einfach bearbeitete Gegenstände.*)								
1880	710 977	43 349	542 984	32 284	495 853	34 729	366 354	25 448
1881	723 588	48 201	559 884	33 930	479 896	38 298	327 383	24 157
1882	850 343	51 302	640 151	36 606	553 483	39 389	359 553	25 260
1883	1 109 910	65 322	669 645	38 377	730 694	52 826	346 580	26 228
1884	1 055 281	59 290	734 106	40 648	603 353	42 476	295 105	21 579
1885	1 364 706	84 940	1 015 151	55 670	601 641	46 476	254 948	18 116
1886	1 185 307	82 410	686 882	45 682	585 754	51 235	242 987	19 561
1887	1 302 734	90 190	932 838	61 643	591 095	51 364	213 710	16 746
1888	1 395 772	96 047	985 655	65 212	623 803	57 997	182 871	15 824
3. Fabrikate.								
1880	33 184	26 533	12 281	11 102	60 191	52 059	39 492	37 453
1881	35 841	32 972	13 209	14 732	60 732	61 667	38 232	43 767
1882	39 788	36 554	13 893	15 482	65 942	69 181	40 180	48 538
1883	30 417	33 544	14 532	16 634	53 978	68 777	38 296	52 234
1884	30 230	36 987	15 451	18 515	56 467	74 871	41 896	57 065
1885	36 769	42 506	16 284	20 361	61 986	82 494	40 918	59 800
1886	37 173	42 505	15 952	19 768	65 823	81 632	44 813	58 807
1887	36 468	42 503	17 953	21 380	62 258	81 236	43 391	59 958
1888	43 022	46 477	20 771	24 360	64 731	89 378	43 021	66 965
XI. Rohstoffe und Fabrikate der Papierindustrie.								
1. Rohstoffe und Halbzeug (Halbstoff).								
1880	47 700	10 205	43 156	9 147	53 872	12 955	49 323	11 895
1881	53 677	12 410	47 767	10 986	62 142	17 618	56 245	16 194
1882	53 150	12 291	47 506	10 906	63 788	17 457	58 123	16 071
1883	47 694	10 004	42 718	8 926	69 569	18 170	64 855	17 149
1884	48 864	9 318	42 547	8 071	80 419	18 897	74 044	17 640
1885	53 013	8 923	46 732	7 837	74 635	13 939	68 353	12,853
1886	56 533	8 534	51 022	7 283	84 218	16 176	78 795	14 936
1887	65 402	9 715	58 059	8 074	95 736	18 286	88 326	16 637
1888	70 734	10 924	63 244	9 285	104 152	22 685	96 690	21 054
2. Fabrikate.								
1880	13 579	10 674	6 435	5 606	56 139	46 965	49 029	41 968
1881	14 460	11 319	7 037	6 020	64 016	53 553	56 613	48 302
1882	15 610	12 226	6 536	6 037	72 940	58 823	63 899	52 675
1883	15 963	12 784	6 032	5 701	77 428	64 341	67 496	57 267
1884	16 377	12 454	5 787	5 214	87 924	67 588	77 320	60 331
1885	18 021	12 334	5 214	4 645	83 734	74 494	70 927	66 797
1886	19 454	13 008	5 396	4 545	87 950	74 779	73 899	66 315
1887	23 327	14 678	5 905	4 917	101 899	87 657	84 490	77 900
1888	23 639	15 166	5 871	4 941	100 738	83 773	83 004	73 577

*) Hierunter sind nachgewiesen: Bretter, Bohlen, gesägte Kanthölzer, Naben, Felgen, Speichen, Faßdauben, Stabholz, Fournire, uneingelegte Parquetbodentheile, Holzdraht, Horn- und Fischbeinstäbe ꝛc.

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1000 ℳ	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Geschätzter Werth 1000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
XII. Rohstoffe und Fabrikate der Leder-, Wachstuch- und Rauchwaarenindustrie.								
1. Rohstoffe.								
1880	66 986	103 893	54 190	83 659	29 967	56 551	17 172	36 318
1881	68 428	107 270	54 951	85 904	32 994	62 144	19 518	40 780
1882	67 989	105 534	56 568	86 983	32 420	60 628	21 002	42 083
1883	75 600	118 392	64 120	99 546	28 743	56 714	17 264	37 869
1884	80 340	127 185	67 726	106 022	29 305	59 237	16 691	38 071
1885	84 428	119 846	71 183	98 512	28 645	47 012	15 403	25 682
1886	80 256	108 717	68 857	91 397	28 442	45 478	17 045	28 155
1887	78 795	100 286	67 909	84 937	28 703	42 227	17 818	26 876
1888	91 522	96 506	80 093	84 077	30 419	36 508	19 025	24 121
2. Fabrikate.								
1880	16 573	119 406	9 310	78 990	20 734	188 804	13 509	148 228
1881	18 625	119 253	10 586	80 281	23 169	209 825	15 160	170 768
1882	18 226	120 827	10 120	79 788	24 489	226 832	16 411	185 712
1883	17 633	131 239	10 871	87 401	23 032	261 196	16 295	217 073
1884	16 759	132 540	10 866	85 420	22 231	264 955	16 385	217 723
1885	16 393	120 451	10 902	70 376	21 109	244 419	15 621	194 224
1886	17 866	145 009	11 322	84 584	23 046	276 836	16 869	217 193
1887	19 013	143 997	11 669	80 056	24 521	282 633	17 347	218 962
1888	20 085	143 889	12 934	83 244	23 990	272 769	17 096	212 801
XIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil- und Filzindustrie; Kleider.								
1. Rohstoffe.								
1880	426 180	614 139	342 521	492 895	185 916	250 765	102 283	129 622
1881	486 848	618 336	395 875	499 819	216 756	263 784	125 789	145 211
1882	508 326	649 070	417 832	524 871	229 967	284 967	139 493	160 782
1883	582 861	699 879	462 122	550 719	250 212	300 149	129 471	150 996
1884	585 134	717 828	458 497	565 578	245 316	288 734	118 677	136 477
1885	582 348	633 303	461 172	501 707	243 346	261 758	122 154	130 154
1886	582 672	671 774	456 336	537 921	237 469	273 530	111 123	139 683
1887	699 225	759 649	546 577	600 764	286 390	307 525	133 691	148 604
1888	684 823	758 314	570 112	637 698	260 822	287 127	145 721	166 424
2. Fabrikate.								
1880	120 236	775 729	57 708	375 583	143 504	1 216 101	80 907	814 348
1881	132 302	867 752	63 778	389 137	150 589	1 300 009	82 386	821 600
1882	134 831	932 034	66 713	418 356	154 349	1 337 610	86 729	825 135
1883	142 150	957 720	71 723	437 840	154 076	1 324 491	84 905	807 101
1884	144 745	933 147	74 727	447 592	157 304	1 335 259	89 635	856 297
1885	129 345	821 040	70 630	397 020	145 690	1 177 969	87 232	751 526
1886	130 534	889 558	67 841	428 688	159 083	1 335 485	96 881	877 276
1887	126 703	852 436	62 233	393 870	168 330	1 381 312	104 229	923 310
1888	124 486	829 288	64 276	387 727	163 538	1 344 228	104 416	908 815
XIV. Rohstoffe und Fabrikate der Kautschukindustrie.								
1. Rohstoffe.								
1880	2 104	14 726	1 912	13 383	364	2 632	172	1 289
1881	2 396	15 577	1 937	12 589	588	3 888	129	900
1882	2 278	17 543	1 998	15 388	429	3 380	149	1 225
1883	2 344	20 396	2 002	17 419	475	4 169	132	1 188
1884	3 057	21 401	2 670	18 688	608	4 366	218	1 634
1885	2 701	18 903	2 366	16 563	471	3 367	136	1 022
1886	2 610	19 577	2 155	16 163	634	4 847	179	1 433
1887	3 328	24 960	2 515	18 863	1 023	7 777	211	1 687
1888	4 081	28 570	3 202	22 415	1 224	8 741	344	2 582

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr				Ausfuhr			
	im allgemeinen Waarenverkehr.		im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr).		im allgemeinen Waarenverkehr.		im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr).	
	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1 000 ℳ	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1 000 ℳ	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1 000 ℳ	Menge Tonnen netto.	Geschätzter Werth 1 000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: XIV. Rohstoffe und Fabrikate der Kautschukindustrie.								
2. Fabrikate.								
1880	1 392	11 190	820	6 637	2 672	19 179	2 118	14 609
1881	1 437	11 500	828	6 605	2 851	20 442	2 254	15 603
1882	1 295	11 355	754	6 738	2 988	22 846	2 457	18 356
1883	1 280	11 484	786	7 297	3 064	24 434	2 587	20 326
1884	1 379	11 020	833	6 731	3 294	23 544	2 756	19 397
1885	1 366	10 015	786	5 835	3 417	25 667	2 833	21 497
1886	1 517	10 936	834	6 208	3 573	26 477	2 895	21 781
1887	1 694	11 567	954	6 741	3 538	25 517	2 803	20 711
1888	1 977	11 179	1 066	5 987	3 747	24 947	3 025	20 464
XV. Eisenbahnfahrzeuge; gepolsterte Wagen und Möbel.[1]								
1880	5 372	2 468	1 328	727	21 308	7 194	17 246	5 445
1881	5 869	4 228	1 015	725	28 831	10 400	23 976	6 895
1882	7 539	3 189	838	671	20 876	7 895	14 172	5 365
1883	7 485	3 845	2 115	622	24 549	10 676	19 179	7 454
1884	16 439	6 242	1 612	615	23 167	9 508	8 346	3 895
1885	6 560	3 128	796	851	11 734	6 665	5 921	4 371
1886	5 514	3 190	1 669	1 237	12 359	4 691	8 519	2 774
1887	9 579	6 595	485	590	16 429	9 298	7 338	3 300
1888	3 804	2 104	336	510	9 673	4 443	6 215	2 847
XVI. Maschinen, Instrumente und Apparate.								
1880	57 173	69 096	25 137	32 288	106 331	127 832	74 008	90 730
1881	62 218	75 368	27 016	33 935	114 727	139 272	79 538	98 351
1882	76 479	84 625	32 757	38 902	143 920	167 518	100 009	121 320
1883	90 525	109 098	35 394	49 969	163 016	208 005	108 088	149 289
1884	82 081	91 193	40 332	47 420	141 871	185 499	100 291	141 272
1885	72 347	92 220	38 111	44 058	122 026	169 733	88 064	121 634
1886	59 106	67 345	31 845	32 884	114 223	149 037	86 840	114 385
1887	64 217	88 356	35 971	42 093	123 015	167 530	94 699	120 722
1888	73 421	89 542	43 713	49 450	130 926	172 470	101 373	133 342
XVII. Kurzwaaren und Schmuck; Spielzeug.								
1880	2 729	29 335	373	12 268	12 345	66 705	9 812	49 146
1881	3 206	34 421	424	15 469	14 352	74 028	11 429	54 545
1882	3 104	34 235	388	14 858	15 454	78 475	12 645	58 799
1883	3 171	35 518	363	15 707	15 896	100 866	12 995	81 164
1884	3 326	36 954	389	17 197	17 022	102 754	14 009	83 450
1885	3 346	44 834	534	24 508	16 717	101 233	13 909	80 811
1886	3 493	49 926	566	28 805	18 918	111 945	15 996	90 565
1887	4 027	46 454	578	23 610	21 120	101 471	17 679	78 359
1888	3 919	48 559	711	25 520	21 977	108 398	18 780	85 369
XVIII. Gegenstände der Literatur und bildenden Kunst.								
1880	4 039	20 992	3 237	15 824	9 616	43 017	8 811	37 824
1881	4 097	20 381	3 284	15 340	9 758	43 316	8 944	38 258
1882	4 364	23 382	3 436	16 822	11 035	48 601	10 106	42 049
1883	4 444	28 419	3 525	21 033	11 221	60 067	10 301	52 686
1884	4 672	29 417	3 715	21 854	11 755	63 082	10 798	55 494
1885	4 563	30 099	3 687	22 742	12 388	69 245	11 509	61 845
1886	4 676	30 597	3 846	23 976	12 577	68 757	11 745	62 102
1887	4 509	30 438	3 718	23 930	13 348	80 396	12 553	73 855
1888	4 659	33 682	3 797	26 291	13 346	79 765	12 485	72 396

[1]) Die Werthe ein- und ausgeführter Eisenbahnfahrzeuge werden nach den bestehenden zollgesetzlichen ꝛc. Bestimmungen deklarirt. In den Jahren 1883 und 1884 wurden größere Mengen geringwerthiger Fahrzeuge zum Eisenbahnbau ein- und ausgeführt.

Noch: 2. Einfuhr und Ausfuhr im allgemeinen und im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888 nach Waaren-Gruppen.

Jahr.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1 000 ℳ	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Einfuhr im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr). Geschätzter Werth 1 000 ℳ	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im allgemeinen Waarenverkehr. Geschätzter Werth 1 000 ℳ	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Menge Tonnen netto.	Ausfuhr im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr). Geschätzter Werth 1 000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
XIX. Verschiedene Waaren, der Gattung nach nicht deklarirt. (Diese Gruppe ist als verhältnißmäßig unbedeutend nicht besonders dargestellt, aber in der folgenden Summe der Gruppen unter Ziffer 2 und 3 sowie in der Generalsumme enthalten.)								
Summe der Gruppen I—XIX.*)								
1. Rohstoffe, mit Einschluß der unter IX 3 und X 2 geführten einfach bearbeiteten Gegenstände.								
1880	15 050 371	2 497 055	12 997 517	1 863 328	15 496 891	1 511 796	14 019 961	958 914
1881	15 641 642	2 585 853	13 559 447	1 958 963	15 912 697	1 511 175	14 091 468	912 322
1882	16 936 118	2 837 535	14 049 899	2 097 293	16 998 414	1 682 085	14 545 249	971 085
1883	17 744 604	2 913 711	14 931 040	2 172 769	18 894 895	1 645 201	16 353 395	932 957
1884	18 439 197	2 813 658	16 347 149	2 181 820	18 258 996	1 484 867	16 149 401	846 090
1885	18 169 935	2 489 711	16 449 128	1 948 472	17 794 621	1 295 594	15 833 821	739 193
1886	17 583 968	2 434 600	15 619 295	1 886 517	17 535 637	1 287 175	15 806 850	750 813
1887	19 877 907	2 722 436	17 901 037	2 127 885	18 105 636	1 370 317	16 155 665	763 752
1888	23 000 425	2 936 035	20 238 150	2 249 503	19 739 048	1 409 594	17 559 652	834 174
2. Fabrikate.								
1880	2 060 817	1 867 770	1 173 378	955 769	3 277 657	2 846 370	2 381 011	1 933 945
1881	2 123 215	1 972 570	1 288 694	1 002 861	3 396 677	3 029 478	2 580 485	2 062 377
1882	2 040 453	2 021 172	1 249 868	1 031 075	3 429 426	3 204 902	2 663 388	2 217 222
1883	2 283 454	2 136 072	1 365 911	1 089 737	3 747 674	3 371 321	2 885 836	2 337 031
1884	2 208 304	2 028 818	1 440 330	1 078 280	3 802 530	3 307 323	3 002 051	2 357 406
1885	2 121 602	1 827 400	1 418 023	988 786	3 695 215	2 966 524	2 979 876	2 120 265
1886	2 099 380	1 863 249	1 325 235	990 648	3 843 527	3 096 595	3 116 984	2 233 161
1887	2 197 674	1 865 114	1 485 216	983 505	4 041 804	3 251 952	3 339 683	2 370 265
1888	2 464 846	1 929 264	1 629 058	1 021 228	3 955 810	3 240 648	3 180 301	2 369 372
3. Rohstoffe und Fabrikate zusammen.								
1880	17 111 188	4 364 825	14 170 895	2 819 097	18 774 548	4 358 166	16 400 972	2 892 859
1881	17 764 857	4 558 423	14 848 141	2 961 824	19 309 374	4 540 653	16 671 953	2 974 699
1882	18 946 571	4 858 707	15 299 767	3 128 368	20 427 840	4 886 987	17 208 637	3 188 305
1883	20 028 058	5 049 783	16 296 951	3 262 506	22 642 569	5 016 522	19 239 231	3 269 988
1884	20 647 501	4 842 476	17 787 479	3 260 100	22 061 526	4 792 190	19 151 452	3 203 496
1885	20 291 537	4 317 111	17 867 151	2 937 258	21 489 836	4 262 118	18 813 697	2 859 458
1886	19 683 348	4 297 849	16 944 530	2 877 165	21 379 164	4 383 770	18 923 834	2 983 974
1887	22 075 581	4 587 550	19 386 253	3 111 390	22 147 440	4 622 269	19 495 348	3 134 017
1888	25 465 271	4 865 299	21 867 208	3 270 731	23 694 858	4 650 242	20 739 953	3 203 546
Dazu: Edelmetalle, auch gemünzt.								
1880	348	60 899	140	40 831	447	73 389	239	53 321
1881	362	46 099	149	28 427	509	83 169	296	65 497
1882	266	53 205	143	36 299	442	72 722	319	55 816
1883	391	36 544	236	28 390	520	73 167	365	65 012
1884	402	27 916	287	24 828	419	68 993	304	65 905
1885	349	56 870	179	52 711	406	59 958	326	55 799
1886	475	68 006	339	67 689	585	67 714	449	67 397
1887	452	81 453	312	77 408	482	60 127	341	56 130
1888	590	228 917	419	165 146	602	212 839	431	149 056
Generalsumme.								
1880	17 111 536	4 425 724	14 171 035	2 859 928	18 774 995	4 431 555	16 401 211	2 946 180
1881	17 765 219	4 604 522	14 848 290	2 990 251	19 309 883	4 623 822	16 672 249	3 040 196
1882	18 946 837	4 911 912	15 299 910	3 164 667	20 428 282	4 959 709	17 208 956	3 244 121
1883	20 028 449	5 086 327	16 297 187	3 290 896	22 643 089	5 089 689	19 239 596	3 335 000
1884	20 647 903	4 870 392	17 787 766	3 284 928	22 061 945	4 861 183	19 151 756	3 269 401
1885	20 291 886	4 373 981	17 867 330	2 989 969	21 490 332	4 322 076	18 814 023	2 915 257
1886	19 683 823	4 365 855	16 944 869	2 944 854	21 379 749	4 451 484	18 924 283	3 051 371
1887	22 076 033	4 669 003	19 386 565	3 188 798	22 147 922	4 682 396	19 495 689	3 190 147
1888	25 465 861	5 094 216	21 867 627	3 435 877	23 695 460	4 863 081	20 740 384	3 352 602

*) Mit Ausschluß der Edelmetalle (siehe am Schluß dieser Uebersicht).

3. Einfuhr und Ausfuhr der wichtigeren Waarenartikel im besonderen Waarenverkehr für die Jahre 1880 bis 1888.

A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr.

(Statistik des Deutschen Reichs: Bd. XLIX. LIV. LX. u. Neue Folge, Bd. 9, 14, 19, 25, 33 u. 40.)

Vorbemerkungen.

1) Die Vorbemerkungen 2 und 3 zu der Uebersicht VII. 1, Seite 46/47 gelten auch für die nachstehende Uebersicht.

2) Die Uebersicht umfaßt zollfreie und zollpflichtige Waarenartikel, darunter 80, welche seit 1861 ununterbrochen mit einem Zolle belegt und in den Einfuhr-Nachweisungen des Zollvereins bezw. der Statistik des Deutschen Reichs für die ganze Zeit seit 1861 in einer die Vergleichung zulassenden Weise geführt sind. In dem folgenden alphabetischen Verzeichnisse sind diese 80 Waarenartikel mit * bezeichnet. Ueber die Einfuhr derselben in den Jahren 1861 bis 1879 einschließlich giebt die im 3. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich S. 90 fg. enthaltene Uebersicht Auskunft.

3) Für die Beurtheilung der Zahlen in der Uebersicht sind die Zollpflichtigkeit und Zollfreiheit der betreffenden Waarenartikel und die darin eingetretenen Aenderungen von Bedeutung. Eine allgemeine Auskunft hierüber ist in der Uebersicht selbst dadurch gegeben, daß den Einfuhrzahlen Buchstaben bezw. Zeichen vorgesetzt sind, von welchen bedeutet: ‡ zollpflichtig, f zollfrei, * Zollerhöhung, † Zollermäßigung, ‡* zollpflichtig geworden. Spezielle Auskunft über diese Zollverhältnisse giebt das folgende Verzeichniß; in demselben sind, wo es sich um mehr als zwei Zollsätze für die zu einer Position zusammengefaßten Waarenartikel handelt, nur die Minimal- und Maximalsätze für die betreffende Position angegeben.

4) Die Reihenfolge der Artikel in der Uebersicht ist diejenige des systematischen Waarenverzeichnisses. In dem folgenden Verzeichniß sind diese Artikel in alphabetischer Reihe aufgeführt. Um das Auffinden derselben in der Uebersicht zu erleichtern, sind sie mit laufenden Nummern versehen, auf welche in Sp. 2 des folgenden alphabetischen Verzeichnisses verwiesen ist.

5) Abweichungen der Angaben in der Uebersicht in Bezug auf Menge oder Werth der eingeführten Gegenstände von den bezüglichen Angaben in der Statistik des Waarenverkehrs des Deutschen Reichs sind durch nachträgliche Berichtigungen verursacht. Die so berichtigten Zahlen sind kursiv gedruckt. Die Werthe sind auf die in Vorbemerkung 7 zur Uebersicht 1, Seite 47, angegebene Weise berechnet.

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Alphabetisches Verzeichniß der in der folgenden Uebersicht aufgeführten Einfuhrartikel mit Angabe der Zollsätze.

Bezeichnung der Waarengattung.	Laufende Nummern in der folgenden Uebersicht	Maßstab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879: Nach der ursprünglichen Fassung. ℳ	Nach der Redaktion vom 24. Mai 1885. ℳ	Zollsätze für die Einfuhren aus den Vertragsstaaten. ℳ
1	2	3	4	5	6
*Aetznatron, auch aufgelöstes	73	100 kg	4	4	.
*Alaun (Thonerdealaun), auch gebranntes	74	»	3	3	.
Ammoniak, schwefelsaures	76	»	frei	frei	.
*Austern und andere Muschel- oder Schaalthiere aus der See	20	»	24	24 u. 50 [1]	.
Baumwolle, rohe, und Baumwollabfälle	145	»	frei	frei	frei
—, karddätschte, gekämmte, gefärbte	146	»	»	»	.
*Baumwollengarn	153	»	12—70	12—70	.
*Baumwollenwaaren	160	»	10—250	10—350	.
Bettfedern, rohe	143	»	frei	frei	.
—, gereinigte oder zugerichtete	144	»	6	6	.
Bier aller Art, auch Meth	47	»	4	4	.
*Blei-, Zink- u. Zinnwaaren, feine; alle lackirten oder vernirten	120	»	24	24	.
Borsten und Borstensurrogate aus Horn, Fischbein oder anderen animalischen Stoffen	142	»	frei	frei	.
*Branntwein aller Art	48	»	48	80 [2]	.
Braunkohlen	69	»	frei	frei	.
Brennholz; Lohkuchen; Reisig und Reisigbesen; Schleifholz ꝛc.	70	»	»	»	.
Buchweizen	26	»	0,50	1 [3]	.
*Butter, auch künstliche (Margarine)	12	»	20 [4]	20 [4]	.
Catechu, braunes und gelbes	81	»	frei	frei	.
Chilesalpeter (Natronsalpeter)	77	»	»	»	.
Chinarinde	86	»	»	»	.
*Chlorkalk, trockener und flüssiger	75	»	3	3	.

[1]) Austern, Hummern u. Schildkröten 50 ℳ; andere Muschel- oder Schaalthiere aus der See 24 ℳ. — [2]) Vom 26. Juni 1887 an Arrak, Rum und Cognac in Fässern 125 ℳ, aller übrige Branntwein 180 ℳ. — [3]) Vom 1. Januar 1888 an: 2 ℳ. — [4]) Einzelne Stücke in Mengen von nicht mehr als 2 kg, nicht mit der Post ein-

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	Laufende Nummer in der folgenden Uebersicht.	Maßstab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879: Nach der ursprünglichen Fassung. ℳ	Nach der Redaktion vom 24. Mai 1885. ℳ	Zollsätze für die Einfuhren aus den Vertragsstaaten. ℳ
1	2	3	4	5	6
Chokolade	54	100 kg	60	80	50
Dachschiefer, rohe Schieferplatten und rohes Tafelschiefer	101	»	0,50	0,50 u. 1,50 [6])	.
Dari	25	»	1	1 [4])	.
Eier von Geflügel (Vogeleier); Eigelb ohne weitere Zubereitung	14	»	3	3	3
Eisen: Roheisen aller Art	111	»	1	1	.
—: schmiedbares Eisen in Stäben	114	»	2,50	2,50	.
*Eisenbahnfahrzeuge	170	Werth	Prozente 6. u. 10 [7])	Prozente 6. u. 10 [7])	.
Eisendraht, auch verkupfert, verzinnt, verzinkt ꝛc.	116	100 kg	ℳ 3	ℳ 3	.
Eisenwaaren, mit Ausnahme der feinen	118	»	2,50–15 [8])	2,50–15 [8])	.
*—: feine	119	»	24 u. 60 [9])	24 u. 60 [9])	.
Erze: Eisenerze	109	»	frei	frei	frei
—: Blei- und Kupfererze	110	»	»	»	»
*Essig	49	»	8 u. 48	8 u. 48	.
Farbholz	82	»	frei	frei	.
Farbholzextrakte, auch Verbrühen- u. Quercitron-Extrakt	83	»	3	3	.
Faßdauben und Stabholz	124	»	0,25	0,20 u. 0,40 [10])	.
Felle: zur Lederbereitung, rohe	133	»	frei	frei	frei
—: rohe behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	134	»	»	»	.
—: rohe Hasen- und Kaninchenfelle	135	»	»	»	.
—: zur Pelzwerkbereitung	136	»	»	»	frei
*—: unbehaarte halbgare, sowie bereits gegerbte, noch nicht gefärbte ꝛc. Ziegen- und Schaffelle	137	»	3	3	.
Fichtenharz (Terpentinharz, Colophonium, Glasypech); Terpentine	87	»	frei	frei	.
*Firnisse aller Art, mit Ausnahme von Oelfirniß	92	»	20	20	.
Fische, frische; Flußkrebse, Land- u. Süßwasserschnecken, lebende	16	»	frei	frei	.
*—, gesalzene, (mit Ausn. d. Heringe), geräucherte, getrocknete ꝛc.; auch getrocknete Stockfische	18	»	3	3	.
*Fischspeck und Fischthran	96	»	3	3	.
Flachs	147	»	frei	frei	.
Fleisch; Geflügel und Wild aller Art, nicht lebend	9	»	12	20 u. 30 [11])	12 [11])
Fleischextrakt, Fleischpepton, Suppentafeln, Consommé, Tafelbouillon	10	»	12	20	.
Galläpfel; Knoppern; Eichenkoppern; Valonea: auch gemahlen	80	»	frei	frei	frei [13])
Gerberlohe und Holzborke	79	»	0,50	0,50	.
Gerste	24	»	0,50	1,50 [13])	.

gehend, für Bewohner des Grenzbezirks, frei. — [6]) Dachschiefer u. rohe Schieferplatten, landwärts eingehend, 1,50 ℳ; dieselben, seewärts eingehend, u. rohes Tafelschiefer 0,50 ℳ. — [4]) Vom 26. November 1887 an: 2 ℳ. — [7]) Eisenbahnfahrzeuge, weder mit Leder- noch mit Polsterarbeit 6 %, andere 10 % vom Werthe. — [8]) Ketten u. Drahtseile zur Ketten-Schleppschiffahrt u. Taurezel frei. — [9]) Nähnadeln, Nähmaschinennadeln, Schreibfedern aus Stahl u. anderen unedlen Metallen, Gewehre, Uhrfournituren und Uhrwerke (mit Ausnahme derjenigen zu Thurmuhren u. [vom 1. Juli 1885 an] der fertigen Werke zu Taschenuhren) 60 ℳ; andere feine Eisenwaaren 24 ℳ. — [10]) Faßdauben u. Stabholz aus eichenem Holz 0,20 ℳ, aus anderem Holz 0,40 ℳ. — [11]) Einzelne Stücke ausgeschlachteten, frischen u. zubereiteten Fleisches in Mengen von nicht mehr als 2 kg, nicht mit der Post eingehend, für Bewohner des Grenzbezirks, frei; alles übrige ausgeschlachtete, frische u. zubereitete Fleisch 20 ℳ; Geflügel u. Wild aller Art, nicht lebend, 30 ℳ. Der Zollsatz in Spalte 6 bezieht sich nur auf Federvieh aller Art, nicht lebend. — [13]) Nur für Galläpfel u. Valonea. — [13]) Vom 26. November 1887 an: 2,25 ℳ. — [14]) Gewürze zur Darstellung ätherischer Oele und seit 1. Juli 1885 auch Mus-

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	Laufende Nummer in der Statistik Urtheils.	Maßstab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879: Nach der ursprünglichen Fassung. ℳ	Nach der Redaktion vom 24. Mai 1885. ℳ	Zollsätze für die Einfuhren aus den Vertragsstaaten. ℳ
1	2	3	4	5	6
*Gewürze, mit Ausnahme von Pfeffer	40	100 kg	50[14])	50[14])	40[15])
*Glas: weißes Hohlglas, ungemustert ꝛc.; Uhrgläser aus weißem Glase	104	»	8	8	.
*—: Fenster- u. Tafelglas in seiner natürlich. Farbe, ungeschliffen ꝛc.	105	»	6—10	6—10	.
*—: Spiegelglas, rohes, ungeschliffenes	106	»	3	3	.
*—: gepreßtes ꝛc. weißes Glas; Glasperlen; geschliff. Spiegelglas ꝛc.	107	»	4 u. 24[16])	4. u. 24[16])	.
*—: farbiges; Glas- u. Emailwaaren in Verbindg. m. andet. Material.	108	»	30	30	.
Grafsaat	61	»	frei	frei	.
Guano	62	»	»	»	.
Guttapercha und Kautschuck, roh oder gereinigt	167	»	»	»	.
Häute und Felle zur Lederbereitung	133	»	»	»	frei
Hafer	23	»	1	1,50[17])	.
*Halbseidenwaaren	164	»	300	450	.
Hanf	148	»	frei	frei	.
Harzöl, roh und gereinigt	90	»	»	»	.
*Heringe, gesalzene	17	1 Faß	3	3	.
Holz: Bau- u. Nutzholz, roh od. lediglich in der Querrichtung bearbeitet ꝛc.	122	100 kg	0,10	0,10 u. 0,20[18])	.
—: Bau- u. Nutzholz, in der Richtung der Längsachse beschlagen, gesägt ꝛc.	123	»	0,25	0,25—1[19])	.
—: Brennholz; Lohkuchen; Reißig und Reißigbesen; Schleifholz ꝛc.	70	»	frei	frei	.
*Holz- u. Korbflechtermaaren, feine, sowie nicht bes. gen. Waaren aus vegetab. od. animal. Schnitzstoffen, m. Ausn. d. Fischbein- u. Hornstäbe	127	»	30	30 u. 100[20])	.
*Honig	15	»	3	20	.
*Hopfen	38	»	20	20	.
Hülsenfrüchte und rohe Hirse	29	»	1	1[21])	.
Indigo	84	»	frei	frei	.
*Instrumente, musikalische	174	»	30	30	.
Johannisbrot	36	»	4	4	1[22])
Jungvieh im Alter bis zu 2½ Jahren	4	1 Stück	4	6	.
Jute	149	100 kg	frei	frei	.
Kälber unter 6 Wochen	5	1 Stück	2	3	.
*Käse aller Art	13	100 kg	20	20	.
*Kaffee, roher, und Kaffeesurrogate, mit Ausnahme von Cichorien.	41	»	40	40	.
*Kakao in Bohnen und Kakaoschalen	42	»	12 u. 35	12—45	.
Kartoffeln	30	»	frei	frei	.
*Kastanien; trockene Nüsse; Johannisbrot; Pinienkerne	36	»	4	4	1[23])
Kautschuck und Guttapercha, roh oder gereinigt	167	»	»	»	.
*Kautschuckwaaren	169	»	24—90	24—90	.

katnüsse zur Darstellung von Muskatbalsam: frei. — [15]) Nur für Saffran; vor dem 25. Juni 1885: 50 ℳ. — [16]) Glasplättchen, Glasperlen, Glasschmelz, Glastropfen 4 ℳ; alles andere unter lf. Nummer 107 fallende Glas 24 ℳ. — [17]) Vom 26. November 1887 an: 4 ℳ. — [18]) Nutzholz von Buchsbaum, Cedern, Kokos (Cocus), Ebenholz, Mahagoni 0,10 ℳ; anderes Bau- u. Nutzholz, roh ꝛc. 0,20 ℳ; Bau- u. Nutzholz, mit Zuzthieren gefahren, sofern es direkt aus dem Walde kommt u. nicht auf einen Verschiffungsplatz oder Bahnhof gefahren wird, für Bewohner und Industrien des Grenzbezirks, auch dergl. Holz in Mengen von nicht mehr als 50 kg, nicht mit der Eisenbahn eingehend, für Bewohner des Grenzbezirks, frei. — [19]) Bruyère- (Erika-) Holz, roh oder in geschnittenen Stücken, frei. — [20]) Gepreßte Hornknöpfe 100 ℳ; andere feine Holz- ꝛc. Waaren 30 ℳ. — [21]) Für Hülsenfrüchte vom 1. Januar 1888 ab: 2 ℳ. — [22]) Vor dem 25. Juni 1885: 2 ℳ. — [23]) Nur für Johannisbrot; siehe auch Anm. 22. — [24]) Die unter Putzwaaren begriffenen Hüte werden nach Stückzahl verzollt, u. zwar garnirte Damenhüte mit 1 ℳ, nicht bes. gen. Hüte, garnirt und ungarnirt, mit 0,25 ℳ. — [25]) Nur für Oliven bezw. Chokolade; Oliven vor dem 25. Juni 1885: 30 ℳ. — [26]) Korbweiden u. Reifenstäbe, ungeschält, Faschinen 0,40 ℳ; Korbweiden u. Reifenstäbe, geschält 3 ℳ. —

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1887/88.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	Laufende Nummer in der Hauptübersicht.	Maßstab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879: Nach der ursprünglichen Fassung. ℳ	Nach der Redaktion vom 24. Mai 1885. ℳ	Zollsätze für die Einfuhren aus den Vertragsstaaten. ℳ
1	2	3	4	5	6
*Kaviar und Kaviarsurrogate	19	100 kg	100	150	.
Kleesaat; Esparsette-, Luzerne- und Serradellasaat	60	»	frei	frei	.
Kleie; Malzkeime; Reisabfälle	65	»	»	»	.
*Kleider und Leibwäsche, fertige; Putzwaaren	166	»	120—900	130 bis 1200 [34])	.
Knochenkohle	85	»	frei	frei	.
Knochenmehl	63	»	»	»	.
Koks	68	»	»	»	.
*Konfitüren; Chokolade; gebrannter Kaffee; Conserven und andere Gegenstände des feineren Tafelgenusses	54	»	50 u. 60	12—80	20 u. 50 [28])
*Korbflechterwaaren, feine	127	»	30	30	.
Korbweiden und Reifenstäbe, geschälte und ungeschälte; Faschinen	125	»	0,25 u. 3	0,40 u. 3 [36])	.
Korkholz	126	»	frei	frei	frei
Korkstopfen; Korksohlen; Korkschnitzereien; Korkwaaren in Verbindung mit anderen Materialien	128	»	30	30	10
Kühe und Stiere	2	1 Stück	6	9	.
Kupfer in rohem Zustande oder als Bruch	113	100 kg	frei	frei	.
*Kupfer ꝛc. in Stangen und Blechen; auch Kupferdraht	117	»	12 u. 28 [37])	12 u. 28 [37])	.
*Kupferschmiede- und Gelbgießerwaaren	121	»	18—60	18—60	.
*Kurze Waaren (Quincaillerien ꝛc.)	176	»	30—600	30-600 [28])	.
*Leder aller Art	138	»	18 u. 36 [29])	18 u. 36 [29])	.
*Lederwaaren: grobe Schuhmacher-, Sattler- und Täschnerwaaren	139	»	50	50	.
*—: feine, mit Ausschluß der Handschuhe	140	»	70	70	.
*—: Handschuhe, lederne	141	»	100	100	.
*Leinen- u. Jutegarn; leinenes Nähgarn und Zwirn	154	»	3—36	5—70 [30])	.
*Leinenwaaren: Jute- ꝛc. Gewebe, Leinwand, Zwillich, Drillich, ungefärbt ꝛc.	161	»	6—60	12—60	.
*—: andere	162	»	60—600	60—800	.
*Leinöl in Fässern	94	»	4	4	.
Leinsaat	58	»	frei	frei	.
*Lichte aller Art	98	»	15	18	.
Lumpen aller Art	130	»	frei	frei	.
Mais	25	»	0,50	1 [31])	.
Malz (gemalzte Gerste und gemalzter Hafer)	28	»	1,20	3 [32])	.
Maschinen und Maschinentheile, einschließl. der Nähmaschinen	173	»	3—8 [33])	3—8 [33])	.
Mehl; geschrotene oder geschälte Körner; Graupen; Gries; Grütze	31	»	2 [34])	7,50 [35])	.
Melasse und Syrup	46	»	15 [34])	15 [34])	.
Mineralöle, mit Ausnahme von Petroleum und Petroleumdestillaten	89	»	6	6 u. 10 [36])	.

[27]) 28 ℳ für plattirtes Kupfer- ꝛc. Blech u. plattirten Kupfer- ꝛc. Draht. — [28]) Die zu Kurzwaaren gerechneten Gehäuse zu Taschenuhren werden nach Stückzahl verzollt, u. zwar goldene mit 1,50 ℳ, andere mit 0,50 ℳ. — [29]) 18 ℳ für ungefärbtes Leder (mit Ausnahme von Sohlleder, brüsseler und dänischem Handschuhleder), sowie für Juchtenleder, Pergament und Stiefelschäfte; 36 ℳ für alles andere Leder. — [30]) Kokosfasern, zu Strängen zusammengedreht (Kokosgarn), für Fabriken von Decken und ähnlichen Gegenständen, auf Erlaubnißschein unter Kontrole frei. — [31]) Vom 26. November 1887 an: 2 ℳ. — [32]) Vom 26. November 1887 an: 4 ℳ. — [33]) Dampfmaschinen und Dampfkessel zur Verwendung beim Schiffsbau frei. — [34]) Vom 1. Juli 1881 bis 30. Juni 1885: 3 ℳ. — [35]) Vom 26. November 1887 an Mühlenfabrikate aus Getreide 10,50 ℳ. — [36]) Mineralische Schmieröle 10 ℳ; andere Mineralöle 6 ℳ; Mineralöle, für andere gewerbliche Zwecke als die Schmieröl- oder Leuchtölfabrikation bestimmt, unter Kontrole der Verwendung frei; Mineralöle, welche für die Reinigung, Raffinirung oder Destillirung in inländischen Betriebsanstalten bestimmt sind, unter Kontrole frei mit der Maßgabe, daß von den daraus gewonnenen Produkten: Benzin, Ligroïn u. Petroleumäther, soweit dieselben nicht zu Schmieröl- u. Beleuchtungszwecken Verwendung finden, unter Kontrole der Verwendung, auf

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	laufende Nummer in der Haupttabelle.	Maßstab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879: Nach der ursprünglichen Fassung. ℳ	Nach der Redaktion vom 24. Mai 1885. ℳ	Zollsätze für die Einfuhren aus den Vertragsstaaten. ℳ
1	2	3	4	5	6
*Möbel, gepolsterte, auch überzogene	172	100 kg	30 u. 40 [37])	30 u. 40 [37])	.
*Nüsse, trockene; Kastanien; Johannisbrot; Pinienkerne	36	»	4	4	1 [38])
Obst und Beeren zum Genuß, frisch, mit Ausschluß der Weinbeeren und Südfrüchte	32	»	frei	frei	.
—, getrocknet, gedarrt ꝛc. oder ohne Zucker ꝛc. blos eingekocht	34	»	4	4	.
Ochsen, einschließlich der Zugochsen	3	1 Stück	20	30 [39])	.
*Oele: aller Art in Flaschen oder Krügen	52	100 kg	20	20	10 [40])
*—: Leinöl in Fässern	94	»	4	4	.
*—: Olivenöl (Speiseöl) in Fässern, undenaturirt	53	»	8	10	4
*—: Olivenöl in Fässern, amtlich denaturirt	93	»	frei	2	frei
*—: anderes fettes Oel in Fässern	95	»	2—8	2—10	.
*Oelfirniß	91	»	4	6	.
Oelrückstände (Oelkuchen), feste; auch gemahlen	66	»	frei	frei	.
Palmkerne; Koprah	59	»	»	»	.
*Papier; Papier- und Pappwaaren, außer Tapeten	131	»	4—24	4—24	.
*Papiertapeten	132	»	24	24	.
*Parfümerien und Seife	99	»	5—100	5—100	.
Petroleum und Petroleumdestillate	88	»	6	6 [41])	.
Pfeffer, schwarzer und weißer	39	»	50	50	.
Pferde	1	1 Stück	10	20	.
*Porzellan und porzellanartige Waaren	103	100 kg	14 u. 30 [42])	14 u. 30 [42])	.
Raps und Rübsaat; Hederich- und Rettigsaat	57	»	0,30	2	.
*Reis, geschälter und ungeschälter	27	»	4	4 [43])	4
Roggen	22	»	1	3 [44])	.
Rohrsen aller Art	111	»	1	1	.
*Salz (Kochsalz)	37	»	12 u. 12,80 [45])	12 u. 12,80 [45])	12 [46])
Schafvieh, einschließlich der Lämmer	8	1 Stück	1 u. 0,50 [46])	1 u. 0,50 [46])	.
Schieferplatten, rohe; Dachschiefer und roher Tafelschiefer	101	100 kg	0,50	0,50 u. 1,50 [47])	.
Schmalz und andere schmalzartige Fette	11	»	10 [48])	10 [49])	.
*Schweine, ausschließlich der Spanferkel unter 10 kg	6	1 Stück	2,50	6	.
Seide: Rohseide, unfilirte und filirte	155	100 kg	frei	frei	frei
—: Floretseide, ungefärbte, gekämmt, gesponnen oder gezwirnt	156	»	»	»	»
—: Zwirn aus Rohseide, gefärbt und ungefärbt	157	»	100	200	.
*—: Seide und Floretseide, gefärbt; seidene und halbseidene Lacets	158	»	36	36	.
*—: Seidenwaaren einschl. der Spitzen, Blonden, Stickereien, Tülle ꝛc.	163	»	250 u. 600	250-1000	.
*—: Halbseidenwaaren	164	»	300	450	.
*Seife und Parfümerien	99	»	5—100	5—100	.

Erlaubnißschein frei bleiben, die übrigen aber wie ausländische behandelt werden. — [37]) Gepolsterte Möbel aller Art ohne Ueberzug 30 ℳ; dergleichen mit Ueberzug 40 ℳ. — [38]) Nur für Johannisbrot; siehe auch Anm. 22. — [39]) Zugochsen von 2½ bis 5 Jahren für Bewohner des Grenzbezirks, zum eigenen Wirthschaftsbetriebe nachweislich nothwendig, unter Kontrole 20 ℳ. — [40]) Nur für Speiseöle in Flaschen u. Krügen. — [41]) Siehe Anmerkung 36. — [42]) 30 ℳ für farbiges, geränbertes, bedrucktes, bemaltes, vergoldetes, versilbertes Porzellan ꝛc., auch Porzellan ꝛc. in Verbindung mit anderen Materialien, soweit diese Waaren dadurch nicht unter Tarifnummer 20 fallen; 14 ℳ für weißes Porzellan ꝛc. — [43]) Reis zur Stärkefabrikation unter Kontrole bis 30. Juni 1885: 1,20 ℳ; von da ab: 3 ℳ; vom 1. Januar 1888 ab fällt diese Ermäßigung fort. — [44]) Vom 26. November 1887 an: 5 ℳ. — [45]) 12 ℳ für seewärts eingehendes Salz. — [46]) 0,50 ℳ für Lämmer; 1 ℳ für anderes Schafvieh. — [47]) Siehe Anmerkung 5. — [48]) Nur für Schmalz von Schweinen und Gänsen. — [49]) Schmalz u. schmalzartige Fette für Seifen- oder Lichtefabriken auf Erlaubnißschein unter Kontrole 2 ℳ. — [50]) Nur für Marmor, roh oder blos behauen. — [51]) Für frische Apfelsinen, Citronen, Limonen, Pomeranzen, Granaten, Datteln u. Mandeln. — [52]) 24 ℳ für Feigen, Korinthen u. Rosinen; 30 ℳ für

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	Laufende Nummer in der Reichsamtlichen Uebersicht.	Maßstab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879: Nach der ursprünglichen Fassung. ℳ	Nach der Redaktion vom 24. Mai 1885 ℳ	Zollsätze für die Einfuhren aus den Vertragskosten. ℳ
1	2	3	4	5	6
*Soda: rohe, natürliche und künstliche; auch krystallisirte	71	100 kg	1,50	1,50	.
*Soda, kalzinirte, und doppeltkohlensaures Natron	72	»	2,50	2,50	.
*Spanferkel unter 10 kg	7	1 Stück	0,30	1	.
*Stearin- u. Palmitinsäure; Paraffin, Walrath u. ähnl. Kerzenstoffe	97	100 kg	8	10	.
Steine, rohe oder blos behauene; auch gemahlene	100	»	frei	frei	frei [50])
Steinkohlen	67	»	»	»	.
Stiere und Kühe	2	1 Stück	6	9	.
Strohbänder aller Art	129	100 kg	18	18	.
*Südfrüchte, frische	33	»	12	12	4 [51])
*—, getrocknete; auch blos in Salz gepökelte ꝛc. Citronen	35	»	24 u. 30 [52])	24 u. 30 [52])	8 und 10 [53])
Superphosphat und Knochenasche	64	»	frei	frei	.
*Syrup und Melasse	46	»	15 [54])	15 [54])	.
*Tabak: Rohtaback (unbearb. Blätter, Tabacksauen u. Tabackstengel)	55	»	85	85	.
*—: Tabackfabrikate	56	»	180 und 270 [55])	180 und 270 [55])	.
*Taschenuhren und fertige Werke zu solchen	175	» 1 Stck	600 [56]) .	0,50—3 [56])	.
Terpentinöl und anderes Harzöl; auch Campherdl	90	100 kg	frei	frei	.
*Thee einschließl. des amtlich denaturirten zur Theinfabrikation	43	»	100	100 [57])	.
*Thonwaaren (Fayence ꝛc.)	102	»	10 u. 16 [58])	10 u. 16 [58])	.
*Wachstuch, Wachsmusselin, Wachstaffet	168	»	12—50	12—50	.
*Wagen mit Leder- oder Polsterarbeit, ausschl. der Eisenbahnfahrzeuge	171	1 Stück	150	150	.
*Wein, Cider und künstlich bereitete Getränke: in Fässern	50	100 kg	24	24	24
*—: in Flaschen	51	»	48	48 u. 80 [59])	48 [60])
Weinstein, roher und gereinigter	78	»	frei	frei	frei
Weißblech (verzinntes Eisenblech), auch lackirt	115	»	5	5	.
Weizen	21	»	1	3 [61])	.
Wolle: Schafwolle, rohe, auch gewaschen	150	»	frei	frei	.
—: Kunstwolle, Wollenabfälle, Kämmlinge	151	»	»	»	.
—: gekämmte	152	»	2	2	.
*Wollengarn und Wollenwatte	159	»	3—24	3—24	.
*Wollenwaaren	165	»	3—450 [62])	3—450 [62])	.
Zink-, Zinn- und Bleiwaaren, feine	120	»	24	24	.
Zinn, rohes; Bruchzinn	112	»	frei	frei	.
*Zucker: Rohzucker	44	»	24 u. 30 [63])	24 u. 30 [63])	.
*—: raffinirter	45	»	30	30	.

Mandeln und andere getrocknete Südfrüchte. — [50]) 8 ℳ für Feigen, Korinthen u. Rosinen; 10 ℳ für getrocknete Datteln, Mandeln, Pomeranzen und Granaten. — [51]) Seit 1. August 1888 auch für die bis dahin zollfreie Melasse zur Branntweinbereitung. — [52]) 270 ℳ für Cigarren und Cigaretten; 180 ℳ für andere Tabackfabrikate. — [53]) Bis 30. Juni 1885 ausschließlich der fertigen Werke zu Taschenuhren. Von da ab werden Taschenuhren und fertige Werke zu solchen nach Stückzahl verzollt, und zwar: Taschenuhren in goldenen Gehäusen mit 3 ℳ, Taschenuhren in silbernen Gehäusen und fertige Werke zu Taschenuhren mit 1,50 ℳ, Taschenuhren in Gehäusen aus anderen Metallen mit 0,50 ℳ. — [57]) Thee zur Theinfabrikation, amtlich denaturirt, auf Erlaubnißschein unter Kontrole frei. — [58]) 10 ℳ für einfarbige oder weiße Thonwaaren, sowie für feine Waaren aus Terracotta; 16 ℳ für andere Thonwaaren. — [59]) 80 ℳ für Schaumweine; 48 ℳ für andere Weine. — [60]) Nur für Wein in Flaschen, mit Ausnahme von Schaumwein. — [61]) Vom 26. November 1887 an: 5 ℳ. — [62]) Der Zollsatz für unbedruckte wollene Tuch- und Zeugwaaren und für bedruckte wollene Waaren (mit Ausschluß der Fußdecken) im Gewicht von 200 g oder weniger auf den qm Gewebefläche wurde vom 1. Juli 1881 an von 135 ℳ bezw. 150 ℳ auf 220 ℳ erhöht. — [63]) Bis 31. Juli 1888 Rohzucker unter Nr. 19 des holländischen Standard 24 ℳ; Rohzucker von Nr. 19 des holländischen Standard und darüber 30 ℳ; vom 1. August 1888 ab Rohzucker aller Art 30 ℳ.

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	1) Pferde.	2) Stiere und Kühe. [1])	3) Ochsen einschl. der Zugochsen. [1])	4) Jungvieh. [1])	5) Kälber. [1])	6) Schweine ausschl. der Spanferkel. [1])	7) Spanferkel. [1])	8) Schafvieh einschl. der Lämmer. [1])
1	2	3	4	5	6	7	8	9
				Stückzahl.				
1880	ǂ 59 722	ǂ 54 044	ǂ 16 078	ǂ 34 294	ǂ 25 664	ǂ 1 104 321	ǂ 168 495	ǂ 173 677
1881	54 793	64 239	13 012	35 190	39 935	1 167 945	197 061	53 906
1882	64 980	89 730	25 197	56 126	43 486	1 039 136	278 047	69 142
1883	76 636	81 002	28 092	41 078	37 882	926 502	180 168	88 674
1884	74 469	47 717	16 891	27 002	18 992	759 207	134 945	75 528
1885	• 69 763	• 45 961	• 12 718	• 30 317	• 18 194	• 545 633	• 112 834	11 434
1886	72 748	66 281	16 375	39 207	18 209	568 570	196 768	8 405
1887	73 519	76 323	11 967	39 864	16 109	382 966	107 489	7 803
1888	87 066	68 811	11 392	31 745	16 229	291 799	71 849	5 687
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	59 722	16 214	4 823	2 401	808	60 738	1 348	2 296
1881	49 314	19 821	5 205	3 167	1 398	99 275	1 379	972
1882	58 482	31 953	10 079	7 577	1 522	100 796	2 502	1 833
1883	61 309	32 949	11 237	7 805	2 273	92 650	1 621	2 267
1884	63 229	18 352	6 334	4 590	1 063	75 921	1 147	1 729
1885	59 996	18 601	4 352	5 457	928	52 381	846	268
1886	69 111	25 098	5 309	7 253	910	54 014	1 476	208
1887	72 049	24 142	3 635	7 773	805	43 658	752	193
1888	74 877	23 779	3 693	6 508	811	35 599	503	164

Jahre.	9) Fleisch; Geflügel und Wild aller Art, nicht lebend. [2])	10) Fleischextrakt; Eunomatalen, Tonkomark, Fleischbouillon u.	11) Schmalz und anderes schmalzartige Fette. [3])	12) Butter, auch künstliche.	13) Käse aller Art	14) Eier von Geflügel, Eigelb.	15) Honig.	16) Frische Fische, Austern, Landu. Süßwasser Schnecken.
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	ǂ 25 107	ǂ 163	ǂ 54 599	ǂ 5 001	ǂ 4 111	ǂ 15 439	ǂ 2 119	f 12 644
1881	20 117	212	38 547	4 899	3 866	14 841	2 731	13 318
1882	8 660	227	25 890	4 664	3 810	18 125	3 425	14 298
1883	11 694	285	31 034	4 886	4 064	18 168	2 358	13 904
1884	5 200	322	23 832	3 792	4 394	19 802	2 726	13 914
1885	• 5 819	• 390	• 35 653	4 284	4 600	23 656	• 5 408	19 645
1886	5 597	391	41 982	5 119	5 216	27 253	984	27 623
1887	8 883	492	39 645	4 552	5 436	35 266	2 177	37 631
1888	6 274	348	31 641	5 482	5 528	39 748	2 608	45 966
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	25 008	2 279	49 139	7 530	4 933	14 667	1 314	6 696
1881	23 293	2 968	38 547	6 984	5 025	14 099	1 638	7 653
1882	11 420	3 175	29 515	7 572	6 172	17 219	2 055	7 572
1883	13 103	3 994	29 482	7 916	6 502	14 534	1 415	7 364
1884	6 859	4 505	20 257	4 985	7 031	20 792	1 499	7 369
1885	6 672	5 073	25 312	5 218	7 360	21 290	2 488	10 404
1886	6 420	5 083	27 707	6 341	7 511	24 528	384	14 144
1887	9 292	6 149	26 941	5 650	7 828	33 855	860	18 619
1888	7 090	4 346	26 865	6 806	7 463	33 786	1 095	19 034

[1]) Auf die Einfuhr von Vieh sind die zur Abwehr von Seuchen zeitweise erlassenen Einfuhrverbote, speziell auf die Einfuhr von Schweinen und Spanferkeln auch das Verbot der Einfuhr von Schweinen amerikanischen Ursprungs vom 6. März 1883 und die hierzu erlassenen Ausführungsbestimmungen, welche die Einfuhr von Schweinen durch die Forderung von Ursprungszeugnissen erschweren, mehr oder minder von Einfluß. — [2]) Durch Verordnung vom 25. Juni 1880 wurde die Einfuhr von gehacktem oder auf ähnliche Weise zerkleinertem oder sonst zubereitetem Schweinefleisch und von Würsten aller Art aus Amerika, durch Verordnung vom 6. März 1883 die Einfuhr von Schweinefleisch, einschließlich der Speckseiten, sowie von Würsten aller Art amerikanischen Ursprungs bis auf weiteres verboten. — [3]) Bis 30. Juni 1885 nur Schmalz von Schweinen und Gänsen. — [4]) Bis zum 30. Juni 1882 ist Getreide, welches zum Zweck der Vermahlung und der Ausfuhr der gewonnenen Mühlenfabrikate auf Privatniederlagen eingeführt wurde, in die Jahresnachweisung über den Veredlungsverkehr aufgenommen und daher von der Einfuhr in den freien Verkehr ausgeschlossen. Vom 1. Juli 1882 an ist dagegen in Folge des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1882, welches betreffs der durch dasselbe gestatteten zollfreien Mühlenlager bezw. des auf Mühlenlager gehenden Getreides und der von Mühlenlagern kommenden Mühlenfabrikate besondere Nachweise erforderlich machte, dergleichen Getreide in der Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets enthalten. Siehe

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	17) Heringe, gesalzene.	18) Fische, geräuchert, geräuchert, auch getrocknete Stockfische.	19) Kaviar und Kaviarsurrogate.	20) Austern und andere Muschel- oder Schaltthiere aus der See.	21) Weizen.[4])	22) Roggen.[5])	23) Hafer.[6])	24) Gerste.[6])
1	10	11	12	13	14	15	16	17
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	Isch. 737 137	4 287	243	587	*227 553	*689 563	*161 686	*222 271
1881	854 557	4 635	263	648	361 949	575 454	262 590	247 828
1882	875 131	4 348	272	639	687 241	658 280	274 868	372 648
1883	867 351	4 281	281	642	641 910	777 046	260 076	321 507
1884	960 046	5 049	297	741	754 512	961 560	366 413	440 080
1885	1 023 675	6 342	* 314	* 832	* 572 423	* 769 701	* 218 083	* 438 036
1886	1 129 342	5 168	374	812	273 280	565 265	81 031	353 896
1887	1 095 631	5 537	321	870	* 547 255	* 638 544	* 167 577	* 511 526
1888	994 336	4 873	274	942	339 767	652 811	181 263	444 781
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	25 800	4 316	2 188	904	47 103	117 226	20 696	37 119
1881	29 055	5 414	2 368	994	76 009	102 431	34 662	39 653
1882	29 317	6 111	2 444	1 061	135 386	86 893	32 434	57 388
1883	32 092	5 346	2 109	1 062	118 433	101 016	31 209	52 245
1884	29 761	6 263	2 521	1 217	113 931	113 464	43 237	63 372
1885	29 932	5 260	2 672	1 253	77 277	84 667	24 207	56 069
1886	30 162	3 820	3 176	1 333	39 809	54 831	7 779	45 653
1887	29 492	4 173	3 049	1 440	77 710	54 276	13 574	58 825
1888	24 561	4 189	3 282	1 255	48 926	58 753	15 951	50 038

	25) Mais und Durr.[4] u. [5])	26) Buchweizen.[4])	27) Reis.	28) Malz (gemalzte Gerste und gemalzter Hafer).	29) Hülsenfrüchte und rohe Hefe.[6])	30) Kartoffeln.	31) Mehl; geschrotenes u. Körner; Graupen; Grieß; Grütze.	32) Obst und Beeren zum Genuß, frisch, einschl. der Weinbeeren u. Südfrüchte.[7])
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	*340 640	*8 357	81 823	*35 220	*30 272	30 381	*67 875	26 233
1881	430 374	14 586	84 376	46 322	37 232	32 490	*77 601	28 809
1882	96 623	14 917	88 588	49 864	50 821	26 446	57 480	34 854
1883	177 190	10 778	93 425	57 671	50 038	36 122	65 140	34 885
1884	192 002	12 437	87 992	65 646	55 710	34 345	60 448	62 748
1885	*196 321	*18 414	*87 150	*64 994	52 779	43 343	*27 677	70 386
1886	169 390	23 351	82 240	66 335	40 040	30 327	19 913	97 391
1887	* 159 635	26 922	91 701	* 75 285	48 462	49 825	* 24 465	103 717
1888	94 204	24 826	89 333	64 172	55 339	58 772	13 219	70 339
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	40 196	1 024	20 865	9 333	5 630	1 519	18 188	4 722
1881	51 645	1 750	20 276	11 696	7 000	1 625	22 524	3 745
1882	13 720	1 939	18 391	12 765	8 385	1 587	17 279	6 971
1883	22 680	1 347	19 415	14 764	7 756	2 167	18 562	5 233
1884	21 888	1 368	17 427	15 755	8 914	1 511	17 426	11 295
1885	19 828	1 878	15 899	15 144	7 349	1 344	7 264	13 373
1886	16 261	2 148	14 560	13 798	5 561	1 213	4 864	20 452
1887	14 686	2 477	15 954	15 810	5 824	1 619	6 117	22 818
1888	10 362	2 284	16 397	13 925	8 259	2 821	3 270	12 661

	33) Südfrüchte, frische.[8])	34) Obst, getrocknet, gedrückt u. [8])	35) Südfrüchte, getrocknete.	36) Trockne Nüsse; Kastanien; Johannisbrod; Pinienkerne.	37) Salz, unbenutzt.	38) Hopfen.	39) Pfeffer.[10])	40) Andere Gewürze der Tarif-Nr 25.[11])
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	7 408	18 457	16 950	6 606	31 641	1 424	1 895	2 082
1881	8 835	15 562	19 335	4 762	29 492	1 181	2 237	2 261
1882	8 574	16 557	19 572	6 683	30 451	1 609	2 734	2 581
1883	+ 10 094	18 023	+ 22 296	+ 4 770	29 879	1 695	2 916	2 804
1884	13 635	21 822	26 425	6 859	25 969	1 340	3 065	2 924
1885	15 137	25 292	26 708	+ 6 189	24 148	1 385	3 259	3 037
1886	15 692	28 095	27 099	6 413	21 967	1 221	3 237	2 829
1887	16 105	31 349	30 035	8 731	21 713	1 324	3 557	2 907
1888	16 615	30 030	31 732	8 091	22 289	1 261	3 431	2 959

die Nachweisung am Schluß dieser Tabelle 3A. — [4]) Bis 30. Juni 1885 nur Mais. — [5]) S. Anm. 4 zu Nr. 21—26. Bis 30. Juni 1885 auch Durr. — [6]) Seit 1. Juli 1888 einschl. der frischen Beeren zum Genuß. — [8]) Mit Ausnahme der unreifen grünen ungeschälten Pomeranzen; seit 1. Juli 1888

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	83) Südfrüchte, frische.[9]	84) Obst, getrocknet, gebacken u.[9]	85) Südfrüchte, getrocknete.	86) Trockene Kaffee; Kastanien; Johannisbrot; Pimentkerne.	87) Salz, unbenaturirt.	88) Hopfen.	89) Pfeffer.[10]	90) Andere Gewürze der Tarif-Pos. 25.[11]
1	18	19	20	21	22	23	24	25
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	2 667	7 752	11 432	2 510	814	5 269	4 516	5 116
1881	3 181	7 003	12 008	1 714	757	4 134	2 147	4 367
1882	2 829	7 865	11 969	2 339	747	12 070	2 925	4 670
1883	3 331	8 561	12 847	1 264	627	9 150	3 761	4 520
1884	3 818	8 074	13 529	2 126	536	5 628	4 291	4 173
1885	4 237	8 599	14 307	2 521	493	3 878	4 823	5 160
1886	4 392	8 709	14 427	2 542	446	3 664	4 791	5 015
1887	4 508	11 599	15 396	3 078	438	4 632	5 335	5 151
1888	4 650	10 511	14 573	2 855	495	5 929	5 146	5 987

Jahre.	41) Kaffee, roher, und Kaffeesurrogate.[12]	42) Kakao in Bohnen u. Kakaoschalen.	43) Thee.	44) Rohzucker.	45) Raffinirter Zucker aller Art.	46) Syrup und Melasse.[12]	47) Bier aller Art, auch Meth.	48) Branntwein aller Art.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡ 94 360	‡ 2 344	‡ 936	‡ 1 489	‡ 2 727	13 347	‡ 12 070	‡ 4 446
1881	104 272	2 460	1 482	1 678	2 513	5 031	12 032	4 614
1882	107 184	2 619	1 484	2 321	2 170	3 843	12 761	4 517
1883	114 226	2 679	1 592	2 056	1 854	4 127	13 537	4 855
1884	111 159	2 958	1 560	2 036	1 352	3 507	13 645	7 590
1885	118 196	* 3 324	1 789	2 408	1 303	3 412	13 163	* 6 325
1886	123 679	3 696	1 778	1 970	1 323	2 866	15 599	4 691
1887	101 879	4 300	1 914	2 955	1 456	2 717	16 865	* 7 325
1888	114 698	4 985	1 906	3 495	1 845	2 393	18 628	2 028
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	150 810	2 940	2 537	820	1 745	2 175	2 535	4 299
1881	135 447	3 014	3 408	890	1 633	1 181	2 527	4 380
1882	115 717	3 336	3 265	1 186	1 367	973	2 552	5 463
1883	137 029	3 953	3 980	988	1 038	966	2 707	5 941
1884	122 239	4 997	3 433	815	568	819	2 866	8 778
1885	112 253	5 025	3 450	928	521	833	2 764	7 460
1886	138 485	5 903	3 040	662	476	688	3 276	5 285
1887	168 043	7 306	3 260	991	502	652	3 542	9 273
1888	172 003	6 980	3 230	1 185	710	574	3 912	3 864

Jahre.	49) Essig.[13]	50) Wein, Cider u. künstlich bereitete Getränke in Fässern.[10]	51) Wein, Cider u. künstlich bereitete Getränke in Flaschen.[10]	52) Oel in Flaschen oder Krügen.[10]	53) Olivenöl in Fässern, unbenaturirt.	54) Konfituren; gebr. Kaffee; Chokolade; Confetten.[14]	55) Rohtaback.[10]	56) Tabackfabrikate.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡* 244	‡ 43 763	‡ 3 657	* 178	* 1 878	‡ 2 174	‡ 10 326	‡ 807
1881	254	44 747	3 803	157	3 100	2 339	20 643	819
1882	231	50 954	3 874	137	2 590	2 346	28 976	812
1883	202	52 211	3 947	† 140	† 2 761	† 2 618	30 472	812
1884	209	53 746	4 690	145	2 207	2 650	34 487	895
1885	175	54 103	* 3 320	138	* 2 716	*† 2 956	38 297	931
1886	237	53 525	2 334	157	2 819	3 259	39 470	926
1887	197	55 551	2 319	167	2 788	3 013	42 233	931
1888	218	65 063	2 320	158	2 671	3 286	42 829	941
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	127	24 069	7 465	302	2 630	3 422	13 192	10 713
1881	132	26 848	7 918	266	3 875	4 290	26 454	10 226
1882	120	29 553	8 547	233	3 108	4 260	(19 51 754	10 447
1883	105	30 803	8 701	237	3 175	5 111	44 052	9 373
1884	108	33 321	10 494	246	2 759	5 222	50 079	9 762
1885	91	29 755	7 303	224	2 580	5 649	56 112	10 683
1886	122	29 438	4 456	251	2 678	6 239	54 377	10 273
1887	101	27 776	4 315	233	2 648	6 500	64 665	11 057
1888	113	31 230	4 258	226	2 671	6 682	59 713	10 713

einschl. der Tebraten. — [9]) Seit 1. Juli 1888 einschl. der getrockneten u. s. w. anderweit nicht genannten Beeren zum Genuß und ausschl. der zerschnittenen u. s. w. Tebraten. — [10]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß des spanischen Pfeffers (Paprika). — [11]) Mit Einschluß der zur Darstellung von Muskatbalsam oder ätherischen Oelen auf Erlaubnißschein unter Kontrole eingeführten Gewürze. — [12]) Die Zahlen beziehen sich auf die Ein-

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	57) Raps u. Rübsaat; Federch- u. Rettigsaat.[20]	58) Leinsaat.	59) Palmkerne; Kopradh; Butterbohnen.[22]	60) Kleesaat; Esparsette-, Luzerne- und Serradelasaat.[23]	61) Grassaat.	62) Guano.[24]	63) Knochenmehl.	64) Superphosphat u. Knochenasche.[25]
1	26	27	28	29	30	31	32	33
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡ 66 335	f 74 121	f 47 480	f 12 653	f 3 280	f 117 384	f 14 630	f 15 600
1881	76 502	70 637	39 209	12 237	4 075	113 952	18 272	20 404
1882	68 114	76 472	54 690	14 355	5 010	106 316	25 242	24 879
1883	115 444	75 178	59 223	15 944	7 724	72 985	21 820	31 564
1884	93 657	60 993	69 610	16 406	6 627	68 271	28 248	30 273
1885	* 66 338	57 731	78 631	15 787	5 169	64 408	22 039	23 336
1886	62 427	66 248	74 094	14 101	5 243	66 599	20 934	33 337
1887	57 031	73 184	80 210	15 438	6 822	74 049	23 433	40 540
1888	54 792	88 665	100 666	22 210	8 141	61 610	21 335	81 582
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	14 925	16 307	13 532	11 641	1 476	21 129	2 194	2 340
1881	17 404	14 481	9 214	11 258	1 956	22 790	2 741	2 857
1882	16 347	14 530	13 399	14 355	2 705	23 389	4 039	3 732
1883	30 015	14 284	17 767	19 930	4 171	14 597	3 273	4 103
1884	19 668	11 893	18 795	15 586	2 651	13 654	3 672	3 633
1885	12 604	10 969	18 872	13 419	2 067	9 017	2 643	2 100
1886	10 925	12 421	16 301	12 127	1 992	8 658	2 303	2 834
1887	10 209	13 539	16 844	12 350	3 138	9 626	2 578	3 243
1888	11 506	16 625	22 147	21 100	3 664	8 009	2 240	7 342

	65) Kleie; Malzkeime; Kreuzabfälle.	66) Oelruckstände (Oelkuchen).	67) Steinkohlen.	68) Koks.	69) Braunkohlen.	70) Brennholz und Lohkuchen.[26]	71) Soda, roh, auch krystallisirte	72) Soda, calcinirte, und kaustischer Natron.[27]
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	f 78 295	f 47 550	f 2 058 768	f 228 207	f 3 081 269	f 173 021	‡ 13 261	* 8 744
1881	115 236	67 538	1 953 132	170 308	3 064 080	149 593	14 569	9 527
1882	97 159	78 254	2 090 622	201 323	3 020 984	117 941	10 448	9 203
1883	100 976	109 333	2 181 182	166 309	3 319 944	169 340	9 330	5 893
1884	129 305	120 387	2 296 777	123 190	3 466 322	117 704	6 677	4 222
1885	160 900	116 675	2 375 905	151 124	3 647 777	137 754	6 103	2 494
1886	190 745	132 132	2 560 291	250 307	4 084 930	148 221	1 216	1 795
1887	205 561	137 958	2 674 739	236 729	4 424 327	171 688	530	1 945
1888	374 898	173 107	3 252 409	268 635	5 211 668	155 991	233	1 786
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	8 378	6 657	25 735	2 738	10 168	4 152	1 028	1 334
1881	11 063	9 455	*24 414*	*2 384*	12 256	3 589	1 093	1 360
1882	8 258	10 956	24 042	3 221	12 084	2 358	731	1 221
1883	9 088	15 307	22 902	2 245	13 280	3 387	653	785
1884	11 638	16 854	24 116	1 355	13 865	2 355	467	544
1885	12 470	14 001	27 085	1 768	13 497	2 748	366	314
1886	14 306	15 195	28 163	3 004	15 114	2 920	67	211
1887	13 567	14 141	29 422	2 959	16 370	3 374	29	224
1888	26 993	21 465	37 077	4 432	26 058	3 082	12	172

fuhr von rohem Kaffee und Kaffeesurrogaten mit Ausschluß der frischen, getrockneten (gedarrten), gebrannten (gerösteten) oder gemahlenen Cichorien. — [18]) Mit Einschluß der früher unter Nr. 46 besonders nachgewiesenen Melasse zur Branntweinbereitung. — [19]) Seit 1. Juli 1888 nur Essig. — [20]) Seit 1. Juli 1888 mit Einschluß der künstlich bereiteten Getränke. — [21]) Unter 50 kg Bruttogewicht. — [22]) Die Zahlen enthalten die Einfuhr von Konfitüren, Zuckerwerk, Kuchenwerk, Kakaomasse, entölten Kakao, Chokolade und Chokoladesurrogaten, gebr. Kaffee, kondensirter Milch, Konserven, Oliven, Kapern, Pasteten, Saucen und anderen ähnlichen Gegenständen des feineren Tafelgenusses. — [23]) Mit Einschluß der ganz oder zum Theil aus dem Rohtabak gewonnenen Tabacksauen. — [24]) Mit Rücksicht auf die größere Einfuhr hochwerthiger Cigarrentabake ist der Durchschnittspreis für Rohtabak erhöht worden. — [25]) Bis zum 30. Juni 1885 sind Raps und Rübsaat, welche zum Zweck der Herstellung von Oelfabrikaten und der Ausfuhr derselben eingeführt wurden, in die Jahresnachweisung über den Veredlungsverkehr aufgenommen und daher von der Einfuhr in den freien Verkehr ausgeschlossen. Vom 1. Juli 1885 an finden dagegen in Folge des Reichsgesetzes vom 22. Mai 1885 für die Nachweisung des Veredlungsverkehrs mit Raps und Rübsaat, sowie mit anderen von diesem Tage an zollpflichtig gewordenen Oelfrüchten die hinsichtlich der Nachweisung des Verkehrs mit Getreide und Mühlenfabrikaten in Mühlenlagern seit 1. Juli 1882 getroffenen Bestimmungen analoge Anwendung. Siehe die Nachweisung am Schluß dieser Tabelle 3 A. — [26]) Vor 1885 nur Palmkerne; seit 1. Juli 1888 einschl. der Butterbohnen. — [27]) Seit 1. Juli 1888 auch Serradellasaat. — [28]) Vor 1885 nur Peru- oder echter Guano, seit 1885 auch Fisch-, Fleisch-, Granat- ꝛc. Guano. — [29]) Seit 1. Juli 1888 auch Knochenasche. — [30]) Auch Schleifholz und Holz zur Cellulosefabrikation.

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1884/88.

Jahre.	73) Aetznatron.	74) Alaun.	75) Chlorkalk.	76) Ammoniak, schwefelsaures.	77) Chilesalpeter.	78) Weinstein, roher und gereinigter.	79) Holzkohle und Gerberlohe.	80) Gallapfel; Knoppern; Eichenkoppern; Valonea u. s. w.
1	34	35	36	37	38	39	40	41
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	† 8 004	‡ 739	‡ 7 221	f 33 783	f 55 078	f 2 464	‡ 60 186	f 1 619
1881	5 548	560	7 145	34 652	89 950	2 644	62 512	2 368
1882	6 577	441	5 817	34 147	126 949	3 132	59 264	2 750
1883	5 231	326	5 127	27 904	166 185	2 455	59 812	3 422
1884	3 615	330	6 339	35 967	200 647	2 795	65 680	3 803
1885	3 262	462	6 178	35 070	156 738	2 173	64 813	6 791
1886	2 031	456	5 630	36 558	181 115	2 244	68 420	6 132
1887	1 821	434	3 450	33 926	199 276	1 646	80 162	6 903
1888	1 389	451	5 257	35 835	271 208	2 452	97 000	7 791
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	2 241	126	903	13 513	17 074	5 544	6 921	2 234
1881	1 553	90	714	14 207	26 985	5 948	6 564	3 268
1882	1 776	57	582	14 342	33 007	5 950	6 223	4 262
1883	1 412	42	769	9 767	36 561	4 911	8 673	4 278
1884	940	43	1 078	10 790	40 129	5 591	8 538	4 374
1885	718	60	865	7 891	31 348	4 346	7 778	5 433
1886	427	59	760	8 408	32 601	3 591	8 210	5 212
1887	364	56	586	8 142	36 866	2 469	10 421	6 558
1888	264	59	841	8 959	54 242	3 433	11 155	5 401

Jahre.	81) Catechu.	82) Farbholz.	83) Farbholzextrakte; auch Verbindungen u. Quercitron-Extrakt	84) Indigo.	85) Knochenkohle.	86) Chinarinde.	87) Fichtenharz (Leporellinharz, Colophonium); Terpentine.	88) Petroleum und Petroleumdestillate.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	f 5 210	f 45 614	‡ * 3 192	f 1 232	f 16 656	f 1 498	f 38 877	‡ 266 587
1881	6 438	49 659	4 011	1 633	25 183	2 168	45 638	364 879
1882	5 571	50 399	4 649	1 562	33 710	2 579	50 814	342 510
1883	6 645	56 334	4 525	1 718	27 145	1 793	50 429	370 305
1884	6 043	54 374	4 938	1 934	21 108	3 708	64 452	462 545
1885	5 653	60 130	4 955	1 969	19 067	4 338	46 940	482 189
1886	6 341	57 245	5 213	1 492	17 327	4 695	49 837	438 395
1887	6 460	59 456	5 629	1 532	18 738	4 243	63 812	509 399
1888	6 874	65 788	5 092	1 578	13 769	4 705	59 453	564 172
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	3 387	8 732	2 873	17 857	3 331	13 485	5 443	48 652
1881	3 863	8 722	3 410	22 861	5 037	15 176	6 161	58 381
1882	3 621	8 951	3 952	21 086	8 259	16 765	6 860	49 664
1883	3 987	9 633	3 846	22 334	6 650	(* 7 170	6 556	55 546
1884	3 203	9 038	3 951	24 171	5 066	12 978	8 057	69 382
1885	2 827	8 532	3 865	25 592	3 813	11 494	5 398	69 918
1886	3 107	8 302	3 910	17 903	3 119	8 216	4 984	56 991
1887	3 488	8 883	4 503	17 619	2 811	4 668	5 743	61 128
1888	3 712	10 104	4 176	17 358	1 928	4 705	5 351	84 626

Jahre.	89) Andere Mineralöle. [29]	90) Terpentinöl und anderes Harzöl; Campherol.	91) Delfirniß.	92) Andere Firnisse.	93) Olivenöl in Fässern, amtlich denaturirt	94) Leinöl in Fässern.	95) Anderes fettes Oel in Fässern. [29]	96) Fischgras; Fischthran; Walfett.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡ 19 891	f 7 022	* 2 565	‡ 460	f 6 531	* 20 744	* 28 469	‡ 12 545
1881	22 026	6 902	2 841	468	8 924	31 457	33 683	10 262
1882	27 158	7 903	2 431	517	7 632	35 957	32 209	9 841
1883	47 236	8 642	3 014	533	12 857	47 742	30 570	10 071
1884	16 921	9 178	3 373	559	6 758	38 280	27 313	10 870
1885	* 34 603	9 816	* 3 188	573	‡ * 7 158	38 313	* 29 782	11 409
1886	26 749	10 481	2 113	595	6 895	39 743	29 475	11 069
1887	37 437	11 559	964	604	7 781	41 493	32 615	12 062
1888	42 260	10 779	1 056	589	7 298	44 070	34 399	12 566

— [26]) Kalcinirte Soda ist zusammen mit doppeltkohlensaurem Natron aufgeführt, um den Vergleich mit den Zahlen früherer Jahre zu ermöglichen. — [27]) Vor 1885 nur Gallapfel und Knoppern. — [28]) Der Werth der Einfuhr von Chinarinde minderte sich in Folge erheblichen Preisrückganges. — [29]) Vor 1884 mit Einschluß der für andere gewerbliche Zwecke als die Leuchtöl- und Leuchtgasfabrikation zollfrei eingehenden Mineralöle, vom Jahre 1884 bis 30. Juni 1885 mit Einschluß des zu diesem Zweck

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	89) Andere Mineralöle.	90) Terpentinöl und anderes Harzöl; Camphenöl.	91) Oelfirniß.	92) Andere Firnisse.	93) Olivenöl in Fässern, amtlich denaturirt	94) Leinöl in Fässern	95) Anderes fettes Oel in Fässern. [82])	96) Fischspeck; Fischthran; Walfett.
1	42	43	44	45	46	47	48	49
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	5 570	4 213	1 500	828	5 420	17 252	22 593	7 527
1881	5 508	4 486	1 676	936	6 961	17 616	23 245	5 746
1882	6 791	5 925	1 410	1 034	5 724	20 136	21 870	6 495
1883	11 811	5 358	1 507	1 067	9 515	22 916	20 468	7 251
1884	4 616	4 589	1 619	1 062	5 271	17 226	17 083	7 065
1885	6 471	4 908	1 403	1 431	5 010	17 241	16 541	5 705
1886	4 673	5 450	930	1 487	4 482	15 897	13 630	5 027
1887	6 522	6 010	424	1 510	5 058	16 597	14 303	4 825
1888	7 778	6 252	443	1 473	4 963	16 747	15 782	4 775

Jahre.	97) Stearin- und Palmitinsäure, Paraffin, Walrath u. [83])	98) Lichte aller Art	99) Seife und Parfumerien.	100) Steine, rohe oder blos behauene. [83])	101) Dach- und rohe Tafelschiefer; rohe Schieferplatten.	102) Thonwaaren. [83])	103) Porzellan und porzellanartige Waaren.	104) Weiches Hohlglas, ungemalt u. [83])
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡ 3 262	‡ 804	* 993	f 274 489	‡ * 38 496	* 460	* 529	* 444
1881	5 192	622	1 444	325 053	52 146	515	468	296
1882	6 286	474	1 725	263 135	59 992	538	440	241
1883	5 053	428	1 577	245 510	43 631	573	425	280
1884	3 799	264	1 698	280 273	51 885	631	450	316
1885	* 2 169	* 266	1 724	273 984	* 66 800	669	459	333
1886	1 126	432	1 650	277 134	36 800	783	520	450
1887	953	449	1 629	377 895	50 537	795	477	408
1888	842	283	1 413	552 949	52 516	1 021	526	456
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	4 567	1 061	1 597	10 293	2 887	340	685	*311*
1881	4 932	684	2 112	12 189	3 911	383	590	*207*
1882	6 600	593	2 476	9 868	4 499	394	599	*145*
1883	5 558	578	2 518	9 207	3 709	415	585	*168*
1884	4 559	370	2 648	10 510	4 410	453	628	126
1885	2 169	332	2 076	9 171	5 685	367	445	127
1886	901	475	2 001	9 806	3 372	410	501	193
1887	762	449	1 992	13 238	4 769	882	596	131
1888	690	271	1 916	17 828	4 847	1 262	650	198

Jahre.	105) Fenster- und Tafelglas, grün, halb u. ganz weiß.	106) Spiegelglas, roh, ungeschliffen.	107) Gepreßtes u. weißbleiiges Glasperlen; geschliffenes Spiegelglas u. [83])	108) Glas, farbiges; Glaswaaren in Verbindung mit anderen Materialien. [83])	109) Eisenerze.	110) Blei- und Kupfererze.	111) Roheisen aller Art.	112) Rohes Zinn, Bruchzinn.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	* 744	‡ 2 931	* 1 728	* 925	f 607 007	f 26 578	‡ 232 195	f 5 167
1881	753	2 986	1 793	860	626 175	22 316	244 601	5 981
1882	757	3 061	1 735	864	785 360	26 472	283 009	5 636
1883	763	2 797	1 672	810	800 373	31 269	274 821	6 124
1884	726	2 970	1 543	808	980 442	32 136	264 501	6 511
1885	1 039	3 050	1 730	846	852 316	32 207	215 974	6 108
1886	1 322	2 983	2 199	837	812 676	27 744	164 865	6 868
1887	1 935	2 896	2 944	853	1 036 217	38 611	157 102	7 176
1888	1 892	2 999	2 151	949	1 163 373	47 444	216 958	8 163
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	224	1 466	3 110	1 549	12 140	18 604	14 396	9 560
1881	196	1 493	3 364	1 447	12 523	15 621	14 676	11 365
1882	203	1 530	3 393	1 461	11 780	18 530	16 981	11 553
1883	212	1 259	3 271	1 513	12 006	20 324	14 840	11 636
1884	188	1 336	2 803	1 503	10 785	19 282	12 696	11 068
1885	226	1 281	3 363	1 508	10 483	19 324	9 179	10 994
1886	290	1 253	4 553	1 524	8 696	16 646	6 595	13 564
1887	424	1 158	6 139	1 513	11 088	25 097	6 598	16 324
1888	411	1 140	4 114	1 683	14 658	37 956	8 895	18 368

zollfrei eingehenden Petroleums und vom 1. Juli 1885 ab mit Einschluß der für andere gewerbliche Zwecke als die Schmieröl-, Leuchtöl- oder Leuchtgasfabrikation, sowie der für die Reinigung, Raffinirung oder Destillirung in inländischen Betriebsanstalten bestimmten Mineralöle. — [82]) Bis 30. Juni 1888 mit Einschluß von Oelkuchen und Abfallfetten. — [83]) Auch Stearin, Palmitin, Margarin, Margarinsäure und ähnliche Kerzenstoffe. — [83]) Seit 1. Januar 1885 mit Ausschluß der echten Edel- und Halb-

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	113) Kupfer, roh oder als Bruch.	114) Schmiedbares Eisen in Stäben.	115) Weißblech.	116) Eisendraht, auch verkupfert.	117) Kupfer 2c. in Stangen und Blechen, auch Kupfer- 2c. Draht.[83]	118) Eisenwaaren, mit Ausnahme der feinen.[84]	119) Eisenwaaren, feine.[85]	120) Blei-, Zink- und Zinnwaaren, feine.
1	50	51	52	53	54	55	56	57
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	f 12 301	ß 12 504	ß 2 764	ß 3 038	* 770	ß 18 088	ß 818	ß 148
1881	11 020	14 198	2 709	3 277	437	16 670	893	151
1882	10 579	15 785	2 749	3 439	475	15 019	966	136
1883	11 665	16 128	2 426	3 783	544	16 335	1 012	139
1884	13 819	16 505	5 417	3 630	560	18 209	1 076	170
1885	13 168	16 153	5 989	2 840	406	17 168	1 069	174
1886	11 913	16 211	3 510	2 847	393	15 956	1 119	206
1887	12 427	17 596	3 194	3 234	556	26 310	1 275	177
1888	8 082	17 850	3 641	4 322	780	18 572	1 444	215
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	16 606	3 001	1 216	911	1 525	10 507	5 043	371
1881	14 877	3 266	1 083	983	805	9 983	5 221	371
1882	14 387	3 631	1 100	1 032	872	9 512	5 619	332
1883	15 164	3 387	946	1 021	919	9 180	5 401	444
1884	15 892	3 136	1 977	926	920	8 967	5 329	485
1885	12 510	3 029	2 036	1 136	509	8 032	4 628	507
1886	10 126	2 959	1 158	1 139	437	7 459	3 938	553
1887	10 936	3 167	1 070	1 294	658	8 343	4 331	494
1888	11 719	3 213	1 183	1 670	1 401	8 367	5 220	672

Jahre.	121) Kupfer-schmiede- und Gelbgießer-waaren.[86]	122) Bau- und Nutzholz, roh 2c.[87]	123) Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung bearbeitet oder geflgt.[87]	124) Faßdauben und Stabholz.[87]	125) Korbweiden und Korbstäbe, geschält und ungeschält.	126) Korkholz.	127) Holz- und Korbflechter-waaren 2c., feine, mit Ausnahme der Bilderbiet- und Korbstühle.[88]	128) Korkstopfen, Korkscheiben, Korkschnitzereien.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	* 1 015	ß 1 222 815	ß 542 204	ß .	ß 3 962	f 3 847	* 946	* 567
1881	1 119	1 361 065	550 099	.	3 546	4 160	993	1 099
1882	1 211	1 129 110	639 445	.	3 625	4 225	1 014	1 230
1883	1 239	1 270 821	668 860	.	4 911	5 417	1 012	† 1 469
1884	1 307	1 213 237	733 411	.	5 295	5 117	1 064	1 471
1885	1 339	* 1 669 696	* 953 471	† * 60 767	* 5 973	5 764	* 986	1 549
1886	1 286	1 154 922	603 908	68 054	4 522	5 816	985	1 537
1887	1 360	1 320 164	853 121	66 359	5 324	6 660	979	1 514
1888	1 350	1 642 169	916 651	55 050	5 516	6 815	991	1 590
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	3 000	45 853	30 134	.	613	2 693	1 892	1 815
1881	3 269	53 278	32 654	.	546	2 829	1 987	3 516
1882	3 514	41 182	35 582	.	562	2 873	2 031	3 936
1883	3 590	47 830	37 224	.	761	3 684	2 025	4 700
1884	3 639	43 101	39 649	.	815	3 479	2 131	4 706
1885	4 218	49 179	48 606	5 174	597	4 035	1 980	4 956
1886	3 947	31 956	34 596	6 128	472	4 071	1 981	4 917
1887	4 100	35 596	50 757	6 151	551	4 662	1 968	4 694
1888	4 586	47 842	55 459	5 177	555	4 770	1 990	4 930

edelsteine und seit 1. Juli 1885 mit Ausschluß der Flintensteine, der gesägten Blöcke, sowie der gespaltenen oder gesägten, nicht weiter bearbeiteten Steinplatten. — [83]) Mit Ausnahme der Mauer- und Dachziegel, auch anderer Waaren aus Thon zu baulichen Zwecken; ferner der Thonröhren, Fliesen, Schmelztiegel, gemeinen Ofenkacheln, irdenen Pfeifen, des gemeinen Töpfergeschirrs und Steinzeugs. — [84]) Ungemustertes, ungeschliffenes, unabgeriebenes, ungepreßtes Hohlglas, desgl. solches nur mit abgeschliffenen oder eingeriebenen Stöpseln, Böden oder Rändern, sowie mit einzelnen Ringen von massivem weißen Glase. — [85]) Gepreßtes, geschliffenes, poliertes, abgeriebenes, geschnittenes, geätztes, gemustertes Glas, mit Ausnahme des farbigen; massives weißes Glas; Behänge zu Kronleuchtern von Glas, Glasknöpfe, Glasperlen, Glasschmelz, Glastropfen, alle diese auch gefärbt; Tafel- (Fenster-) und Spiegelglas, geschliffenes 2c., auch farbiges und belegtes aller Art. — [86]) Auch bemaltes oder vergoldetes (versilbertes), sowie Milch- und Alabasterglas (mit Ausnahme des ungemusterten 2c. und des Fenster- und Tafelglases). — [87]) Desgleichen

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	129) Strohbänder.	130) Lumpen aller Art.	131) Papier: Papier- und Pappwaaren.[43])	132) Papiertapeten.	133) Haute und Felle zur Lederbereitung.	134) Rohe behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle.	135) Rohe Hasen- und Kaninchenfelle.	136) Felle zur Pelzwerkbereitung.
1	58	59	60	61	62	63	64	65
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡ * 348	f 34 348	* 3 512	* 118	f 46 109	f 7 033	f 1 023	f 2 100
1881	547	38 045	3 617	164	46 713	7 383	833	2 008
1882	553	37 281	3 519	126	48 381	7 346	822	2 032
1883	592	34 743	3 386	114	54 834	8 286	972	2 157
1884	770	33 113	3 106	121	58 338	8 390	981	2 232
1885	795	34 039	2 777	123	62 925	7 351	877	1 812
1886	695	31 753	2 799	143	60 258	7 808	761	2 814
1887	802	33 535	3 014	162	59 284	7 632	969	2 392
1888	965	35 557	3 038	197	71 438	7 482	1 148	2 672
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	2 193	7 385	4 445	154	67 447	12 659	3 480	48 307
1881	3 830	9 131	4 807	213	68 977	14 027	2 832	45 189
1882	3 870	8 947	4 963	164	70 542	13 590	2 793	45 720
1883	4 147	7 644	4 770	148	81 437	14 915	3 111	47 452
1884	5 391	6 622	4 294	158	88 667	14 263	3 042	44 644
1885	5 166	6 127	4 004	153	84 246	11 762	2 411	28 308
1886	4 516	5 239	3 947	172	76 684	12 493	2 131	43 996
1887	5 214	5 533	4 209	195	70 800	11 448	2 616	35 292
1888	6 466	5 867	4 186	236	70 547	10 475	2 986	48 009

Jahre.	137) Unbehaarte haltbare Jagdtrophäen und Schaffelle.[44])	138) Leder aller Art.	139) Grobe Schuhmacher- ꝛc. Waaren.[45])	140) Feine Lederwaaren mit Ausnahme der Handschuhe.[46])	141) Lederne Handschuhe.[47])	142) Borsten und Borstenfurrogate.	143) Bettfedern, roh.	144) Bettfedern, gereinigt oder gepreßt.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	‡ 2 093	* 3 631	* 473	* 345	* 42	f 1 610	f 3 186	‡ 584
1881	2 195	4 683	443	352	47	1 663	3 181	533
1882	2 713	3 639	437	356	51	1 597	3 300	599
1883	2 713	4 269	421	353	59	1 750	3 389	625
1884	2 526	4 270	395	445	58	1 988	3 822	616
1885	2 745	4 606	311	486	68	1 830	3 878	689
1886	2 611	4 192	292	502	77	1 862	4 391	773
1887	2 663	4 695	349	559	99	1 869	4 787	997
1888	3 018	5 370	439	527	97	2 177	5 281	1 101
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	7 116	12 052	3 457	*6 214*	*2 947*	8 534	10 831	2 918
1881	7 682	15 379	3 142	*6 327*	*3 278*	7 481	10 816	2 398
1882	9 497	12 195	3 096	*6 401*	*3 581*	9 105	14 849	2 997
1883	9 496	14 085	2 991	*6 348*	*4 181*	10 502	15 252	3 123
1884	8 461	15 074	2 809	8 005	4 075	9 938	17 199	3 081
1885	8 784	15 623	2 060	8 607	4 739	8 237	15 510	3 274
1886	8 095	14 101	1 872	8 899	5 397	8 381	15 369	3 863
1887	7 989	15 411	2 247	9 902	6 895	8 412	12 924	4 984
1888	8 753	16 009	2 629	8 956	6 804	10 887	15 050	5 506

andere unedle Metalle (mit Ausnahme von Blei, Eisen, Zink und Zinn) und Legirungen aus solchen in dem oben bezeichneten Grade der Verarbeitung, sowie Telegraphenkabel. — [43]) Die Zahlen umfassen die Einfuhr von: eisernen Brücken und Brückenbestandtheilen, Ankern und Ketten, Drahtseilen, Eisenbahnschienen, Eisenbahnlaschen, Unterlagsplatten und eisernen Schwellen, Eisenbahnachsen, Eisenbahnradreifen, Eisenbahnrädern, Puffern, Kanonenrohren, Ambossen, Schraubstöcken, Winden, Hackennägeln, Schmiedehämmern, Bolzen, groben Federn, Brecheisen, Hemmschuhen, Hufeisen, Radschienen, gewalzten und gezogenen Röhren aus schmiedbarem Eisen, sowie von Drahtstiften und anderen groben oder ganz groben Eisenwaaren aus schmiedbarem Eisen oder Eisenguß. — [44]) Die Zahlen beziehen sich auch auf die Einfuhr von Gewehren, Uhrfournituren (vom 1. Juli 1885 ab mit Ausnahme der fertigen Werke zu Taschenuhren), Schreibfedern aus Stahl und Nähnadeln (vom 1. Juli 1888 ab einschl. der Nähmaschinennadeln). — [45]) Die Zahlen umfassen die Einfuhr von groben und anderen Kupferwaaren, sowie von Drahtgeweben aus Kupfer; ferner von Waaren aus Aluminium oder Nickel, feinen, insbesondere Luxusgegenständen aus Alfénide, Britanniametall, Bronze, Neusilber, Tomback und ähn-

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	145) Baumwolle, rohe und Baumwollabfälle.	146) Baumwolle, hechelfertig, gekämmt, gefärbt.	147) Flachs.[46])	148) Hanf.[46])	149) Jute.[46])	150) Schafwolle, roh, auch gewaschen.	151) Kunstwolle; Wollenabfälle; Kämmlinge.	152) Gekämmt. Wolle.
1	66	67	68	69	70	71	72	73
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	f 148 654	f 1 644	f 36 369	f 40 689	f 17 564	f 68 756	f 5 325	3* 1 890
1881	157 070	5 796	50 259	54 512	18 603	77 372	5 981	3 244
1882	155 859	2 877	74 180	38 950	23 601	88 502	5 595	3 400
1883	189 093	3 427	67 561	41 826	33 472	90 969	5 530	3 409
1884	177 586	2 489	65 185	40 308	33 799	105 666	4 442	4 285
1885	175 185	1 161	57 168	41 603	41 900	98 790	9 259	5 143
1886	181 714	1 536	42 093	32 075	44 002	108 685	8 779	6 705
1887	224 264	1 550	52 233	48 953	57 358	110 847	7 064	6 675
1888	208 689	1 051	63 091	50 218	58 940	131 536	10 954	7 469
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	178 384	2 877	29 095	24 413	6 674	206 267	4 260	10 394
1881	172 777	9 853	36 187	29 982	6 511	193 430	4 785	17 840
1882	179 238	5 034	51 184	21 423	7 080	203 555	6 155	17 002
1883	208 002	5 826	45 941	23 841	10 376	200 133	5 806	17 046
1884	202 448	4 307	44 326	23 378	11 154	221 899	4 442	19 711
1885	186 408	1 916	40 017	24 962	10 056	167 943	8 152	19 543
1886	175 346	2 304	32 833	19 887	9 680	217 371	8 220	28 831
1887	224 877	2 403	36 563	28 393	12 619	216 151	7 025	27 702
1888	213 802	1 661	41 009	30 131	14 735	247 287	9 335	32 115

	153) Baumwollengarn.[46])	154) Jute- und Leinengarn; Nähgarn und Zwirn.[46])	155) Rohseide (Grège).	156) Kloretseide, ungefärbt (Schappe).[46])	157) Zwirn aus Rohseide.	158) Seide und Floreretseide, gefärbt; Lacets.	159) Wollengarn und Wollenwaare.	160) Baumwollenwaaren.[46])
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	* 13 132	* 11 144	f 1 948	f 1 323	3* 49	* 106	* 14 920	* 1 387
1881	16 475	12 589	1 862	1 583	40	90	15 678	1 392
1882	18 075	13 712	2 138	1 376	39	83	16 110	1 477
1883	21 947	15 199	2 452	1 188	35	127	16 701	1 545
1884	22 140	15 006	2 502	1 560	34	101	19 021	1 617
1885	20 811	* 16 893	1 736	1 200	* 40	70	† 19 319	* 1 544
1886	22 186	14 909	2 005	1 577	31	75	20 260	1 419
1887	20 969	13 498	2 135	1 585	30	87	18 190	1 294
1888	21 768	14 535	2 571	1 485	22	85	18 982	1 315
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	37 826	17 352	87 678	25 590	2 362	5 088	93 110	14 875
1881	43 501	18 953	89 395	28 274	1 939	4 041	84 988	18 314
1882	51 845	23 678	102 634	24 233	1 755	2 919	83 584	21 833
1883	57 214	27 552	116 470	21 937	1 457	4 137	80 479	21 993
1884	57 898	28 034	118 855	27 830	1 372	3 134	93 396	23 281
1885	50 389	28 545	76 393	27 591	1 584	2 670	95 811	22 550
1886	52 162	23 942	100 550	42 568	1 306	3 318	110 477	19 232
1887	51 301	20 114	98 187	41 215	1 200	3 618	94 380	15 209
1888	55 026	21 707	102 836	35 633	821	3 284	92 835	12 278

lichen Legirungen, endlich von feinen vernirten Messingwaaren (bis zum 30. Juni 1885 einschl. der Gehäuse aus dergl. Metallen zu Taschenuhren). Diese Waaren wurden früher zum Theil unter »Kurze Waaren« nachgewiesen. — [45]) Vom 1. Juli 1885 an ist in der Richtung der Längsachse beschlagenes oder auf anderem Wege als durch Bewaldrechtung vorgearbeitetes oder zerkleinertes Bau- und Nutzholz nicht mehr in lf. Nummer 122, sondern in lf. Nummer 123 enthalten. Diese Nummer umfaßt in den Jahren 1880—1884 auch Faßdauben und Stabholz. — [46]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß von Möbeln aus ungeschälten Ruthen. — [47]) Papier aller Art mit Ausnahme von grauem Löschpapier, gelbem rauhen Strohpapier, Pappe, Packpapier, Dreßtüchen, Schiefer-, Schleif-, Polir-, Fliegen- und Lichtpapier. — [48]) Auch bereits gegerbte, noch nicht gefärbte oder weiter zugerichtete Ziegen- und Schaffelle. — [49]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß von Spielzeug und der Schuhe von Filz oder Tuchleisten in Verbindung mit Kautschuk, Leder u. s. w. — [50]) Seit 1. Juli 1888 mit Einschluß von Spielzeug und der Schuhe von Filz oder Tuchleisten in Verbindung mit Kautschuk, Leder u. s. w. — [51]) Umfaßt auch die Einfuhr von zu Handschuhen zugeschnittenem Leder. — [52]) In der Einfuhr von Flachs ist vom Jahre 1882 bis 1884, in der Einfuhr von Hanf vom Jahre 1882 bis 1885 auch ein Theil von

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	161) Jute- u. Heede, Leinwand, Zwilich, angefärbt u. s. w.[54]	162) Rohere Jute- u. und Leinenwaaren.[55]	163) Seidenwaaren.[56]	164) Halbseidenwaaren.[57]	165) Wollenwaaren.[58]	166) Kleider aus Leinwäsche, fertige; Putzwaaren.[59]	167) Kautschuk aus Guttapercha, roh oder gereinigt.	168) Wachstuch, Wachsmuffeln, Wachstaffet.
1	74	75	76	77	78	79	80	81
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	• 7 276	• 263	• 292	• 224	• 3 631	• 308	f 1 912	• 579
1881	7 883	311	345	209	3 094	299	1 937	812
1882	8 029	302	368	218	2 326	(60 278	1 999	847
1883	7 163	297	330	250	2 106	277	2 002	842
1884	6 284	287	378	278	2 058	284	2 670	876
1885	• 4 194	• 294	• 416	• 302	2 120	• 300	2 366	815
1886	2 089	274	330	218	2 071	348	2 155	743
1887	1 466	263	322	180	2 040	328	2 515	783
1888	804	288	292	156	2 034	311	3 202	666
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	*8 370*	3 797	19 451	8 370	26 071	7 007	13 383	1 267
1881	*9 069*	4 260	23 179	9 057	23 965	8 183	12 589	1 728
1882	*9 236*	5 188	28 710	9 451	18 184	8 974	15 388	1 856
1883	*8 240*	5 727	26 060	10 819	15 811	11 046	17 419	1 837
1884	7 229	5 898	29 719	10 721	15 304	7 906	18 688	1 862
1885	4 825	5 399	34 063	10 510	16 045	8 047	16 563	1 802
1886	2 515	5 077	24 808	6 532	17 035	7 839	16 163	1 620
1887	1 989	4 567	23 030	5 402	14 029	7 534	18 863	1 661
1888	1 429	4 666	19 251	4 611	13 008	7 540	22 415	1 311

	169) Kautschukwaaren.[61]	170) Eisenbahnfahrzeuge.[62]	171) Rohere Wagen mit Leder- oder Pulsharbeit.	172) Möbel, gepolsterte.[63]	173) Maschinen und Maschinentheile, einschl. Entladmaschinen.	174) Instrumente, musikalische.[64]	175) Taschenuhren und fertige Werke zu solchen.[65]	176) Kurzwaaren (Quincaillerien u. s. w.).[66]
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.	Stückzahl.		Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	• 304	g 150	g 188	• 57	g 24 287	g 335	• 29	• 358
1881	284	109	183	55	26 117	366	28	390
1882	279	87	185	47	31 853	354	30	367
1883	267	260	154	49	34 502	366	30	346
1884	280	190	191	44	39 399	379	34	359
1885	291	219	199	43	37 147	365	• 35	416
1886	310	215	168	41	30 935	377	28	446
1887	400	237	167	42	35 045	382	47	477
1888	423	87	173	37	42 697	392	47	527
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	2 635	221	357	149	16 476	1 025	*6 704*	9 370
1881	2 436	225	348	152	18 124	1 148	*6 473*	11 644
1882	2 521	188	352	131	22 174	1 093	*6 935*	11 852
1883	2 559	187	292	143	22 676	1 128	*6 935*	12 896
1884	2 415	123	363	129	24 519	1 156	*7 860*	14 552
1885	2 145	375	378	123	23 107	1 129	*8 091*	15 708
1886	2 318	820	319	118	18 845	1 176	6 473	15 237
1887	3 010	128	317	145	21 830	1 215	12 669	13 412
1888	2 943	56	329	125	26 486	1 342	14 386	14 935

Speditionsgut enthalten, welches in der Richtung von Rußland nach Belgien oder Frankreich bezw. Großbritannien durch das deutsche Zollgebiet transitirte. — [53]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß der Abfälle von Jute. — [54]) Seit 1. Juli 1888 auch Vorgespinnste aus Baumwolle. — [55]) Unter »Leinengarne« ist Garn aus Flachs oder anderen vegetabilischen Spinnstoffen (außer Baumwolle) zu verstehen. Gezwirntes Jutegarn ist vor 1885 unter »Seilerwaaren« nachgewiesen. Vom Jahre 1884 an fallen hierunter auch Kokosfasern, zu Strängen zusammengedreht (Kokosgarn), für Fabriken von Decken ꝛc. — [56]) Bis zum Jahre 1884 auch Abfälle von gefärbter Seide. — [57]) Mit Ausschluß von Schmirgeltuch und Fischernetzen aus Baumwolle. — [58]) Die Zahlen umfassen die Einfuhr von ungefärbten, unbedruckten, ungebleichten Jute- und Manillahanfgeweben, ungefärbter, unbedruckter, ungebleichter Leinwand, sowie dergl. Zwillich, Drillich, Packleinwand und Segeltuch. — [59]) Auf die Einfuhr von Seilerwaaren beziehen sich die Zahlen nicht. — [60]) Darunter auch Spitzen, Blonden, Stickereien, Tülle, Gaze, Krepp und Flor, theilweise aus Seide, sowie Seidenwaaren, gemischt mit anderen Spinnmaterialien und zugleich in Verbindung mit

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	Weizen.	Roggen.	Hafer	Gerste.	Mais.	Buchweizen.	Hülsenfrüchte.	Oelfrüchte.
	Von den eingeführten Mengen von Getreide, Hülsenfrüchten und Oelfrüchten (Seite 79 bis 81) waren für Mühlenlager bestimmt:							
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1882	68 086	21 730	10	221	80	931	—	.
1883	149 808	85 265	1	2 892	43	1 796	6	.
1884	170 866	118 863	453	6 334	—	2 320	540	.
1885	126 382	105 001	105	5 167	—	3 665	157	16 762
1886	107 117	143 140	43	6 852	—	5 219	869	28 790
1887	116 064	171 902	31	13 314	14	4 741	838	36 661
1888	118 754	221 985	162	14 459	2	6 560	667	36 523
	Hiervon wurden wegen unterbliebener Ausfuhr einer entsprechenden Menge von Mühlen- bezw. Oelfabrikaten auf Grund der betreffenden Zollkonten verzollt:							
1883	30 746	14 958	—	1 526	—	438	—	.
1884	45 717	62 556	130	5 880	—	698	43	.
1885	27 031	49 607	—	2 361	—	387	99	—
1886	9 954	42 630	—	4 995	74	1 914	279	2 902
1887	24 048	100 503	0	6 734	44	3 583	1 222	15 879
1888	26 246	55 278	—	8 902	—	592	88	6 016

Metallfäden, jedoch nicht »ganz grobe Gewebe« aus rohen Seidenabfällen. — [57]) S. Anm. 56 zu Nr. 163. — [58]) Die Einfuhr von Tuchleisten, Dachfilz, Asphaltfilz u. s. w. ist hierunter nicht begriffen. — [59]) Die Zahlen umfassen die Einfuhr von fertigen Kleidern, fertiger Leibwäsche und Putzwaaren (mit Ausnahme der gewirkten, gestrickten und gehäkelten); von Hüten aus Zeugstoffen (mit Ausschluß der Herrenhüte aus Felbel und aus Filz); von fertigen Kleidern und Hüten aus Geweben, mit Kautschuck oder Guttapercha überzogen oder getränkt, sowie aus Kautschuckfäden in Verbindung mit anderen Spinnmaterialien; ferner die Einfuhr von künstlichen Blumen und Schmuckfedern. — [60]) Gegen die Angabe von 201 t im 5. Jahrgang des Statist. Jahrbuchs für das Deutsche Reich S. 95 berichtigt. — [61]) Mit Ausnahme von Kautschuckplatten, aufgelöstem Kautschuck, nicht überponnenen Kautschuckfäden, der unter Kontrole zollfrei eingeführten Kautschuckdruckfücher für Fabriken, des künstlichen Krakenleders für Krakenfabriken und der Kleider in Verbindung mit Kautschuck oder Guttapercha. — [62]) Deklarirte Werthe. — [63]) Mit und ohne Ueberzug. — [64]) Auch Claviere, Pianinos und Claviaturen. — [65]) Vor dem 1. Juli 1885 mit Ausschluß der fertigen Werke zu Taschenuhren. — [66]) Die aufgeführten Zahlen beziehen sich auf die Einfuhr aller nach Nummer 20 des Zolltarifs verzollten Waaren mit Ausnahme der Taschenuhren und — vom 1. Juli 1885 ab — der Werke zu solchen.

B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

(Statistik des Deutschen Reichs: Bd. XLIX, LIV, LX und Neue Folge, Bd. 9, 14, 19, 25, 33 und 40.)

Vorbemerkungen. Die Vorbemerkungen 1, 4 und 5 zur Uebersicht VII. 3 A. Seite 72 gelten auch für die nachstehende Uebersicht.

Alphabetisches Verzeichniß der in der folgenden Uebersicht aufgeführten Ausfuhrartikel.

Waarengattung.	Uebs. Nr. in der folg. Uebersicht.	Waarengattung.	Uebs. Nr. in der folg. Uebersicht.	Waarengattung.	Uebs. Nr. in der folg. Uebersicht.
1	2	3	4	5	6
Aetherische Oele	58	Blei, rohes; Bruchblei; Bleiabfälle	81	Cement, auch Traß, Tuff x.	66
Alizarin	52	Blei- (Graphit-) und Farbenstifte; Pastellfarben x.	55	Claviere, Pianos und Claviaturen	153
Anilin- u. andere Theerfarbstoffe	53	Bleiweiß, Zinkweiß, Zinkgrau, Zinksulfidweiß	50	Drahtstifte	94
Backsteine, Dachziegel, feuerfeste Steine, Thonröhren: nicht glasirt	69	Blei-, Zink- und Zinnwaaren	98	Eck- und Winkeleisen	85
Baumwollengarn	125	Blumen, künstliche	149	Eisenbahnfahrzeuge	151
Baumwollenwaaren, dichte	132	Branntwein aller Art	32	Eisenbahnlaschen, Unterlagsplatten u. Schwellen, eiserne	92
—, undichte	133	Brennholz und Lohkuchen	46	Eisenbahnschienen	91
Bau- und Nutzholz: gesägt x.	102	Brucheisen und Eisenabfälle	79	Eisendraht, auch verkupfert x.	87
—: roh	101	Brücken u. Brückenbestandtheile, eiserne	90	Eisenerze	77
Bernstein	103	Butter, auch künstliche	10	Eisen-Platten und -Bleche, rohe	86
Bier aller Art, auch Meth	31			Eisen, schmiedbares, in Stäben	84

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Ausfuhrartikel.

Waarengattung.	Ctr. in der Spalte 1	Waarengattung.	Ctr. in der Spalte 1	Waarengattung.	Ctr. in der Spalte 1
1	2	3	4	5	6
Eisenwaaren: feine	97	Körner von Getreide, geschroten, geschält; Graupen; Gries; Grütze	21	Schafwolle, roh, auch gewaschen	123
—: grobe und ganz grobe	95	Koks	45	Schießpulver	64
—: Halbfabrikate, nicht besonders genannte	88	Konfitüren, Zuckerwerk ꝛc., Conserven	36	Schnitzwaaren, nicht aus Holz	107
Filze und Filzwaaren aus Wolle ꝛc.	131	Korkwaaren	106	Schweine	6
Frische Fische, Flußkrebse, Land- u. Süßwasserschnecken	12	Küchengewächse, anderweit nicht genannt, Runkelrüben: frisch	23	Seide, gezwirnte	128
Flachs	121	Kunstwolle; Wollabfälle; Kämmlinge	124	Seide und Floretseide, gefärbt; Lacets	129
Fleisch von Vieh; Geflügel u. Wild, nicht lebend	9	Kupfer, roh oder als Bruch	83	—, ungefärbt; Seidenabfälle	127
Gelatine und Leim	59	Kupferschmiede- und Gelbgießerwaaren	99	Seidenwaaren	135
Gerste	16	Leder, außer Handschuhleder ꝛc.	117	Spanferkel unter 10 kg	7
Gewehre aller Art; Gewehrtheile	158	Lederwaaren: feine	119	Spielzeug aller Art	156
Glaswaaren: Hohlglas, naturfarbiges gemeines	72	—: grobe	118	Spitzen und Stickereien aus Baumwolle	143
—: —, weißes, ungemustert, ungeschliffen ꝛc.	73	Leinengarn u. leinener Zwirn	126	Stärkezucker, Maltose ꝛc.	30
—: Tafel- und Spiegelglas, belegtes	75	Leinenwaaren	126	Stearin- und Palmitinsäure; Paraffin; Walrath ꝛc.	61
—: —, geschliffenes ꝛc., unbelegt	74	Leinsaat	40	Steine, rohe oder blos behauene	67
—: andere	76	Lichte aller Art	63	Steinkohlen	44
Glycerin, roh u. gereinigt	62	Luppeneisen, noch Schlacken enthaltend ꝛc.	80	Steinwaaren aller Art	68
Häute und Felle zur Lederbereitung	113	Lumpen aller Art	108	Stiere und Kühe	2
Hafer	15	Maler- und Waschfarben ꝛc.	54	Strumpfwaaren, baumwollene	138
Halbseidenwaaren	136	Malz	17	—, wollene	139
Halbstoff zur Papierfabrikation aus Holz ꝛc.	109	Maschinen u. Maschinentheile	152	Stuhl-, Wand- ꝛc. Uhren	157
Handschuhe, lederne	120	Mehl	20	Sprup und Melasse	29
Handschuhleder, brüsseler und dänisches; Korduan; Marokin ꝛc.	116	Mineralwasser	35	Tabakblätter, unbearbeitete; Tabakstengel; Tabaksauen	37
Hanf	122	Möbel von Hartholz; auch fournirte Möbel	104	Tabakfabrikate aller Art	38
Hasen- u. Kaninchenfelle, rohe	115	Mühlenfabrikate	20/1	Thee aller Art	56
Holzwaaren, feine; sowie Holzbronze	105	Nähnadeln	96	Thonwaaren, nicht anderweitig genannt	70
Hopfen	25	Obst, frisches	22	Uhrfournituren u. Uhrwerke aus unedlen Metallen	155
Hülsenfrüchte u. rohe Hirse	18	Ochsen	3	Ultramarin, auch künstliches	51
Hüte: aus Filz (Herrenhüte)	147	Oelrückstände, feste (Oelkuchen)	43	Waaren aus Aluminium, Nickel ꝛc.; feine ꝛc. aus Alfénide ꝛc.	100
—: aus Stroh	146	Palm-, Palmnuß-, Kokosnuß-Oel ꝛc.	60	Waaren aus edlen Metallen ꝛc. — aus Gespinnsten in Verbindung mit anderen Materialien	159
—: nicht besonders benannt; Mützen	148	Papier und Pappe	110	Wein in Flaschen	160
Instrumente, musikalische	154	Papiertapeten	111	Wein und Most in Fässern	34
Jungvieh im Alter bis zu 2½ Jahren	4	Papier- und Pappwaaren, andere	112	Weinsteinsäure	33
Jute- ꝛc. u. Leinengarn, Nähgarn u. Zwirn	126	Pech	57	Weizen	49
Jute- ꝛc. u. Leinenwaaren	134	Pferde	1	Wollene Tuch- und Zeugwaaren, Plüsche u. Schawls	13
Kälber unter 6 Wochen	5	Porzellan ꝛc.	71	Wollengarn aller Art	137
Käse aller Art	11	Posamentier- ꝛc. Waaren, baumwollene	140	Zink, gewalztes	130
Kali, schwefelsaures u. salzsaures	48	—, seidene und halbseidene	141	—, rohes; Bruchzink	89
Kartoffeln	19	—, wollene	142	Zink- und Zinnwaaren	82
Kautschukwaaren	150	Pottasche	47	Zucker: Kandis u. Zucker in weißen, vollen, harten Broden, ferner die sogen. Crystals ꝛc.	98
Kleesaat, Esparsettesaat ꝛc.	41	Raps und Rübsaat; Hederich- und Rettigsaat	39	—: aller übrige harte Zucker ꝛc.	27
Kleider, fertige Leibwäsche und Putzwaaren	145	Röhren, gewalzte u. gezogene, aus schmiedbarem Eisen	93	—: Rohzucker von mindestens 90 % u. raffinirter Zucker von unter 98, aber mindestens 90 % Polarisation	28
Kleie; Malzkeime; Reisabfälle	42	Roggen	14	Zündhölzer u. Zündkerzchen	26
		Roheisen aller Art	78	Zwirnspitzen	65
		Salz	24		144
		Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle, rohe behaarte	114		
		Schafvieh einschl. der Lämmer	8		

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	1) Pferde.	2) Stiere und Kühe.	3) Ochsen.	4) Jungvieh.	5) Kälber.	6) Schweine ausschl. der Spanferkel	7) Spanferkel.	8) Schafvieh einschl. der Lämmer.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
				Stückzahl.				
1880	17 960	56 796	58 896	45 221	59 391	438 724	29 225	1 256 584
1881	18 867	58 445	67 906	53 826	59 092	347 738	49 172	1 249 511
1882	18 225	62 184	70 340	52 166	56 757	294 792	23 278	1 451 770
1883	19 197	69 350	66 872	54 138	53 977	417 822	21 308	1 442 648
1884	19 034	65 316	59 967	58 783	51 823	502 379	22 070	1 361 751
1885	15 770	42 788	49 321	49 335	50 833	423 293	18 084	1 204 030
1886	14 030	29 707	39 980	53 112	52 391	289 317	9 603	1 340 683
1887	11 428	25 170	38 308	56 762	40 548	284 052	17 618	1 253 340
1888	11 596	24 530	35 860	46 671	31 968	365 043	27 033	1 236 706
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	25 144	17 388	23 558	4 070	2 673	37 292	263	24 920
1881	22 640	18 262	27 162	4 844	2 659	26 080	393	30 933
1882	20 959	21 057	30 598	7 042	2 951	23 583	233	41 603
1883	23 036	24 823	29 089	9 474	2 969	29 248	213	41 357
1884	21 889	21 828	25 186	10 875	2 695	34 162	221	34 956
1885	18 136	13 215	19 728	9 127	2 643	29 207	163	26 684
1886	16 135	8 810	14 793	9 560	2 724	19 963	86	27 694
1887	13 142	7 108	14 174	9 650	2 108	18 037	159	24 543
1888	12 756	6 944	13 448	7 934	1 662	24 640	243	26 126

Jahre.	9) Fleisch von Vieh, Geflügel und Wild, nicht lebend.	10) Butter, auch künstliche	11) Käse aller Art.	12) Frische Fische, Flußkrebse, Land- u. Süßwasser-Schnecken.	13) Weizen.	14) Roggen.	15) Hafer.	16) Gerste.
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	6 708	12 465	4 342	5 700	178 170	26 587	43 564	154 409
1881	6 933	11 492	4 029	6 232	53 388	11 564	31 591	119 318
1882	7 132	11 659	4 201	5 808	62 502	15 755	25 779	79 743
1883	8 629	12 585	3 837	5 611	80 758	12 134	41 823	82 824
1884	10 289	13 592	4 486	5 393	36 193	6 286	18 527	37 265
1885	9 834	14 074	4 000	5 986	14 080	4 021	12 821	24 706
1886	9 158	12 309	3 409	5 456	8 294	3 198	16 493	58 080
1887	10 559	14 668	3 231	5 141	2 840	3 138	8 285	20 748
1888	12 621	13 651	3 390	4 052	1 112	2 262	1 815	23 245
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	7 982	21 191	5 210	*8 436*	40 890	5 131	6 752	33 507
1881	9 623	20 110	4 831	9 223	12 546	2 347	5 055	24 162
1882	10 237	20 402	5 041	*8 596*	12 969	2 324	3 867	15 470
1883	*12 493*	*20 764*	*4 605*	*8 304*	15 950	1 820	5 960	14 080
1884	13 792	19 029	5 383	*7 982*	6 334	911	2 779	7 006
1885	12 923	21 110	4 800	*8 859*	2 182	543	1 795	4 076
1886	11 563	18 464	4 090	*8 075*	1 286	336	2 103	10 454
1887	13 485	22 001	3 877	7 592	412	314	828	3 320
1888	14 440	20 477	3 899	6 056	200	305	245	4 068

Jahre.	17) Malz (gemalzte Gerste und gemalzter Hafer).	18) Hülsenfrüchte und rohe Erbse.	19) Kartoffeln.	20) Mehl.¹)	21) Körner von Getreide, gebrochen ꝛc.; Graupen; Grütze.²)	22) Obst u. Beeren gemischt, auch frisch, mit Ausschluß der Weinbeeren u. Südfrüchte.³)	23) Kuchengemische, anderweit nicht genannt, Runkelrüben; frisch.⁴)	24) Salz.
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	10 518	40 352	578 951	80 576	5 533	20 726	105 201	147 663
1881	8 733	23 599	230 425	50 054	3 960	30 295	140 110	185 408
1882	7 355	30 262	233 335	92 844	3 919	23 871	139 338	148 853
1883	10 238	25 625	340 940	136 087	3 870	39 525	137 740	146 219
1884	9 588	7 146	132 461	131 431	3 882	30 286	142 252	125 404
1885	5 586	8 650	126 565	129 043	4 208	26 025	120 717	118 340
1886	4 357	17 433	158 251	133 239	4 828	19 078	102 872	154 188
1887	2 446	19 474	132 057	132 179	4 772	12 718	81 141	133 872
1888	2 332	8 422	215 076	151 128	4 434	27 649	90 242	125 657

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	17) Malz (gemalzte Gerste und gemalzter Hafer).	18) Hülsenfrüchte und rohe Hirse.	19) Kartoffeln.	20) Mehl.[1])	21) Körner von Getreide, geschroten u.; Graupen; Grütze; Grütze.[1])	22) Obst u. Beeren zum Genuß, frisch, mit Ausschluß der Weinbeeren u. Südfrüchte.[2])	23) Kuchengewächse, anderwärts nicht genannt, Kunkelrüben; frisch.[3])	24) Salz.
1	10	11	12	13	14	15	16	17
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	3 261	8 070	52 106	23 367	1 937	3 938	5 786	4 430
1881	2 637	4 767	11 521	13 515	1 386	5 453	7 706	5 562
1882	2 206	4 842	14 000	22 283	1 332	4 774	7 664	3 572
1883	3 071	3 972	19 604	32 661	1 238	7 114	5 510	3 582
1884	2 732	1 179	6 822	28 915	1 087	6 360	4 268	3 072
1885	1 536	1 415	4 746	25 809	1 115	5 726	6 357	2 899
1886	1 155	2 613	5 934	24 649	1 255	4 579	5 544	3 778
1887	685	2 607	4 292	23 131	1 241	3 052	5 059	3 280
1888	653	1 662	11 829	26 447	1 153	6 083	3 555	3 330

	25) Hopfen.	26) Rohzucker u. mindest. 90% u. raffinirter Zucker u. unt. 90% ab mindest. 90% Polarisation.[4])	27) Kandis und Zucker in weißen, vollen, harten Broden, ferner die sog. Crystale u.[4])	28) Aller übrige harte Zucker u.[4])	29) Syrup und Melasse.	30) Stärkezucker, Maltose u., syrupartig und hydratisirt.	31) Bier aller Art, auch Meth.	32) Branntwein aller Art.[5])
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	10 876	197 835	34 147	18 888	18 619	13 322	106 561	54 707
1881	8 663	252 088	37 058	18 221	16 768	16 037	121 744	84 438
1882	12 093	289 771	40 697	18 372	16 166	20 651	128 547	91 711
1883	7 503	436 790	50 833	24 959	19 582	17 431	133 209	65 038
1884	11 514	524 662	80 300	33 622	29 586	20 997	143 327	75 134
1885	12 673	444 205	61 538	23 763	80 872	24 901	160 659	89 728
1886	17 623	452 192	94 493	21 678	31 399	24 108	129 840	76 590
1887	13 697	466 099	130 543	22 778	29 411	26 863	131 476	58 238
1888	11 122	357 558	142 979	21 294	57 704	21 192	124 448	35 956
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	30 452	81 112	19 635	9 822	2 434	4 529	19 181	29 689
1881	24 255	110 919	22 976	10 204	2 309	5 453	27 974	43 277
1882	73 765	122 283	24 418	10 197	1 982	7 021	20 568	47 992
1883	33 762	169 256	26 941	12 480	2 184	5 929	22 645	31 500
1884	35 692	139 036	32 923	12 272	2 536	5 459	21 499	32 567
1885	24 712	124 377	24 246	8 317	6 694	5 976	24 099	28 681
1886	31 721	103 597	31 069	6 553	2 532	5 002	19 476	23 449
1887	31 503	128 120	44 945	7 841	1 792	5 306	19 721	18 975
1888	33 365	100 116	51 473	7 315	3 259	5 567	18 667	12 023

[1]) Bis zum 30. Juni 1882 ist Getreide, welches zum Zweck der Vermahlung und der Ausfuhr der gewonnenen Mühlenfabrikate auf Privatniederlagen eingeführt wurde, in die Jahresnachweisung über den Veredlungsverkehr aufgenommen, und die daraus gewonnenen Fabrikate sind daher in der Ausfuhr aus dem freien Verkehr nicht enthalten; vom 1. Juli 1882 an ist dagegen in Folge des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1882 dergleichen Getreide in der Einfuhr in den freien Verkehr des deutschen Zollgebiets nachgewiesen. Mühlenfabrikate aus solchen Mühlenlagern sind demgemäß vom gleichen Tage an in der Ausfuhr aus dem freien Verkehr des deutschen Zollgebiets angeschrieben und nachgewiesen. — [2]) Seit 1. Juli 1888 einschließlich der frischen Beeren zum Genuß. — [3]) Bis zum 30. Juni 1888 einschließlich der frischen Beeren zum Genuß. — [4]) Bis zum 31. Juli 1886 sind unter lfd. Nr. 26 nachgewiesen: Rohzucker von mindestens 88 % Polarisation; unter lfd. Nr. 27: Kandis und Zucker in weißen, vollen, harten Broden, Platten, Blöcken oder Stangen bis zu 12,5 kg Nettogewicht oder in Gegenwart der Steuerbehörde zerkleinert; unter lfd. Nr. 28: Aller übrige harte Zucker, sowie alle weißen trockenen Zucker in Krystall-, Krümel- und Mehlform von mindestens 98 % Polarisation. Vom 1. August 1886 dagegen in Folge des Reichsgesetzes v. 1. Juni 1886, betr. die Besteuerung des Zuckers, unter lfd. Nr. 26: Rohzucker von mind. 90 % Polarisation und raffin. Zucker von unter 98, aber mind. 90 % Polarisation; unter lfd. Nr. 27: Kandis und Zucker in weißen, vollen, harten Broden, Blöcken, Platten, Würfeln oder Stangen, oder in Gegenwart der Steuerbehörde zerkleinert, ferner die sog. Crystals und andere weiße, harte, durchschnittene Zucker in Krystallform von mind. 99½ % Polarisation, insbesondere die im Handel als granulirte oder granulated bezeichneten Zucker; unter lfd. Nr. 28: Aller übrige harte Zucker, sowie aller weiße, trockene (nicht über 1 % Wasser enthaltende) Zucker in Krystall-, Krümel- und Mehlform von mind. 98 % Polarisation, soweit derselbe nicht unter lfd. Nr. 27 fällt. Ueber die durch die Gesetze vom 26. Juni 1869, 7. Juli 1883, 1. Juni 1886 und 9. Juli 1887 festgestellten Steuervergütungssätze bei der Ausfuhr von Zucker vergl. den XV. Abschnitt. — [5]) Seit 1. August 1887 einschließlich der alkoholhaltigen, gegen Branntweinsteuer-Rückvergütung

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	83) Wein und Most in Fässern.	84) Wein in Flaschen, mit Einschluß von Schaumwein.	85) Mineralwasser.	86) Konfitüren, Zuckerwerk, Kuchenwerk, Conserven u. [6])	87) Ueberseeische Tabackblätter; Tabackstengel; Tabacksauen. [7])	88) Tabackfabrikate aller Art. [7])	89) Raps und Rübsaat; Hederich- und Rettigsaat.	40) Leinsaat.
1	18	19	20	21	22	23	24	25
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	9 770	6 814	26 560	2 934	187	1 085	21 928	39 551
1881	10 711	6 497	27 464	3 500	2 856	1 374	10 978	27 941
1882	10 457	6 217	27 062	3 729	3 513	1 739	11 509	28 860
1883	12 463	6 289	23 743	3 350	2 109	1 548	11 520	28 249
1884	10 678	6 410	28 932	4 341	5 108	1 716	12 734	20 707
1885	14 478	5 800	26 985	4 560	5 369	1 932	12 524	11 406
1886	20 128	5 851	25 331	4 479	2 970	1 330	10 740	13 385
1887	11 241	6 271	29 359	4 306	917	1 401	4 481	10 224
1888	11 974	5 913	28 929	4 819	1 318	1 393	2 815	13 592
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	5 862	*8 634*	*4 781*	3 520	177	3 569	5 701	9 295
1881	6 641	8 238	*4 943*	4 946	2 716	4 130	2 882	6 147
1882	7 843	9 812	*4 871*	5 295	2 806	4 792	3 194	5 483
1883	9 347	9 916	4 634	4 657	1 687	4 264	3 283	5 367
1884	8 009	10 137	5 497	6 050	4 162	4 816	3 183	4 038
1885	10 858	9 311	5 127	5 301	4 320	5 001	2 630	2 224
1886	15 096	9 411	4 813	5 419	2 106	3 691	1 987	2 543
1887	8 431	10 030	5 578	5 196	779	3 887	874	1 840
1888	8 980	9 422	5 496	5 766	618	3 682	647	2 311

Jahre.	41) Kleesaat; Esparsette-, Luzerne- und Serradellasaat. [8])	42) Klee; Malzkeime; Rosenabfälle.	43) Oelrückstände, fest (Oelkuchen).	44) Steinkohlen.	45) Koks.	46) Brennholz und Lohkuchen. [9])	47) Pottasche.	48) Kali, schwefelsaures und salzsaures (Chlorkalium).
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	6 638	27 308	36 032	7 236 466	348 804	187 943	7 771	56 690
1881	8 981	30 275	32 473	7 458 248	430 272	162 440	7 408	75 089
1882	7 368	34 839	29 079	7 631 617	478 351	157 109	7 534	96 205
1883	7 045	49 909	35 018	8 705 000	602 138	177 199	8 901	101 678
1884	7 219	50 719	38 504	8 816 935	670 606	186 703	8 449	77 330
1885	11 695	44 362	31 670	8 955 629	633 897	178 881	9 203	85 085
1886	9 661	34 648	27 571	8 655 240	640 280	166 785	9 703	80 532
1887	8 566	60 812	34 616	8 781 377	724 763	166 066	11 373	98 023
1888	11 010	71 951	45 218	9 460 258	917 904	171 991	11 406	121 516
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	6 572	3 031	5 045	47 037	*5 580*	4 510	3 147	8 503
1881	8 622	3 179	4 871	52 208	*7 314*	3 897	3 260	12 390
1882	7 736	3 310	4 362	57 237	8 132	3 142	3 390	14 431
1883	*10 216*	4 991	5 253	*78 345*	9 333	3 544	3 828	14 743
1884	8 302	5 072	5 775	*79 352*	8 718	3 734	3 549	14 306
1885	11 110	4 103	4 275	80 601	7 924	3 576	3 221	11 268
1886	9 081	3 118	3 584	79 628	7 811	3 334	3 299	9 697
1887	7 538	4 865	4 154	79 911	9 422	3 317	3 980	12 695
1888	11 560	5 900	5 426	93 657	14 411	3 439	3 992	15 221

ausgeführten Fruchtsäfte. — [6]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß der Konditorwaaren, ganz oder theilweise aus Chokolade. — [7]) Ueber die durch die Regulative vom 1. April 1870 und 1. Juli 1881, sowie durch die R.-R.-Beschlüsse vom 23. November 1882, 22. November 1883 und 24. April 1884 festgestellten Zoll- und Steuervergütungssätze bei der Ausfuhr von Rohtaback, entrippten Tabacksblättern und fabrizirtem Taback vergl. den XV. Abschnitt. — [8]) Seit 1. Juli 1888 auch Serradellasaat. — [9]) Auch Schleif-

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	49) Wennsteinsaure.	50) Bleiweiß, Zinkweiß, Zinkgrau, Zinkstiftfidweiß.	51) Ultramarin, auch künstliches.	52) Alizarin.	53) Anilin- und andere Theerfarbstoffe.	54) Malerei- u. Waschfarben; Tusche; Farbeni- u. Tuschkasten. [9])	55) Bleistifte (Graphit) und Farbenstifte, Pastellfarben 2c. [11])	56) Theer aller Art.
1	26	27	28	29	30	31	32	33
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	906	10 822	5 692	5 888	2 141	1 151	669	11 422
1881	1 276	12 308	5 420	5 578	2 664	1 311	668	11 404
1882	1 234	13 277	5 429	4 535	3 114	1 274	642	11 694
1883	1 352	15 876	5 414	4 008	3 819	1 212	705	12 645
1884	1 293	17 153	5 450	4 291	4 822	1 523	683	16 605
1885	1 056	16 333	5 421	4 284	4 646	1 822	655	17 448
1886	1 058	15 064	5 242	4 529	5 702	1 709	672	9 165
1887	1 302	17 599	5 173	5 985	6 544	1 474	825	9 015
1888	1 396	19 252	5 327	6 732	6 906	1 021	863	11 156
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	3 124	4 978	7 115	20 607	31 037	1 381	2 007	1 713
1881	4 593	4 923	6 775	19 524	34 631	1 573	2 003	1 483
1882	4 194	5 045	5 971	24 945	42 040	1 529	1 925	1 520
1883	4 461	5 874	5 414	15 430	34 374	1 455	2 116	1 644
1884	4 332	6 175	5 450	12 100	36 167	1 828	2 050	2 159
1885	3 380	5 880	3 524	9 510	34 846	2 186	2 292	1 221
1886	3 493	5 574	3 250	7 923	38 776	2 050	2 351	596
1887	4 100	5 984	2 949	9 576	42 539	1 769	2 888	496
1888	4 188	6 569	2 983	10 772	40 055	1 225	3 020	614

Jahre.	57) Pech.	58) Aetherische Oele, in Gas- u. Terpentinöl, Lavendel-, Wachholder- u. Rosmarinöl. [13])	59) Gelatine und Leim.	60) Palm-, Palmnuß-, Kokosnuß-, Bassiaöl. [12])	61) Stearin- u. Palmitinsäure; Paraffin; Walrath 2c.	62) Glycerin, roh und gereinigt.	63) Lichte aller Art.	64) Schießpulver.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	10 519	164	2 132	3 135	2 693	2 332	864	2 537
1881	13 473	181	2 569	6 007	3 420	2 849	929	2 413
1882	18 995	209	2 893	9 381	3 065	2 832	1 420	2 201
1883	24 434	186	3 525	7 506	2 913	2 467	1 713	3 311
1884	11 200	192	3 706	6 347	2 617	2 233	2 589	3 367
1885	7 999	197	3 472	8 216	702	2 163	1 834	4 278
1886	12 299	264	4 272	11 754	1 985	1 841	1 460	3 633
1887	11 209	288	4 451	11 688	2 301	2 040	1 466	2 772
1888	10 354	250	3 888	15 631	2 670	2 109	1 557	2 820
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	1 552	2 544	2 559	2 114	3 231	2 008	1 140	4 567
1881	2 021	2 533	3 082	3 895	2 907	([14]) 4 843	1 114	5 067
1882	3 229	3 350	4 050	6 582	2 786	4 532	1 633	4 622
1883	4 642	2 610	5 111	5 765	2 913	3 577	2 142	7 284
1884	2 240	2 684	5 374	4 562	2 878	2 456	3 366	7 408
1885	1 280	3 734	4 337	4 880	702	1 746	2 293	10 267
1886	1 968	5 024	4 935	6 112	1 588	1 589	1 606	8 720
1887	1 793	5 480	5 067	5 376	1 611	2 327	1 466	6 098
1888	1 657	4 504	4 317	7 346	1 869	2 032	1 339	5 414

holz und Holz zur Cellulosefabrikation. — [10]) Bis zum 30. Juni 1888 mit Einschluß von Pastellfarben und Zeichenkreide. — [11]) Bis 30. Juni 1888 wurden Pastellfarben und Zeichenkreide unter lfd. Nr. 54 nachgewiesen. — [12]) Seit 1. Juli 1888 einschließlich Benzaldehyd. — [13]) Bis 30. Juni 1888 nur Palm-, Palmnuß- und Kokosnußöl. — [14]) Bei der Preisermittelung ist dem Umstande Rechnung getragen, daß in

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	65) Zündhölzer und Zündkerzchen.	66) Cement, auch Traß, Tuff ꝛc.	67) Steine, roh oder nicht behauen. [16])	68) Steinwaaren aller Art.	69) Backsteine; Dachziegel; feuerfeste Steine; Thonröhren; nicht glasirt	70) Andere Thonwaaren.	71) Porzellan und porzellanartige Waaren [19])	72) Naturfarbiges gemeines Hohlglas.
1	34	35	36	37	38	39	40	41
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	1 831	211 464	506 753	29 567	647 187	34 190	6 683	40 170
1881	2 566	235 032	502 194	30 829	669 908	39 561	8 431	43 009
1882	2 530	250 175	534 679	32 658	639 171	33 819	9 245	43 622
1883	2 274	309 817	568 889	34 065	622 816	40 797	9 769	50 616
1884	2 201	337 632	588 379	35 190	608 270	41 086	10 573	53 737
1885	2 387	345 633	452 966	34 195	597 255	52 645	9 888	52 627
1886	2 519	365 915	451 213	37 205	726 975	70 883	10 130	53 569
1887	2 592	398 983	526 156	45 189	800 108	67 569	11 474	59 888
1888	1 712	360 517	526 005	44 169	723 973	69 423	11 680	62 180
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	1 647	10 573	22 804	9 314	8 437	11 894	8 353	7 231
1881	2 284	9 989	22 599	10 670	8 706	13 317	10 538	7 742
1882	2 075	10 632	24 061	10 951	8 299	13 369	10 681	8 288
1883	([15]) 1 251	12 393	([17]) 11 378	([18]) 7 830	8 163	14 677	12 211	9 617
1884	1 210	12 830	11 768	7 678	8 021	15 016	13 219	9 673
1885	1 313	12 097	9 703	8 401	6 943	14 456	8 899	8 947
1886	1 385	12 807	9 503	8 163	8 313	14 607	9 116	9 107
1887	1 296	14 962	10 778	8 871	10 622	13 129	10 093	10 181
1888	856	14 485	10 903	9 336	10 640	13 384	11 155	10 571

Jahre.	73) Weißes Hohlglas, ungemustert, angeschliffen ꝛc. [20])	74) Tafel- und Spiegelglas, geschliffenes ꝛc., unbelegt.	75) Tafel- und Spiegelglas, belegtes	76) Andere Glaswaaren. [21])	77) Eisenerze.	78) Roheisen aller Art.	79) Bruch-eisen und Eisenabfälle.	80) Luppeneisen; Rohschienen; Ingots.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	7 170	2 323	2 571	7 387	1 263 036	207 776	79 753	31 350
1881	8 149	2 697	2 762	8 323	1 443 278	245 496	67 074	40 677
1882	9 144	3 125	3 126	10 386	1 621 182	186 938	59 548	32 958
1883	11 425	2 776	3 330	11 110	1 886 650	258 461	60 987	32 083
1884	11 906	2 896	3 074	12 424	1 898 491	230 008	43 708	23 450
1885	11 433	2 946	3 127	11 619	1 771 158	213 534	36 704	26 526
1886	13 414	2 700	3 638	10 884	1 831 649	250 681	52 237	42 401
1887	14 942	2 958	3 696	12 959	1 744 551	212 293	60 548	40 135
1888	16 482	3 125	3 809	11 966	2 211 820	144 251	28 469	22 293
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	*4 302*	1 394	3 856	9 105	*7 578*	17 142	7 178	3 448
1881	*4 890*	2 022	4 143	9 710	*8 660*	18 412	4 695	4 271
1882	*4 572*	4 375	5 314	10 598	9 727	14 020	4 168	3 461
1883	5 713	4 441	6 659	11 569	11 320	17 317	3 781	3 208
1884	4 167	4 055	6 764	10 713	8 543	12 190	2 579	2 228
1885	4 139	3 535	6 879	8 812	8 856	9 396	1 945	2 387
1886	4 709	3 240	8 004	8 723	7 327	10 779	2 560	3 434
1887	5 164	3 845	8 500	9 805	5 931	10 190	3 209	3 411
1888	7 027	4 219	9 141	9 561	7 299	6 636	1 708	1 895

der Ausfuhr das raffinirte Glycerin für Nitroglycerinfabrikation überwiegt. — [15]) Mit Rücksicht darauf, daß in der Ausfuhr die Phosphorzündhölzer überwiegen, wurde der Durchschnittspreis herabgesetzt. — [16]) Seit 1. Juli 1885 ist in den Zahlen die Ausfuhr von Flintensteinen, gesägten Blöcken, sowie gespaltenen oder gesägten, nicht weiter bearbeiteten Steinplatten nicht mehr enthalten. Diese Gegenstände sind vom 1. Juli 1885 an unter Steinwaaren aller Art (lfd. Nr. 68) nachgewiesen. — [17]) Der Ausfuhrwerth ist mit Rücksicht auf die bedeutende Ausfuhr geringwerthiger rheinischer Basalte niedriger angesetzt. — [18]) In dieser Ausfuhr kommen als Massenartikel geringwerthige Sandsteinplatten vor. Mit Rücksicht hierauf ist der Preis herabgesetzt worden. — [19]) Bis 30. Juni 1888 auch Spielzeug aus farbigem ꝛc. Porzellan (lfd. Nr. 156). — [20]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß von Spielzeug (lfd. Nr. 156). — [21]) Bis 30. Juni 1888 mit Einschluß von Spielzeug aus

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	81) Rohes Blei; Bruchblei; Bleiabfälle.[31])	82) Rohes Zink; Bruchzink.	83) Kupfer, roh oder als Bruch	84) Schmiedbares Eisen in Stäben.	85) Eck- und Winkeleisen.	86) Rohe Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen.[32])	87) Eisendraht, auch verkupfert u.	88) Andere Halbfabrikate aus Eisen.[33])
1	42	43	44	45	46	47	48	49
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	45 419	40 622	6 478	145 129	6 676	37 608	104 775	9 926
1881	46 799	59 963	6 718	152 805	4 554	40 933	159 416	19 689
1882	41 916	56 478	6 097	144 407	3 696	44 204	227 416	18 436
1883	49 574	54 939	5 751	146 989	6 903	52 276	206 668	20 989
1884	49 313	56 995	6 906	153 964	5 863	44 035	212 784	14 222
1885	41 123	68 432	5 706	144 466	17 873	43 898	193 027	12 449
1886	38 771	65 372	6 510	177 303	30 971	42 919	238 498	15 114
1887	39 108	65 258	5 154	184 135	52 260	55 704	242 553	18 167
1888	34 890	59 114	4 530	170 197	55 609	65 955	195 222	13 126
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	14 534	13 405	8 940	21 044	1 035	7 710	29 337	2 505
1881	13 572	19 488	9 270	20 629	638	8 391	44 637	3 845
1882	11 317	19 202	8 535	20 217	517	9 062	52 306	3 686
1883	12 393	17 306	7 764	19 109	897	9 932	43 400	3 765
1884	10 602	16 529	8 287	17 706	733	7 706	39 365	2 584
1885	8 841	19 503	5 563	15 169	2 055	7 243	25 286	2 633
1886	9 603	18 631	5 664	17 730	3 407	7 082	29 446	2 786
1887	9 581	18 925	4 741	20 255	6 271	9 191	31 970	3 727
1888	9 420	21 281	6 795	19 573	6 951	11 542	27 101	3 085

	89) Gewalztes Zink.	90) Eiserne Brücken und Brückenbestandtheile.	91) Eisenbahnschienen.[34])	92) Eisenbahnlaschen; Unterlagsplatten und eiserne Schwellen.	93) Gewalzte und gezogene Röhren aus schmiedbarem Eisen.	94) Drahtstifte.	95) Andere grobe und ganz grobe Eisenwaaren.[35])	96) Nähnadeln.[37])
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	12 525	7 766	230 204	8 147	14 770	16 450	86 463	725
1881	18 276	6 317	250 709	11 982	12 452	21 710	95 628	674
1882	14 270	5 539	186 054	11 596	17 393	23 877	98 048	689
1883	16 505	8 970	176 178	19 230	19 540	28 206	98 483	599
1884	16 273	3 594	144 464	17 536	19 036	38 619	102 197	543
1885	16 632	7 505	164 799	26 929	17 102	38 762	99 622	641
1886	16 858	9 240	163 222	22 820	18 772	39 673	99 350	656
1887	18 153	7 566	174 226	21 553	22 594	41 303	119 452	658
1888	14 926	5 786	114 946	23 254	22 655	48 740	137 809	720
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	4 759	2 252	29 927	1 059	5 169	3 290	77 379	7 248
1881	6 853	1 958	30 085	1 498	4 109	4 993	91 741	6 737
1882	5 422	1 662	24 187	1 508	6 087	5 730	99 910	6 894
1883	5 859	2 422	19 379	2 307	6 253	6 205	100 916	5 986
1884	5 452	934	16 974	2 192	5 140	7 724	101 696	5 446
1885	5 406	1 801	18 128	3 285	3 762	6 590	71 670	5 447
1886	5 395	1 940	15 180	2 510	3 754	6 447	64 425	6 031
1887	6 353	1 664	16 029	2 479	5 422	6 918	75 153	5 921
1888	5 970	1 360	10 920	2 674	5 890	8 530	95 231	6 483

farbigem u. s. w. Glase (lfd. Nr. 156). — [32]) Seit 1. Juli 1888 ohne Bleiabstrich, Bleiasche und Bleigekräh. — [33]) Auch abgeschliffene Platten und Bleche, sowie nur geglättetes (dressirtes) Blech aus schmiedbarem Eisen fallen hierunter. — [34]) Hierunter sind zu verstehen: Radkranzeisen; Pflugschaareneisen; Weißblech (verzinntes Eisenblech); polirte, gefirnißte, lackirte, verkupferte, verzinkte oder verbleite Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen; Eisen, zu groben Bestandtheilen von Maschinen, Schiffen und Wagen roh vorgeschmiedet, mit Ausnahme von Eisenbahnachsen, Eisenbahnradeisen, Eisenbahnrädern und Puffern. — [35]) Hierunter ist die Ausfuhr von Eisenbahnschienen, welche im Veredlungsverkehr aus ausländischem Material hergestellt wurden, nicht begriffen; dieselbe betrug im Jahre 1884: 34 672 t, im Jahre 1885: 24 243 t, im Jahre 1886: 7 214 t, im Jahre 1887: 10 001 t, im Jahre 1888: 16 290 t. — [36]) Hierunter sind zu verstehen: ganz grobe Eisenwaaren aus Eisenguß; Anker und Ketten; Drahtseile; Eisenbahnachsen, Eisenbahnradeisen, Eisenbahnräder, Puffer und Pufferfedern; Kanonenrohre von Eisen aller Art; Ambosse, Schraubstöcke, Winden, Hackennägel, Schmiedehämmer, Walzen, grobe Federn, Brechseisen, Hemmschuhe, Hufeisen, Radschienen und andere grobe Eisenwaaren, jedoch mit Ausschluß der polirten, lackirten, damascirten oder guillochirten Eisenwaaren. — [37]) Seit 1. Juli 1888 auch Nähmaschinennadeln. —

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	97) Andere feine Eisenwaaren.	98) Blei-, Zink- und Zinnwaaren; auch Blei- u. Draht.	99) Kupferschmiede- und Gelbgießerwaaren.[28])	100) Waaren aus Aluminium, Nickel; feine, aus Papiermaché, aus Alfenide u.[29])	101) Bau- und Nutzholz, roh u.[30])	102) Bau- und Nutzholz, gefägt u.[30])	103) Bernstein.	104) Model von Hartholz, auch formerte Model.
1	50	51	52	53	54	55	56	57
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	6 075	3 466	3 044	1 130	462 048	365 088	189	1 623
1881	6 271	3 548	3 187	1 530	([31]) 260 611	([31]) 326 636	186	1 959
1882	6 504	4 046	3 854	1 809	275 261	358 469	308	2 386
1883	7 230	4 022	3 868	2 276	270 478	345 709	173	2 675
1884	7 689	4 407	4 243	2 429	299 759	294 037	167	2 694
1885	8 066	4 412	5 697	2 231	291 882	252 083	162	2 673
1886	8 367	5 079	5 512	2 868	248 569	238 975	137	2 365
1887	9 006	5 904	5 829	3 169	255 647	210 563	232	2 667
1888	9 366	5 773	5 673	2 341	217 370	179 980	185	2 736
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	17 145	4 163	9 001	6 782	17 709	23 669	*8 140*	3 408
1881	17 701	4 987	9 415	9 179	([31]) 10 633	([31]) 22 584	7 989	4 114
1882	18 318	5 612	11 334	10 855	11 505	23 366	*13 235*	5 487
1883	19 268	6 623	11 029	13 654	11 873	24 376	*7 433*	6 153
1884	20 463	6 766	11 432	14 571	12 266	19 958	*7 181*	6 466
1885	16 945	7 343	15 951	13 387	10 799	16 514	6 979	6 414
1886	17 576	8 505	15 325	17 210	8 752	17 083	5 891	5 439
1887	19 826	9 340	16 827	19 013	9 013	14 779	9 980	6 135
1888	20 573	8 344	18 074	15 214	8 239	13 238	7 942	6 293

Jahre.	105) Feine Holzwaaren; Holzbronze.	106) Korkwaaren.	107) Waaren aus Schnitzstoffen als Holz, mit Ausnahme von Schildpatt u.	108) Lumpen von Zeugstoffen aller Art.	109) Halbstoff zur Papierfabrikation aus Holz u.[32])	110) Papier und Pappe.	111) Papiertapeten.	112) Andere Papier- und Pappwaaren.[33])
				Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.				
1880	8 083	371	2 195	34 780	12 285	42 658	1 822	6 393
1881	10 962	306	2 107	36 886	17 822	48 851	2 171	7 908
1882	11 876	334	2 025	34 592	21 688	55 510	2 322	8 605
1883	12 445	267	1 452	37 352	25 598	59 127	2 388	8 469
1884	13 000	290	1 231	45 296	25 667	67 783	2 574	9 873
1885	9 887	326	946	34 737	30 238	61 357	2 433	7 371
1886	10 208	359	929	40 407	35 020	64 001	2 492	7 754
1887	11 037	362	1 142	48 694	35 604	73 690	2 834	8 382
1888	10 724	482	1 167	48 105	45 104	72 776	2 583	8 131
				Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.				
1880	16 166	1 335	4 380	8 173	3 071	32 136	1 822	11 348
1881	21 925	1 101	4 214	11 066	4 455	35 418	2 171	15 257
1882	23 752	1 203	4 050	10 378	5 422	38 218	2 787	16 648
1883	32 357	962	2 904	10 459	6 399	42 425	3 104	16 618
1884	33 800	1 045	2 462	11 324	5 903	44 148	3 218	18 382
1885	25 707	981	1 914	5 317	7 216	51 243	2 919	12 943
1886	24 499	1 055	1 881	6 171	8 486	50 788	2 865	13 102
1887	26 488	1 007	2 303	7 428	8 945	61 131	3 118	14 202
1888	26 274	1 256	2 373	8 659	12 017	57 587	2 841	13 791

[28]) Mit Einschluß der Drahtgewebe aus Kupfer, Messing u. und bis 30. Juni 1888 von Spielzeug aus nicht vernickeltem Kupfer oder dergl. nicht vernietem Messing (lfd. Nr. 156) — [29]) Bis 30. Juni 1885 einschl. der Gehäuse aus dergleichen Metallen zu Taschenuhren. Bis 30. Juni 1888 mit Einschluß von Spielzeug aus Kupfer oder Messing, vernickelt; aus vernietem Messing; aus Aluminium, Nickel u. (lfd. Nr. 156). — [30]) Vom 1. Juli 1885 ab beziehen sich die Zahlen auch auf die Ausfuhr von außereuropäischem Bau- und Nutzholz. In lfd. Nr. 102 (Bau- und Nutzholz, gesägt u.) sind auch Faßdauben und Stabholz enthalten. — [31]) Durch Bundesrathsbeschluß vom 24. Mai 1880 wurden Privatkanzleiläger von ausländischem Bau- und Nutzholz ohne amtlichen Mitverschluß der Zollbehörde zugelassen. In Folge hiervon trat im Jahre 1881 eine Abnahme der Einfuhr von ausländischem Bau- und Nutzholz in den freien Verkehr und demzufolge auch der Ausfuhr aus demselben, dagegen eine Zunahme des Transitverkehrs mit solchem Holz über Niederlagen, d. i. der mittelbaren Durchfuhr, ein. — [32]) Halbzeug aus Lumpen ist hierunter nicht begriffen. — [33]) Mit Einschluß der unvollständig deklarirten Papier- und Pappwaaren. — [34]) Seit 1. Juli 1888

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	113) Häute und Felle zur Lederbereitung	114) Rohe behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle.	115) Rohe Hasen- und Kaninchenfelle.	116) Büffel- und Kalbleder; Handschuhleder; Korduan; Marokin 2c.	117) Alles andere Leder.	118) Grobe Lederwaaren.[34])	119) Feine Lederwaaren.[35])	120) Lederne Handschuhe.
1	58	59	60	61	62	63	64	65
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	13 781	2 959	426	2 129	4 448	1 181	3 340	183
1881	16 743	2 434	339	2 363	4 766	1 141	4 235	229
1882	18 150	2 432	418	2 532	5 099	1 212	4 728	250
1883	14 280	2 499	483	2 586	4 843	1 262	4 693	258
1884	13 879	2 428	380	2 487	4 667	1 344	4 815	257
1885	12 671	2 466	263	2 614	4 275	1 090	4 444	267
1886	14 206	2 505	330	2 693	4 454	1 035	5 084	292
1887	14 575	2 903	335	2 668	4 935	1 045	5 376	370
1888	15 285	3 365	372	2 579	4 679	998	5 367	359
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	27 955	6 509	1 831	17 885	16 907	9 450	50 094	10 956
1881	33 719	5 598	1 458	19 989	18 541	8 902	63 527	13 848
1882	34 686	5 593	1 797	21 424	20 113	9 456	70 925	15 651
1883	30 173	5 748	1 931	24 568	19 112	9 841	[36] 93 850	[37] 21 896
1884	31 265	5 341	1 443	23 623	17 972	10 482	96 308	21 853
1885	20 212	4 685	749	24 830	15 738	8 173	88 262	21 384
1886	22 452	4 759	923	25 586	16 061	7 558	100 723	23 328
1887	21 015	4 935	904	24 008	17 948	7 625	106 493	29 600
1888	17 744	5 384	986	23 207	15 479	6 987	104 042	28 712

Jahre.	121) Flachs.[38])	122) Hanf.[39])	123) Schafwolle, roh, auch gewaschen.[40])	124) Kunstwolle; Wollabfälle; Kammlinge.[41])	125) Baumwollengarn.[41])	126) Jute- und Leinengarn; Rohgarn und Zwirn.	127) Seide und Floretseide, unsortirt, Seidenabfälle.[42])	128) Gegerbte Seide.[43])
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	23 230	23 541	14 325	14 168	11 584	1 800	883	181
1881	31 872	34 584	12 085	14 231	10 371	1 932	988	193
1882	52 652	24 066	13 432	14 939	10 667	2 173	942	185
1883	42 215	21 864	12 722	12 971	8 177	2 094	994	170
1884	38 155	19 954	11 914	11 756	7 187	2 092	1 042	214
1885	34 157	22 377	10 095	13 648	7 211	2 626	1 120	158
1886	23 751	16 087	13 033	13 188	7 324	3 443	1 326	184
1887	31 528	26 575	9 965	14 406	6 690	3 782	1 148	210
1888	40 539	26 330	12 838	14 489	6 407	4 493	1 260	226
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	18 584	14 124	50 139	11 334	51 362	3 310	39 744	8 132
1881	22 948	19 021	48 340	12 808	32 971	3 214	45 462	9 274
1882	37 909	13 236	49 698	14 939	32 284	3 921	37 664	8 316
1883	29 973	13 118	45 798	12 322	25 600	3 734	37 283	7 645
1884	27 090	12 172	39 316	10 580	22 588	3 657	39 090	8 552
1885	23 910	13 874	27 257	9 554	18 490	2 920	23 819	5 438
1886	18 526	10 296	40 401	9 496	18 219	3 171	28 408	6 472
1887	22 070	15 945	30 394	10 084	17 665	3 964	27 337	7 144
1888	27 566	16 325	37 873	9 853	17 442	4 398	29 515	7 208

mit Ausschluß des seiner Beschaffenheit nach zu den groben Lederwaaren zu rechnenden Spielzeuges (lfd. Nr. 156). — [35]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß des seiner Beschaffenheit nach hierher zu rechnenden Spielzeuges (lfd. Nr. 156). — [36]) Der Durchschnittspreis für feine Lederwaaren wurde mit Rücksicht auf den größeren Antheil feinerer Fabrikate an der Ausfuhr erhöht. — [37]) Der Durchschnittspreis für lederne Handschuhe wurde mit Rücksicht auf die Qualität der ausgeführten Handschuhe erhöht. — [38]) In der Ausfuhr von Flachs ist vom Jahre 1882 bis 1884, in der Ausfuhr von Hanf vom Jahre 1882 bis 1885 auch ein Theil von Speditionsgut enthalten, welches in der Richtung von Rußland nach Belgien und Frankreich bezw. Großbritannien im freien Verkehr durch das deutsche Zollgebiet transitirte. — [39]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß der Abfälle von roher Schafwolle. — [40]) Seit 1. Juli 1888 mit Einschluß der Abfälle von roher Schafwolle. — [41]) Seit 1. Juli 1888 auch Vorgespinnste aus Baumwolle. — [42]) Vom Jahre 1885 an einschließlich der ungefärbten gezwirnten Floretseide. — [43]) Vom Jahre 1885 an ausschließlich der ungefärbten ge-

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	129) Seide, gekocht, Cacete.[44])	130) Wollengarn aller Art.	131) Filze und Filzwaaren aus Wolle.[45])	132) Dichte Baumwollenwaaren.	133) Undichte Baumwollenwaaren.	134) Jute- ꝛc. und Leinenwaaren.	135) Seidenwaaren.[46])	136) Halbseidenwaaren.[47])
1	66	67	68	69	70	71	72	73
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	290	4 957	713	13 828	504	3 873	393	3 095
1881	241	4 487	773	14 460	516	3 421	319	3 258
1882	241	5 035	752	14 187	569	3 499	321	3 737
1883	255	4 814	814	13 677	501	3 349	317	3 413
1884	289	5 189	948	14 978	542	3 455	320	4 083
1885	159	5 679	960	13 188	587	3 371	231	3 875
1886	162	6 407	1 134	14 478	568	3 522	222	4 905
1887	147	6 039	1 429	16 936	797	4 028	234	5 273
1888	158	6 888	1 522	15 874	838	4 388	297	5 202
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	13 920	32 648	4 277	43 737	5 975	15 360	25 843	135 915
1881	10 863	29 599	4 671	49 109	6 055	13 291	20 803	135 377
1882	8 425	34 027	4 674	60 081	7 336	14 920	22 997	129 440
1883	8 288	30 693	5 821	55 630	6 351	14 075	22 189	118 331
1884	8 947	32 130	6 802	58 992	6 801	14 840	21 644	129 714
1885	7 930	36 238	3 805	49 892	3 147	13 516	16 723	116 253
1886	8 883	44 789	4 635	53 788	3 167	13 809	15 993	147 156
1887	7 330	33 990	5 737	62 733	4 537	15 398	16 123	158 193
1888	7 092	42 888	6 851	58 393	4 919	15 813	17 660	145 644

Jahre.	137) Wollene Tuch- und Zeugwaaren, Plüsche und Shawls.	138) Baumwollene Strumpfwaaren.	139) Wollene Strumpfwaaren.	140) Baumwollene Posamentiere- ꝛc. Waaren.	141) Seidene und halbseidene Posamentiere- ꝛc. Waaren.[48])	142) Wollene Posamentiere- ꝛc. Waaren.	143) Spitzen und Stickereien aus Baumwolle.[49])	144) Zwirnspitzen.
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	16 643	5 168	2 026	1 457	1 205	1 820	157	6
1881	18 320	5 426	1 963	1 659	1 189	1 632	131	5
1882	19 170	5 930	2 012	2 242	1 106	1 607	162	9
1883	19 800	6 292	2 219	2 039	1 084	1 456	278	10
1884	21 108	6 836	2 490	2 071	894	1 517	376	12
1885	20 455	7 035	2 755	2 112	644	1 471	504	29
1886	22 285	8 299	3 402	2 377	685	1 461	813	64
1887	23 338	8 971	3 806	2 550	1 016	1 265	1 072	27
1888	23 113	8 650	3 705	2 314	966	1 475	895	23
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	169 001	36 175	20 639	8 740	40 549	21 836	4 719	1 400
1881	184 452	48 834	23 550	10 786	37 099	17 947	3 939	1 250
1882	175 569	59 302	24 145	14 572	14 550	16 068	5 663	2 200
1883	175 966	59 771	24 403	13 251	15 556	14 564	9 727	2 550
1884	179 824	61 519	26 142	13 463	14 268	15 171	13 174	3 125
1885	155 890	59 797	24 796	12 672	9 500	13 239	25 190	5 700
1886	170 147	70 545	32 315	14 261	10 873	20 453	40 640	12 860
1887	177 629	71 770	34 312	15 299	15 681	17 703	50 384	5 400
1888	187 706	67 040	35 299	13 883	15 042	20 651	40 280	4 050

zwirnten Floretseide, aber einschließlich der gefärbten Floretseide. — [44]) Vom Jahre 1885 an ausschl. der gefärbten Floretseide (vergl. Anm. 43). — [45]) Mit Ausschluß von Asphaltfilz und Dachfilz. — [46]) Mit Einschluß der halbseidenen Tülle, Petinets, Spitzen, Blonden, Stickereien, Gaze, Krepp und Flor. Seit 1. Juli 1888 mit Einschluß der halbseidenen Bänder, Zeuge, Tücher, Shawls ꝛc. in Verbindung mit Metallfäden. — [47]) S. Anm. 46 zu Nr. 135. — [48]) Seit 1. Juli 1888 auch mit Einschluß der halbseidenen Posamentier- und Knopfmacherwaaren in Verbindung mit Metallfäden. — [49]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß der baumwollenen Trimmings aller Art. — [50]) Mit Einschluß der unvollständig deklarirten Kleider ꝛc. — [51]) Mit Ausnahme der seidenen Herrenhüte und der garnirten Damenhüte. — [52]) Deklarirte Werthe. — [53]) Mit Einschluß der unvollständig deklarirten Maschinen und Maschinentheile. — [54]) Seit 1. Juli 1888 mit Ausschluß der als Kinderspielzeug dienenden musikalischen Instrumente (lfd. Nr. 156). — [55]) Vom Jahre 1885 an mit Ausschluß der fertigen Werke zu Taschenuhren. — [56]) Vor dem Jahre 1885 wurde nur grobes, blos gehobeltes oder geschnitztes Spielzeug von Holz besonders nachgewiesen, anderes Spielzeug dagegen nach Be-

Noch: 3. B. Ausgang der wichtigeren Ausfuhrartikel aus dem freien Verkehr für 1880/88.

Jahre.	145) Kleider, feinere Leibwäsche und Putzwaaren.[46]	146) Hüte aus Stroh ꝛc.	147) Herrenhüte aus Filz.	148) Hüte, nicht besonders benannt; Mützen.[51]	149) künstliche Blumen ꝛc.	150) Kautschukwaaren.	151) Eisenbahnfahrzeuge.	152) Maschinen und Maschinentheile.[52]
1	74	75	76	77	78	79	80	81
	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Stück.	Tonnen zu 1 000 kg netto.	Stück.	Tonnen zu 1 000 kg netto.		Stück.	Tonnen zu 1 000 kg netto.
1880	4 232	3 156 592	164	318 686	85	2 057	2 222	63 091
1881	4 518	3 145 091	169	360 676	97	2 169	3 108	66 601
1882	5 081	3 212 554	194	408 425	120	2 349	1 782	84 808
1883	5 563	3 035 983	247	308 515	118	2 461	2 458	92 405
1884	6 390	3 129 431	287	347 830	103	2 636	1 018	84 307
1885	5 749	2 816 093	268	368 814	112	2 526	1 071	72 872
1886	6 519	2 611 751	298	238 554	104	2 519	1 306	72 332
1887	6 900	2 569 173	299	197 097	110	2 427	1 355	79 864
1888	6 860	2 940 198	349	270 534	126	2 620	1 621	84 602
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.						[53]	
1880	78 025	3 788	3 280	956	2 547	13 806	4 686	43 115
1881	83 700	3 931	3 374	1 082	3 409	14 717	6 260	45 651
1882	93 632	4 141	3 496	1 225	3 591	17 055	4 766	62 411
1883	89 218	3 795	4 448	617	3 537	18 632	6 825	65 607
1884	101 032	3 912	5 161	696	2 056	18 222	3 151	56 569
1885	86 790	5 343	4 829	682	3 563	20 149	3 016	49 878
1886	97 239	5 054	5 355	519	3 357	20 245	1 807	48 146
1887	103 741	5 757	5 380	306	3 496	18 988	2 304	52 772
1888	104 816	6 497	6 287	676	3 143	18 859	2 033	56 752

	153) Claviere und Claviaturen.	154) Andere musikalische Instrumente.[54]	155) Uhrfournituren und Uhrwerke aus unedlen Metallen.[55]	156) Spielzeug aller Art.[56]	157) Stand-, Wand- u. Uhren.	158) Gewehre aller Art, Gewehrtheile.[57]	159) Waaren aus edlen Metallen ꝛc.[58]	160) Waaren aus Gesammtheit in Verbindung mit anderen Materialien.[59]
	Menge in Tonnen zu 1 000 kg netto.							
1880	3 626	2 732	93	.	1 447	544	78	3 432
1881	5 367	2 946	97	.	1 431	179	85	3 800
1882	6 741	3 354	91	.	1 633	283	82	4 002
1883	6 742	3 830	133	.	1 753	486	97	3 557
1884	6 966	3 895	147	.	1 790	611	90	3 135
1885	6 823	3 524	138	10 695	1 691	241	88	958
1886	6 441	3 692	168	13 242	1 789	87	103	888
1887	6 324	4 199	226	15 198	1 879	117	109	1 268
1888	7 192	4 181	260	16 552	1 914	264	116	1 296
	Geschätzter Werth in 1 000 ℳ.							
1880	7 977	13 662	2 802	.	*5 786*	3 262	*39 188*	17 160
1881	13 149	14 729	2 904	.	*5 722*	1 075	*42 329*	13 614
1882	16 516	16 772	2 727	.	*6 532*	1 983	*40 791*	16 007
1883	16 855	19 152	3 320	.	7 011	3 405	48 450	14 226
1884	16 719	19 474	3 665	.	7 159	4 274	44 870	*12 116*
1885	16 375	17 621	2 496	15 251	6 764	2 426	43 888	9 581
1886	14 813	18 458	1 514	19 282	7 156	1 183	51 314	9 768
1887	14 545	20 997	2 031	20 997	7 514	1 213	38 207	12 676
1888	16 542	20 693	2 447	24 306	7 655	2 339	40 457	12 960

schaffenheit des Materials als feine Eisen-, Blei-, Zink- und Zinn-, feine Holz-, Papier- und Papp-, sowie Kautschukwaaren (lfd. Nr. 97 bezw. 98, 105, 112 und 150) ꝛc. Für die Zeit vom 1. Januar 1885 bis 30. Juni 1888 ist Spielzeug aus diesen Waarenartikeln ausgeschieden und hier besonders nachgewiesen. Seit 1. Juli 1888 sind noch Spielzeug aus farbigem ꝛc. Porzellan (lfd. Nr. 71), aus weißem Hohlglase (lfd. Nr. 73), aus farbigem Glase (lfd. Nr. 76), aus Kupfer, Messing, Aluminium, Nickel ꝛc. (lfd. Nr. 99 u. 100), aus Leder ꝛc. (lfd. Nr. 118 und 119), sowie die als Kinderspielzeug dienenden musikalischen Instrumente (lfd. Nr. 154) hinzugetreten. — [47]) Seit 1. Juli 1888 auch Gewehrtheile. — [48]) Vom 1. Juli 1885 an mit Ausschluß der Uhrfournituren. — [49]) Seit dem Jahre 1885 mit Ausschluß der Puppen und Puppenköpfe, mit Zeugstoffen angekleidet bezw. überzogen. Die Ausfuhr von Puppen ꝛc. (jetzt unter lfd. Nr. 156 nachgewiesen) betrug im Jahre 1885: 2 126 t im Werthe von 2 339 (1000 ℳ), im Jahre 1886: 2 160 t im Werthe von 2 376 (1000 ℳ), im Jahre 1887: 2 042 t im Werthe von 2 246 (1000 ℳ), im Jahre 1888: 1 640 t im Werthe von 1804 (1000 ℳ).